



**Versicherungsanstalt öffentlich
Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau,
Wien**

Bericht über die Prüfung des
Rechnungsabschlusses zum
31. Dezember 2023

13. Juni 2024

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
10238616

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Prüfungsvertrag und Auftragsdurchführung	4
2. Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses	6
2.1. Feststellungen zur Gesetzmäßigkeit von Rechnungslegung und Rechnungsführung	6
2.2. Erteilte Auskünfte	6
2.3. Stellungnahme zu Tatsachen gemäß § 273 Abs 2 UGB (Redepflicht des Abschlussprüfers)	6
3. Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses	7

Beilagenverzeichnis

	Beilage
Rechnungsabschluss zum 31. Dezember 2023	
Erfolgsrechnungen für das Geschäftsjahr 2023 (inkl. Einzelnachweisungen)	I
Übersichtsbögen 2023	II
Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023	III
Rentabilitätsrechnungen Ambulatorien 2023	IV
Vermögensrechnung Pensionservice zum 31. Dezember 2023	V
Erfolgsrechnung Pensionservice für das Geschäftsjahr 2023 (inkl. Einzelnachweisungen)	VI
Schlussbilanz zum 31. Dezember 2023 (inkl. Einzelnachweisungen)	VII
Andere Beilagen	
Allgemeine Auftragsbedingungen	VIII

An die Mitglieder des Verwaltungsrats der BVAEB,
Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau,
Wien

Wir haben die Prüfung des Rechnungsabschlusses zum 31. Dezember 2023 der

**Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau,
Wien**

(im Folgenden auch kurz "BVAEB" genannt),

abgeschlossen und erstatten über das Ergebnis dieser Prüfung den folgenden **Bericht**:

1. Prüfungsvertrag und Auftragsdurchführung

Die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau, Wien, hat uns zum Prüfer des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 beauftragt. Die BVAEB schloss mit uns daraufhin einen **Prüfungsvertrag**, den Rechnungsabschluss zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Rechnungsführung gemäß den unternehmensrechtlichen Bestimmungen der §§ 269 ff UGB für eine Abschlussprüfung zu prüfen, ab.

Bei der gegenständlichen Prüfung handelt es sich um eine **Pflichtprüfung**.

Diese Prüfung erstreckte sich darauf, ob bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses und der Rechnungsführung die gesetzlichen Vorschriften beachtet wurden.

Bei unserer Prüfung beachteten wir die in Österreich geltenden **gesetzlichen Vorschriften** und die **berufsüblichen Grundsätze** ordnungsgemäßer Durchführung von Abschlussprüfungen. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der internationalen Prüfungsstandards (*International Standards on Auditing – ISA*). Wir weisen darauf hin, dass die Prüfung des Rechnungsabschlusses mit hinreichender Sicherheit die Richtigkeit des Abschlusses gewährleisten soll. Eine absolute Sicherheit lässt sich nicht erreichen, weil jedem internen Kontrollsystem die Möglichkeit von Fehlern immanent ist und aufgrund der stichprobengestützten Prüfung ein unvermeidbares Risiko besteht, dass wesentliche falsche Darstellungen im Rechnungsabschluss unentdeckt bleiben. Die Prüfung erstreckte sich nicht auf Bereiche, die üblicherweise den Gegenstand von Sonderprüfungen bilden.

Wir führten die Prüfung mit Unterbrechungen im **Zeitraum** von Oktober bis Dezember 2023 (Vorprüfung) sowie von April bis Juni 2024 (Hauptprüfung) überwiegend in den Räumen der Gesellschaft in Wien durch. Wir haben die Prüfung mit dem Datum dieses Berichtes materiell abgeschlossen.

Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages ist Herr Mag. Michael Nayer, Wirtschaftsprüfer, **verantwortlich**.

Grundlage für unsere Prüfung ist der mit der BVAEB abgeschlossene Prüfungsvertrag, bei dem die von der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen herausgegebenen "Allgemeinen **Auftragsbedingungen** für Wirtschaftstreuhandberufe (Beilage VIII) einen integrierten Bestandteil bilden. Diese Auftragsbedingungen gelten nicht nur zwischen der BVAEB und dem Prüfer des Rechnungsabschlusses, sondern auch gegenüber Dritten. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Prüfer des Rechnungsabschlusses gegenüber der BVAEB und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung.

2. Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses

2.1. Feststellungen zur Gesetzmäßigkeit von Rechnungslegung und Rechnungsführung

Bei unseren Prüfungshandlungen stellten wir die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) fest.

Im Rahmen unseres risiko- und kontrollorientierten Prüfungsansatzes haben wir – soweit wir dies für unsere Prüfungsaussage für notwendig erachteten – die internen Kontrollen in Teilbereichen des Rechnungslegungsprozesses in die Prüfung einbezogen.

Hinsichtlich der Gesetzmäßigkeit des **Rechnungsabschlusses** verweisen wir auf unsere Ausführungen im Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses (Abschnitt 3.).

2.2. Erteilte Auskünfte

Das Büro erteilte die von uns verlangten Aufklärungen und Nachweise. Eine vom Obmann und Vorsitzenden des Verwaltungsrats und vom Generaldirektor unterfertigte Vollständigkeitsklärung haben wir zu unseren Akten genommen.

2.3. Stellungnahme zu Tatsachen gemäß § 273 Abs 2 UGB (Redepflicht des Abschlussprüfers)

Bei Wahrnehmung unserer Aufgaben als Prüfer des Rechnungsabschlusses haben wir keine Tatsachen festgestellt, die schwerwiegende Verstöße des Verwaltungsrats oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz erkennen lassen. Wesentliche Schwächen bei der internen Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses sind uns nicht zur Kenntnis gelangt.

3. Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechnungsabschluss der

**Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau,
Wien,**

bestehend aus der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2023, den Erfolgsrechnungen für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und den Einzelnachweisungen geprüft.

Nach unserer Beurteilung wurde der beigefügte Rechnungsabschluss in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) und des Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes (B-KUVG) in der geltenden Fassung sowie den Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) – aufgestellt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA), im Speziellen ISA 800. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Prüfers für die Prüfung des Rechnungsabschlusses" unseres Vermerks über die Prüfung des Rechnungsabschlusses weitergehend beschrieben. Wir sind von der BVAEB unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum dieses Vermerks über die Prüfung des Rechnungsabschlusses erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Prüfer des Rechnungsabschlusses gegenüber der Anstalt und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung.

Rechnungslegungsgrundlage

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Rechnungsabschluss nach den Bestimmungen des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) und des Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes (B-KUVG) in der geltenden Fassung sowie Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) – und für den Zweck aufgestellt wurde, die Hauptversammlung aber auch die Aufsichtsbehörde in Durchführung ihrer Aufgaben zu informieren. Folglich ist der Rechnungsabschluss möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet. Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht modifiziert.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter für den Rechnungsabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechnungsabschlusses und dafür, dass dieser mit den Bestimmungen des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) und des Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes (B-KUVG) in der geltenden Fassung sowie den Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) – übereinstimmt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechnungsabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Prüfers für die Prüfung des Rechnungsabschlusses

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechnungsabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Prüfung des Rechnungsabschlusses eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechnungsabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

In Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Anstalt abzugeben.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung des Rechnungsabschlusses auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Michael Nayer.

Wien

13. Juni 2024

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

qualifiziert elektronisch signiert:
Mag. Michael Nayer
Wirtschaftsprüfer

Dieses Dokument wurde qualifiziert elektronisch signiert und ist nur in dieser Fassung gültig. Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechnungsabschlusses mit unserem Bericht zum Rechnungsabschluss darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Wird der Rechnungsabschluss in Veröffentlichungen und Vervielfältigungen nicht in der vorgeschriebenen Form wiedergegeben, ist darauf hinzuweisen und dieser Bericht darf nicht beigefügt werden. Dieser Bericht zum Rechnungsabschluss bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechnungsabschluss.

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau, Wien

**Rechnungsabschluss
zum 31. Dezember 2023**

**Erfolgsrechnungen
für das Geschäftsjahr 2023
(inkl. Einzelnachweisungen)**

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/KV

Zeile	Bezeichnung	Endgültige	Endgültige	Veränderung in %
		Ergebnisse 2022	Ergebnisse 2023	
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	1.541.984.180,75	1.682.351.928,92	+ 9,1
2	b) freiwillig Versicherte*	847.667,05	1.006.085,40	+ 18,7
3	c) Arbeitslose	12.291.527,46	13.350.271,15	+ 8,6
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	160.695.759,44	178.531.087,31	+ 11,1
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	805.942.293,62	859.763.515,03	+ 6,7
6	f) Kriegshinterbliebene			-
7	g) Asylwerber			-
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	8.493,07	6.354,50	- 25,2
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	3.090.464,00	3.150.676,76	+ 1,9
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	159.770.422,01	173.504.247,62	+ 8,6
11	S u m m e der Beiträge	2.684.630.807,40	2.911.664.166,69	+ 8,5
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	26.608,23	97.515,59	+ 266,5
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	208.257.600,24	215.810.446,01	+ 3,6
	<i>Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge</i>			
14	a) Rezeptgebühren	62.071.959,89	65.295.146,14	+ 5,2
15	b) Service - Entgelt	-	-	-
16	c) Kostenbeteiligungen	13.427.061,23	16.257.258,41	+ 21,1
17	d) Behandlungsbeiträge	61.477.975,10	70.794.036,49	+ 15,2
18	Sonstige betriebliche Erträge	51.160.725,62	64.566.558,42	+ 26,2
19	S u m m e der Erträge	3.081.052.737,71	3.344.485.127,75	+ 8,6
	<i>Krankenbehandlung</i>			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	835.237.444,30	941.520.059,30	+ 12,7
21	b) Heilmittel (Arzneien)	544.172.488,48	583.971.062,33	+ 7,3
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	39.514.364,91	43.183.441,42	+ 9,3
	<i>Zahnbehandlung und Zahnersatz</i>			
23	a) Zahnbehandlung	110.752.958,55	122.559.229,45	+ 10,7
24	b) Zahnersatz	64.719.171,41	67.565.987,47	+ 4,4
	<i>Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege</i>			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	114.836.400,78	129.527.166,22	+ 12,8
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	841.672.054,23	897.427.062,55	+ 6,6
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	2.463.267,06	2.528.227,95	+ 2,6
28	Krankengeld	61.420.266,97	69.560.711,99	+ 13,3
29	Rehabilitationsgeld	12.224.848,42	15.225.239,51	+ 24,5
	<i>Mutterschaftsleistungen</i>			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	10.352.261,57	11.546.781,15	+ 11,5
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	8.189.590,80	8.768.238,13	+ 7,1
32	c) Wochengeld	94.512.327,92	97.226.607,77	+ 2,9
33	Medizinische Rehabilitation	176.602.043,64	182.852.067,80	+ 3,5
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	70.696.237,08	79.513.426,60	+ 12,5
	<i>Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung</i>			
35	a) Jugendlichenuntersuchungen	52.057,90	114.010,56	+ 119,0
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	18.764.599,52	20.641.859,69	+ 10,0
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen	22.989.185,13	23.763.263,46	+ 3,4
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	<i>Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger</i>			
39	a) Fahrtspesen	384.606,65	458.051,99	+ 19,1
40	b) Transportkosten	39.584.851,15	42.178.722,54	+ 6,6
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	11.497.318,54	12.079.836,53	+ 5,1
42	S u m m e der Versicherungsleistungen	3.080.638.345,01	3.352.211.054,41	+ 8,8
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	124.872.656,35	134.749.687,02	+ 7,9
	<i>Abschreibungen</i>			
44	a) vom Anlagevermögen	19.894.647,35	21.109.113,44	+ 6,1
45	b) vom Umlaufvermögen	680.382,29	1.038.782,98	+ 52,7
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.180.220,37	22.096.251,72	+ 28,6
47	S u m m e der Aufwendungen	3.243.266.251,37	3.531.204.889,57	+ 8,9
48	Betriebsergebnis	- 162.213.513,66	- 186.719.761,82	-
	<i>Vermögenserträge von</i>			
49	a) Wertpapieren	1.112.520,37	598.893,25	- 46,2
50	b) Darlehen	-	-	-
51	c) Geldeinlagen	3.682.534,60	4.655.444,34	+ 26,4
52	d) Haus- und Grundbesitz	508.914,74	544.824,68	+ 7,1
53	e) Verkauf von Finanzvermögen	1.020.448,39	425.579,42	- 58,3
	<i>Finanzaufwendungen</i>			
54	a) Zinsaufwendungen	237.880,01	326.778,83	+ 37,4
55	b) aus Haus- und Grundbesitz	146.297,84	43.447,22	- 70,3
56	c) aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen	-	-	-
57	Finanzergebnis	+ 5.940.240,25	+ 5.854.515,64	-
58	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 156.273.273,41	- 180.865.246,18	-
59	außerordentliche Erträge			-
60	außerordentliche Aufwendungen			-
61	außerordentliches Ergebnis	-	-	-
62	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 156.273.273,41	- 180.865.246,18	-
63	Auflösung von Rücklagen			-
64	Zuweisung an Rücklagen	13.927.754,31	22.631.059,12	+ 62,5
65	Bilanzgewinn / Bilanzverlust	- 170.201.027,72	- 203.496.305,30	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

*) davon Selbstversicherte gemäß §19a: BVAEB gem. § 7a B-KUVG

211.502,29

191.840,09

Nachweisung gem. § 75 Abs. 5 RechnVorschrSV

Aufzeichnungen über die Gebarung gem. § 4 Abs. 2 lit. a RechnVorschr. (§ 1 Abs. 1 Z 1 bis 24 B-KUVG)

E4a/BVAEB

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	1.285.000.191,27	1.402.468.779,02	+ 9,1
2	b) freiwillig Versicherte*	847.667,05	1.006.085,40	+ 18,7
3	c) Arbeitslose	9.889.823,99	11.103.945,49	+ 12,3
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	36.686.493,96	45.947.761,02	+ 25,2
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	628.059.800,24	672.642.618,91	+ 7,1
6	f) Kriegshinterbliebene	-	-	-
7	g) Asylwerber	-	-	-
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	7.210,24	5.149,51	- 28,6
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	2.503.754,17	2.528.794,29	+ 1,0
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	132.537.794,31	144.241.324,97	+ 8,8
11	S u m m e der Beiträge	2.095.532.735,23	2.279.944.458,61	+ 8,8
	<i>Krankenbehandlung</i>			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	658.899.817,01	748.292.769,25	+ 13,6
21	b) Heilmittel (Arzneien)	417.019.866,92	449.932.315,37	+ 7,9
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	30.609.729,26	33.477.537,59	+ 9,4
	<i>Zahnbehandlung und Zahnersatz</i>			
23	a) Zahnbehandlung	94.054.040,74	104.308.927,34	+ 10,9
24	b) Zahnersatz	49.897.692,28	51.975.825,23	+ 4,2
	<i>Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege</i>			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	94.074.067,50	107.209.968,76	+ 14,0
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	660.999.543,97	699.320.414,10	+ 5,8
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	1.983.840,82	2.033.139,02	+ 2,5
28	Krankengeld	42.132.992,68	49.152.921,67	+ 16,7
29	Rehabilitationsgeld	8.986.443,34	11.169.389,19	+ 24,3
	<i>Mutterschaftsleistungen</i>			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	9.723.746,72	10.787.271,13	+ 10,9
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	7.138.660,57	7.641.065,59	+ 7,0
32	c) Wochengeld	90.913.151,30	92.966.992,56	+ 2,3
33	Medizinische Rehabilitation	140.143.690,20	145.052.226,78	+ 3,5
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	60.672.462,08	69.469.469,82	+ 14,5
	<i>Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung</i>			
35	a) Jugendlichenuntersuchungen	31.086,70	69.281,28	+ 122,9
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	15.982.232,91	17.499.047,19	+ 9,5
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen	17.361.764,83	19.287.685,94	+ 11,1
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	<i>Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger</i>			
39	a) Fahrtspesen	295.985,39	363.374,38	+ 22,8
40	b) Transportkosten	27.279.425,99	29.135.889,33	+ 6,8
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	9.269.856,16	9.739.657,36	+ 5,1
42	S u m m e der Versicherungsleistungen	2.437.470.097,37	2.658.885.168,88	+ 9,1

Nr. E4a - Dachverband der Sozialversicherungsträger

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

*) davon Selbstversicherte gemäß §19a: BVAEB gem. § 7a B-KUVG

211.502,29

191.840,09

Nachweisung gem. § 75 Abs. 5 RechnVorschrSV

Aufzeichnungen über die Gebarung gem. § 4 Abs. 2 lit. b RechnVorschr. (§ 1 Abs. 1 Z 25 bis 36 B-KUVG)

E4b/BVAEB

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	256.983.989,48	279.883.149,90	+ 8,9
2	b) freiwillig Versicherte*	-	-	-
3	c) Arbeitslose	2.401.703,47	2.246.325,66	- 6,5
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	124.009.265,48	132.583.326,29	+ 6,9
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	177.882.493,38	187.120.896,12	+ 5,2
6	f) Kriegshinterbliebene	-	-	-
7	g) Asylwerber	-	-	-
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	1.282,83	1.204,99	- 6,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	586.709,83	621.882,47	+ 6,0
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	27.232.627,70	29.262.922,65	+ 7,5
11	S u m m e der Beiträge	589.098.072,17	631.719.708,08	+ 7,2
	<i>Krankenbehandlung</i>			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	176.337.627,29	193.227.290,05	+ 9,6
21	b) Heilmittel (Arzneien)	127.152.621,56	134.038.746,96	+ 5,4
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	8.904.635,65	9.705.903,83	+ 9,0
	<i>Zahnbehandlung und Zahnersatz</i>			
23	a) Zahnbehandlung	16.698.917,81	18.250.302,11	+ 9,3
24	b) Zahnersatz	14.821.479,13	15.590.162,24	+ 5,2
	<i>Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege</i>			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	20.762.333,28	22.317.197,46	+ 7,5
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	180.672.510,26	198.106.648,45	+ 9,6
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	479.426,24	495.088,93	+ 3,3
28	Krankengeld	19.287.274,29	20.407.790,32	+ 5,8
29	Rehabilitationsgeld	3.238.405,08	4.055.850,32	+ 25,2
	<i>Mutterschaftsleistungen</i>			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	628.514,85	759.510,02	+ 20,8
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	1.050.930,23	1.127.172,54	+ 7,3
32	c) Wochengeld	3.599.176,62	4.259.615,21	+ 18,3
33	Medizinische Rehabilitation	36.458.353,44	37.799.841,02	+ 3,7
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	10.023.775,00	10.043.956,78	+ 0,2
	<i>Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung</i>			
35	a) Jugendlichenuntersuchungen	20.971,20	44.729,28	+ 113,3
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	2.782.366,61	3.142.812,50	+ 13,0
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen	5.627.420,30	4.475.577,52	- 20,5
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	<i>Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger</i>			
39	a) Fahrtspesen	88.621,26	94.677,61	+ 6,8
40	b) Transportkosten	12.305.425,16	13.042.833,21	+ 6,0
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	2.227.462,38	2.340.179,17	+ 5,1
42	S u m m e der Versicherungsleistungen	643.168.247,64	693.325.885,53	+ 7,8

Nr. E4b - Dachverband der Sozialversicherungsträger

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

*) davon Selbstversicherte gemäß §19a: BVAEB gem. § 7a B-KUVG

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

Aufgliederung der Pos. 1 lit. a "Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen"

Bezeichnung	Euro und Cent
1. Leistungen durch Vertragsärzte	558.938.994,63
davon	
a) Honorare	546.767.587,35
davon	
aa) für Leistungen im Kassenbereich	546.767.575,55
bb) für Leistungen durch Fremdkassen bzw. in anderen Bundesländern (ÖGK)	11,80
b) Treueprämien und Beiträge an die Ärztekammer ¹⁾	6.741.297,55
c) Pro-ordinatione-Bedarf	5.430.109,73
2. Leistungen durch Wahlärzte	71.102.793,97
3. Ambulante Leistungen in Krankenanstalten	92.252.976,00
4. Ambulante Leistungen in sonstigen Einrichtungen	115.086.516,87
5. Leistungen in eigenen Einrichtungen	3.563.867,40
6. Leistungen durch Vertragspsychotherapeuten	6.931.320,59
7. Leistungen durch Wahlpsychotherapeuten	9.801.190,44
8. Leistungen durch Vertragspsychologen	1.114.634,29
9. Leistungen durch Wahlpsychologen	449.285,40
10. Leistungen durch Vertragsphysiotherapeuten	3.308.289,17
11. Leistungen durch Wahlphysiotherapeuten	53.345.244,81
12. Leistungen durch Vertragslogopäden	1.703.879,07
13. Leistungen durch Wahllogopäden	3.474.320,88
14. Leistungen aufgrund von Sozialversicherungsabkommen	4.352.852,77
15. Nicht abziehbare Vorsteuer	9.956.886,43
16. Sonstiges	6.137.006,58
17. SUMME	941.520.059,30

1) Davon Beiträge an die Ärztekammer

Siehe Erläuterungen!

Nr. KA1 - Dachverband der Sozialversicherungsträger

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Medizinische Rehabilitation"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Rehabilitation	105.697.191,48	
2	Ärztliche Hilfe	4.558,96	
3	Heilmittel	9.892.534,96	
4	Heilbehelfe, Hilfsmittel, Körperersatzstücke	50.612.751,75	
5	Reise- und Transportkosten	310.519,00	
6	Nicht abziehbare Vorsteuer	15.676.744,04	
7	Besondere Leistungen	657.767,61	
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15	S U M M E	182.852.067,80	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro und Cent
1	Nettoaufwand für die Pflege in eigenen Einrichtungen	19.572.476,75
2	Aufwand für die Pflege in fremden Einrichtungen	37.128.056,67
3	Kurkostenbeiträge	68.981,85
4	Zuschüsse für Landaufenthalte	560,00
5	Krankheitsverhütung	10.860.859,41
6	Reise- und Transportkosten	3.950,94
7	Kindererholungsaktionen	0,00
8	Erweiterte Rahabilitation ¹⁾	7.268.358,13
9	Kostenzuschüsse für Betriebshelfer ²⁾	0,00
10	Kostenzuschüsse für Haushaltshelfer ²⁾	0,00
11	Nicht abziehbare Vorsteuer	4.554.116,48
12	Sonstige Leistungen	56.066,37
13	S U M M E	79.513.426,60

1) Gilt nur für Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

2) Gilt nur für Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen-BSVG.

Siehe Erläuterungen!

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand"

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	74.309.967,50
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	3.225.818,48
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	914.065,56
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	20.383.043,17
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	3.191.763,00
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	17.365.118,06
	g) Sonstiger	2.737.664,23
	Personalaufwand (Summe A)	122.127.440,00
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	2.735.618,29
	b) Reinigungsaufwand	925.399,13
	c) Energieaufwand	814.790,96
	d) Inventarstandhaltung	28.413,39
	e) Büroaufwand	1.105.878,17
	f) Nachrichtenaufwand	6.478.847,99
	g) Geldverkehrsaufwand	611.075,65
	h) Gerichtsaufwand	105.505,28
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	587.302,45
	j) Aufwand für Fahrzeuge	70.452,39
	k) Laufende Nachschaffungen	195.871,17
	l) EDV - Aufwand	29.432.562,76
	m) Sonstiger	9.459.056,02
n) Nicht abziehbare Vorsteuer	8.169.718,03	
	Sachaufwand (Summe B)	60.720.491,68
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)	298.808,92
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	2.294,03
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	49.825,34
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	102.195,08
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	453.123,37
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	183.301.055,05
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	31.826.759,57
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	1.844.121,56
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	8.169.718,03
	e) Sonstige Ersätze	6.710.768,87
	Ersätze (Summe D)	48.551.368,03
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	134.749.687,02

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Sonstige betriebliche Aufwendungen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Aufsichtsgebühr	134.231,54	
2	Verbandsbeitrag Dachverband	2.540.058,34	
3	Verbandsbeitrag Projekt e-card	1.901.988,22	
4	Verbandsbeitrag ITSV	1.733.689,90	
5	Verbandsbeitrag ELGA	723.560,32	
6	Repräsentationsaufwendungen	3.113,08	
7	Besond. Repräsentationsaufwand mit Vorstandsbeschluss	173,47	
8	Repräsentationsaufw. i. Zusammenh. m. Öffentlichkeitsarbeit	0,00	
9	Öffentlichkeitsarbeit	239.167,10	
10	Invitro-Fertilisation	1.114.268,68	
11	Sozialgerichtskosten	50.217,72	
12	Auszahlungsgebühren	46.873,41	
13	Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art	7.408,52	
14	Belastungsausgleich gemäß § 322b ASVG	0,00	
15	Nicht abziehbare Vorsteuer	7.210.534,51	
16	Hospiz- und Palliativversorgung	490.799,75	
17	Mitgliedsbeiträge	3.303,71	
18	Abgeltung an VP f. e-Medikation/eKOS	1.643,70	
19	DG-Abgabe U-Bahn	86.255,39	
20	Umre.-und Rundungsdifferenz, Abrechnungsdifferenzen, Preisdifferenzen	193,62	
21	Restbuchwerte	208.759,87	
22	Sonstige	33.782,04	
23	ITSV-GmbH	542.785,87	
24	Fit2work	31.860,27	
25	Nichtrealisierung Mürzzuschlag	4.991.582,69	
26	S U M M E	22.096.251,72	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Zuweisungen an Rücklagen"

Z E I L E	Bezeichnung	Euro	Cent
1	Leistungssicherungsrücklage	22.631.059,12	
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15	S U M M E	22.631.059,12	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Finanzaufwendungen aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		0,00

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Krankengeld"**(Davonzahlen)**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Krankengeld	63.954.702,07	
2	Wiedereingliederungsgeld	5.606.009,92	
3	S U M M E	69.560.711,99	

Nr. KA8 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Beitrag zur Spitalsfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)"

Z E I L E	Bezeichnung ¹⁾	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit a RechnVorschrSV (OEB)	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit b RechnVorschrSV (EB)	davon	
				Versicherte gemäß § 472 ASVG i. d. am 31.12.2019 geltenden Fassung	übrige Versicherte
1	Pflichtversicherte Erwerbstätige	98.139.418,55	18.572.587,71	4.605.320,70	13.967.267,01
2	Freiwillig Versicherte	70.282,74	0,00	0,00	0,00
3	Arbeitslose	847.624,34	37.135,87	0,00	37.135,87
4	Pensionisten (Rentner)	45.183.587,21	10.653.102,63	10.653.102,63	0,00
5	Asylwerber	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Familienangehörige der Wehrpflichtigen	412,13	96,44	0,00	96,44
12	S U M M E	144.241.324,97	29.262.922,65	15.258.423,33	14.004.499,32

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Ersätze für Leistungsaufwendungen"

Z E I L E	Bezeichnung	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit a RechnVorschrSV (OEB)	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit b RechnVorschrSV (EB)
1	Wochengeld/Betriebshilfe	65.076.894,79	2.981.730,65
2	Mutter-Kind-Pass	4.498.173,11	168.653,59
3	Rehabilitationsgeld	11.169.389,19	4.055.850,32
4	sonstige Ersätze von Pensionsversicherungsträgern	956.201,96	806.934,75
5	Krankengeld Arbeitslose	0,00	0,00
6	Fonds Zahngesundheit gem. § 447i ASVG	7.880.438,28	846.569,74
7	Ersätze aus der Unfallversicherung	4.938.177,85	2.067.282,62
8	Mindestsicherung	0,00	0,00
9	Ersätze Vorsorgeuntersuchung (§ 447h ASVG)	89.836,36	21.581,67
10	Beihilfe nach dem GSBG	72.750.969,86	20.233.251,65
11	Regresse	2.006.473,58	761.093,21
12	Schaffung zusätzlicher ärztlicher Vertragsstellen	0,00	0,00
13	Startbonus	0,00	0,00
14	Gleichstellung klinisch-psychologischer Behandlung	0,00	0,00
15	HIV-Präexpositionsprophylaxe	0,00	0,00
16	Ersätze Med.Rehab. Heilb.Hilfsm.	112.189,80	51.898,42
17	Fremdkassen Beihilfe Äquivalent	627.363,15	187.381,28
18	Ersätze Gesundheitsförderungsfonds (§ 447g ASVG)	975.019,18	71.411,89
19	Ersätze aus dem Covid-19 Krisenbewältigungsfonds	4.885.270,00	1.000.920,00
20	Krankengeld ÖBB	0,00	5.995.261,11
21	Ersätze Kinder-Jugend-Rehabilitation	517.038,00	77.190,00
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E	176.483.435,11	39.327.010,90

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Kostenbeteiligungen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Zahnbehandlung	793.859,02	
2	Zahnersatz	67.034,87	
3	Medizinische Rehabilitation	6.666.783,57	
4	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	8.729.580,95	
5	Transportkosten	0,00	
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E	16.257.258,41	

Einzelnachweisung zur Ertragspost
"Sonstige betriebliche Erträge"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Benützungsberechtigung Funkstation		9.401,97
2	Ungekl.Einzahlungen		212,30
3	Erlöse Wirtschaftsgüter		12.958,20
4	Refundierung Durchschnittspreis, Arzneimittel etc.		62.638.700,78
5	Kassenskonti		763.261,15
6	Beihilfe f. nicht abziehbare Vorsteuern		773.340,24
7	Erträge diverser Art		364.872,70
8	Umre.-und Rundungsdifferenz, Abrechnungsdifferenzen		587,37
9	Verjährte BB-Guthaben		3.223,71
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		64.566.558,42

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Vermögenserträge aus dem Verkauf von Finanzvermögen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Grundstücksverkauf Teilliegenschaft GE Josefhof	424.183,62	
2	Tilgung Oberbank Jub.anleihe 2016 - 2023	1.395,80	
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E	425.579,42	

**"Pensionsbeiträge im Sinne der Bestimmungen
der Dienstordnungen für die
Sozialversicherungsbediensteten"**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro Cent
1	Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	1.245.524,44
2	Sicherungsbeiträge für Pensionen	1.108.630,73

Dachverband der Sozialversicherungsträger

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Versicherten- und Personalstand

Jahresdurchschnitt 2023

Durchschnittlicher Versichertenstand819.562

Durchschn. Stand der anspruchsberechtigten Personen1.146.439.....

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	1.341,77
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	1.268,05
2. Ärzte	0,00
3. Ärztliches Hilfspersonal	2,06
4. Haus- und sonstiges Personal	71,66
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	77,85
1. Ärzte	48,16
2. Ärztliches Hilfspersonal	1,64
3. Verwaltungspersonal	28,05
4. Haus- und sonstiges Personal	0,00
Eigene Einrichtungen insgesamt	955,16
1. Zahnärzte und Dentisten	33,21
2. Sonstige Ärzte	63,87
3. Pharmazeuten	0,00
4. Psychologen	28,80
5. Psychotherapeuten	5,55
6. Pflege- und ärztliches Hilfspersonal	348,52
a) DO.A	348,52
b) DO.C	0,00
7. Verwaltungspersonal	111,42
8. Haus- und sonstiges Personal	363,79
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	2.374,78

**Aufgliederung sämtlicher gewährter
Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Spenden Verwaltung		7.408,52
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		7.408,52

Ausgewählte Positionen der Erfolgsrechnung

Z e i l e	Bezeichnung	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit a RechnVorschrSV (OEB)	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit b RechnVorschrSV (EB)	davon	
				Versicherte gemäß § 472 ASVG i. d. am 31.12.2019 geltenden Fassung	übrige Versicherte
	<i>Beiträge für</i>				
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	1.402.468.779,02	279.883.149,90	80.151.583,96	199.731.565,94
2	b) freiwillig Versicherte	1.006.085,40	-	-	-
3	c) Arbeitslose	11.103.945,49	2.246.325,66		2.246.325,66
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	45.947.761,02	132.583.326,29	-	132.583.326,29
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	672.642.618,91	187.120.896,12	185.363.685,11	1.757.211,01
6	f) Kriegshinterbliebene	0,00	-	-	-
7	g) Asylwerber	0,00	-	-	-
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	5.149,51	1.204,99		1.204,99
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	2.528.794,29	621.882,47	232.851,04	389.031,43
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	144.241.324,97	29.262.922,65	15.258.423,33	14.004.499,32
11	S u m m e der Beiträge	2.279.944.458,61	631.719.708,08	281.006.543,44	350.713.164,64

Aufgliederung der Überweisungen gem. § 447f ASVG und des Belastungsausgleichs gem. § 322a ASVG

Versichertenkreis gem. § 4 Abs. 2 lit. a RechnVorschr. (§ 1 Abs. 1 Z 1 bis 24 B-KUVG)

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Aufwand insgesamt	davon			
			gemäß § 447f Abs. 3	gemäß § 447f Abs. 6	gemäß § 447f Abs. 14	gemäß § 322a
1	Ärztl. Hilfe und gleichgestellte Leistungen (KG 40-44)	60.424.677,11	59.723.786,89	700.890,22		
2	Zahnbehandlung, Zahnersatz (KG 47 und 48)	0,00				
4	Anstaltspflege (KG 50)	728.857.562,89	629.396.830,61	7.386.304,56	29.537.148,79	62.537.278,93
5	Mutterschaftsleistungen (KG 53)	6.197.402,80	6.125.516,61	71.886,19		
6	Medizinische Rehabilitation (KG 54)	845.100,36	835.297,70	9.802,66		
7						
8	S U M M E	796.324.743,16	696.081.431,81	8.168.883,63	29.537.148,79	62.537.278,93

Aufgliederung der Überweisungen gem. § 447f ASVG und des Belastungsausgleichs gem. § 322a ASVG

Versichertenkreis gem. § 4 Abs. 2 lit. b RechnVorschr. (§ 1 Abs. 1 Z 25 bis 36 B-KUVG)

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Aufwand insgesamt	davon			
			gemäß § 447f Abs. 3	gemäß § 447f Abs. 6	gemäß § 447f Abs. 14	gemäß § 322a
1	Ärztl. Hilfe und gleichgestellte Leistungen (KG 40-44)	27.815.869,62	27.492.882,19	322.987,43		
2	Zahnbehandlung, Zahnersatz (KG 47 und 48)	0,00				
4	Anstaltspflege (KG 50)	201.347.824,65	289.104.342,66	3.396.408,74	3.241.176,20	-94.394.102,95
5	Mutterschaftsleistungen (KG 53)	1.061.183,54	1.048.861,48	12.322,06		
6	Medizinische Rehabilitation (KG 54)	192.942,46	190.702,09	2.240,37		
7						
8	S U M M E	230.417.820,27	317.836.788,42	3.733.958,60	3.241.176,20	-94.394.102,95

Aufgliederung der Überweisungen gem. § 447f ASVG und des Belastungsausgleichs gem. § 322a ASVG

Versichertenkreis gem. § 4 Abs. 2 lit. b RechnVorschr. (§ 1 Abs. 1 Z 25 bis 36 B-KUVG)

Versicherte gemäß § 472 ASVG i. d. am 31.12.2019 geltenden Fassung

Z E I L E	Bezeichnung	Aufwand insgesamt	davon			
			gemäß § 447f Abs. 3	gemäß § 447f Abs. 6	gemäß § 447f Abs. 14	gemäß § 322a
1	Ärztl. Hilfe und gleichgestellte Leistungen (KG 40-44)	18.426.003,79	18.212.047,95	213.955,84		
2	Zahnbehandlung, Zahnersatz (KG 47 und 48)	0,00				
4	Anstaltspflege (KG 50)	184.631.099,85	191.623.799,64	2.251.203,65	1.319.774,46	-10.563.677,90
5	Mutterschaftsleistungen (KG 53)	514.513,19	508.538,84	5.974,35		
6	Medizinische Rehabilitation (KG 54)	0,00				
7						
8	S U M M E	203.571.616,83	210.344.386,43	2.471.133,84	1.319.774,46	-10.563.677,90

übrige Versicherte

Z E I L E	Bezeichnung ¹⁾	Aufwand insgesamt	davon			
			gemäß § 447f Abs. 3	gemäß § 447f Abs. 6	gemäß § 447f Abs. 14	gemäß § 322a
1	Ärztl. Hilfe und gleichgestellte Leistungen (KG 40-44)	9.389.865,83	9.280.834,24	109.031,59		
2	Zahnbehandlung, Zahnersatz (KG 47 und 48)	0,00				
4	Anstaltspflege (KG 50)	16.716.724,80	97.480.543,02	1.145.205,09	1.921.401,74	-83.830.425,05
5	Mutterschaftsleistungen (KG 53)	546.670,35	540.322,64	6.347,71		
6	Medizinische Rehabilitation (KG 54)	192.942,46	190.702,09	2.240,37		
7						
8	S U M M E	26.846.203,44	107.492.401,99	1.262.824,76	1.921.401,74	-83.830.425,05

Bericht über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen

B e z e i c h n u n g	Beträge in Euro und Cent
Brutolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres ¹⁾	168.225.629,10
Davon 2,5 %	4.205.640,73
Summe der freiwilligen sozialen Zuwendungen	3.516.849,96
In % der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	2,09
Freiwillige soziale Zuwendungen gemäß den Richtlinien des Dachverbandes ²⁾	
1.	
2.	3.108.601,61
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	408.248,35
8.	
9.	

1) Gemäß § 5 der Richtlinien des Dachverbands

2) Text siehe Erläuterungen.

Beiträge von ausländischen Renten und Rehabilitationsgeld
(Davonzahlen)

Z E I L E	Bezeichnung ¹⁾	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit a RechnVorschrSV (OEB)	Versichertenkreis gemäß § 4 Abs. 2 lit b RechnVorschrSV (EB)	davon	
				Versicherte gemäß § 472 ASVG i. d. am 31.12.2019 geltenden Fassung	übrige Versicherte
1	Beiträge gem. § 73a ASVG bzw. § 22b B-KUVG	723.980,06	597.096,47	48.181,45	548.915,02
2	Beiträge für Rehabilitationsgeld	845.327,35	310.272,55		310.272,55

**Auszug aus den Richtlinien
über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen an
die Bediensteten der Sozialversicherungsträger Österreichs
gemäß § 30a Abs. 1 Z 2 ASVG**

- § 3. (1) Als soziale Zuwendungen können gewährt werden:
1. Beihilfen für Zwecke der beruflichen Aus- oder Weiterbildung der Bediensteten, die der Erwerbung oder Erweiterung der im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit in der Sozialversicherung benötigten Kenntnisse dienen.
 2. Verbilligte Mahlzeiten zur Verköstigung der Bediensteten am Arbeitsplatz im Sinne des § 49 Abs. 3 Z 12 ASVG.
 3. Freie oder verbilligte alkoholfreie Getränke zum Verbrauch im Betrieb.
 4. Zuschüsse für die Unterbringung der Kinder der Bediensteten in Kindergärten oder Krabbelstuben und der in Schul- oder Berufsausbildung stehenden Kinder der Bediensteten in Tagesheimen oder Internaten.
 5. Zuschüsse für Aufwendungen der Bediensteten aus besonderen Anlässen, und zwar
 - a) bei Eheschließung des Bediensteten,
 - b) bei Geburt eines Kindes des Bediensteten,
 - c) beim Tod eines Angehörigen (Ehegatten, Kinder gemäß § 41 Abs. 1 DO.A, § 41 Abs. 1 DO.B bzw. § 37 Abs. 1 DO.C, Eltern),
 - b) bei einem durch ein Elementarereignis eingetretenen Schaden.
 6. Zuwendungen für die Errichtung und den Betrieb von Einrichtungen und Anlagen, die der Betriebsrat allen Bediensteten oder bestimmten Gruppen der Bediensteten für sportliche Zwecke oder für Zwecke der Freizeitgestaltung oder der Erholung zur Verfügung stellt.
 7. Zuschüsse für die Benützung von Einrichtungen und Anlagen, die der Versicherungsträger (Dachverband) oder der Betriebsrat allen Bediensteten oder bestimmten Gruppen der Bediensteten für sportliche Zwecke oder für Zwecke der Freizeitgestaltung oder der Erholung zur Verfügung stellt, sowie Zuschüsse für Freizeit- und Sportveranstaltungen, ausgenommen für Fahrtkosten jeder Art und für Aufenthaltskosten bei Freizeitveranstaltungen.
 8. Zuschüsse zu Erholungs- und Betreuungsaktionen für Kinder der Bediensteten.
 9. Zuwendungen aus Anlass eines Jubiläums (Bestand seit 25, 50 oder einen sonstigen Mehrfachen von 25 Jahren) des Versicherungsträgers (Dachverbandes) im Ausmaß von höchstens einem Monatsbezug pro einzelner Bediensteter.

Erläuterungen zur Einzelnachweisung „Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung“

Zu Zeilen 1 und 2: Hierunter fallen die Aufwendungen gemäß § 155 Abs.2 Z 1-2 ASVG, § 100 Abs.2 Z 1-3 BSVG, § 100 Abs.2 Z 1-3 GSVG und § 70a Abs.2 Z 1-3 B-KUVG.

Weiters fallen hierunter Aufwendungen für kurärztliche Betreuung.

Zu Zeilen 3 und 4: Hierunter fallen die Aufwendungen gemäß § 155 Abs.4 ASVG, § 100 Abs.4 BSVG, § 100 Abs.4 GSVG und § 70a Abs.4 B-KUVG.

Zu Zeile 5: Hierunter fallen die Aufwendungen gemäß § 156 Abs.1 ASVG, § 101 Abs.1 BSVG, § 101 Abs.1 GSVG und § 72 Abs.1 B-KUVG.

Weiters fallen hierunter die Aufwendungen für

- a) Koloskopie
- b) Rachitis Prophylaxe
- c) Jugendlichen- und Lehrlingserholungsaktionen
- d) Betriebsreihenuntersuchungen

Zu Zeile 6: Hierunter fallen die Aufwendungen gemäß § 155 Abs.2 Z 3 ASVG, § 100 Abs.2 Z 4 BSVG, § 100 Abs.2 Z 4 GSVG und § 70a Abs.2 Z 4 B-KUVG.

Zu Zeile 7: Hierunter fallen die Aufwendungen für Landaufenthalte von Kindern und im Rahmen von Aktionen für Kinder im In- und Ausland.

Zu Zeile 8: Hierunter fallen alle Aufwendungen gemäß § 70b B-KUVG.

Zu Zeilen 9 und 10: Hierunter fallen alle Aufwendungen gemäß § 100 Abs.2 Z 4 BSVG.

Zu Zeile 12: Unter sonstige Leistungen fallen

- a) Aufwendungen für Begleitpersonen bei bewilligten Kuren für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr sowie bei bewilligten Kuren für Patienten, bei denen nach Ansicht des chefärztlichen Dienstes die Mitnahme einer Begleitperson aus medizinischen Gründen erforderlich ist.
- b) Ortsgebundene Kurmittel.
- c) Aufwendungen für den Kurarzt (Kurarztpauschale).

Erläuterungen zur Aufgliederung

Zu 1. Leistungen durch Vertragsärzte

aa) Leistungen im Kassenbereich

Hierunter fallen die Aufwendungen für

- die Behandlung durch praktische Vertragsärzte und Vertragsfachärzte
- den ärztlichen Funkdienst (Notdienst).

Hierunter fallen nicht die Aufwendungen lt. Pkt. 6., 8., 10. und 12.

bb) Leistungen durch Fremdkassen (innerstaatlicher Bereich)

Hierunter fallen die Aufwendungen für die ärztliche Betreuung durch andere Krankenkassen bzw. Aufwendungen in anderen Bundesländern (Landesstellen), Verrechnungs- und sonstige Stellen (u.a. auch die Zollausschluss-gebiete Jungholz und Mittelberg) sowie Erste Hilfe; solange von den gemeinsamen Verrechnungsstellen für ASVG-Kassen keine getrennten Beträge gemeldet werden, ist eine Aufteilung auf Versicherte und Angehörige nach dem Verhältnis der Aufwendungen für die Behandlungen durch praktische Vertragsärzte und Vertragsfachärzte im Kassenbereich vorzunehmen.

b) Treueprämien und Beiträge an die Ärztekammer

Hierunter fallen Beiträge, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen mit der Ärztekammer über das Honorar hinaus zu zahlen sind.

c) Pro-ordinatione-Bedarf

Hierunter fallen die Aufwendungen für den „pro-ordinatione-Bedarf“ der Behandlung durch die Vertragsärzte und den ärztlichen Funkdienst (Notdienst).

Zu 2. Leistungen durch Wahlärzte

Hierunter fallen die Rückersätze bei Wahlarzthilfe für die Behandlung durch praktische Ärzte und Fachärzte.

Hierunter fallen nicht die Aufwendungen lt. Pkt. 7., 9., 11. und 13.

Zu 3. Ambulante Leistungen in Krankenanstalten

Hierunter fallen Aufwendungen (auch Rückersätze bzw. Kostenerstattungen für Behandlungen in Wahlanstalten) für ambulante Untersuchungen und Behandlungen in Ambulanzen von Krankenanstalten im Sinne des § 2 Abs.1 KAKuG mit Ausnahme der Z 5 (Selbständige Ambulatorien), für Behandlungen in den Ambulanzen der Unfallkrankenhäuser der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt sowie für Behandlungen in ausländischen Einrichtungen, sofern kein zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen existiert.

Zu 4. Ambulante Leistungen in sonstigen Einrichtungen

Hierunter fallen Aufwendungen (auch Rückersätze bzw. Kostenerstattungen für Behandlungen in Wahlanstalten) für ambulante Untersuchungen und Behandlungen in selbständigen Ambulatorien (Labors und ähnliche Institute, wenn diese nach § 2 Abs.1 Z 5 KAKuG errichtet sind) sowie für Nichtarbeitsunfallverletzte in den Ambulanzen der Unfallkrankenhäuser der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt.

Zu 5. Leistungen in eigenen Einrichtungen

Hierunter fallen die Aufwendungen für ambulante Untersuchungen und Behandlungen in den Ambulatorien des Krankenversicherungsträgers.

Zu 7. Leistungen durch Wahlpsychotherapeuten

Hierunter fallen auch die Kostenzuschüsse gemäß § 131b ASVG sowie den Parallelregelungen in den übrigen Sozialversicherungsgesetzen.

Zu 9. Leistungen durch Wahlpsychologen

Hierunter fallen auch die Kostenzuschüsse gemäß § 131b ASVG sowie den Parallelregelungen in den übrigen Sozialversicherungsgesetzen.

Zu 16. Sonstiges

Hierunter fallen insbesondere die Aufwendungen für

- der ärztlichen Hilfe gemäß § 135 Abs.1 ASVG (§ 91 Abs.1 GSVG, § 85 Abs.1 BSVG, § 63 Abs.1 B-KUVG) gleichgestellte Leistungen (ausgenommen Pkt. 6. bis 13.),
- die Behandlung und Untersuchung durch sonstige Stellen (Arztkosten samt Sachaufwand, Wutschutzimpfung und Immunisierung nach Zeckenbiss, ambulante Blutübertragung usw.) und sonstige Heilpersonen gemäß § 135 Abs.1 ASVG sowie den Parallelregelungen in den übrigen Sozialversicherungsgesetzen.

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/UV

Zeile	Bezeichnung	Endgültige	Endgültige	Veränderung in %
		Ergebnisse 2022	Ergebnisse 2023	
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) Pflichtversicherte	115.486.316,91	126.719.646,06	+ 9,7
2	b) freiwillig Versicherte			-
3	c) Höherversicherte			-
4	d) Zusatzversicherte			-
5	S u m m e der Beiträge	115.486.316,91	126.719.646,06	+ 9,7
6	Entschädigung für Kriegsgefangene	305,00	-	- 100,0
7	Verzugszinsen und Beitragszuschläge	1.814,35	4.244,53	+ 133,9
8	Ersätze für Leistungsaufwendungen	2.949.943,16	2.816.578,02	- 4,5
9	Kostenbeteiligungen	-	-	-
10	Sonstige betriebliche Erträge	421.519,10	493.210,25	+ 17,0
11	S u m m e der Erträge	118.859.898,52	130.033.678,86	+ 9,4
	<i>Renten</i>			
12	a) Versehrtenrenten	52.518.257,70	56.502.626,52	+ 7,6
13	b) Betriebsrenten	-	-	-
14	c) Versehrtengeld	-	-	-
15	d) Witwenrenten	10.037.083,34	10.521.511,68	+ 4,8
16	e) Witwerrenten	183.914,70	202.624,66	+ 10,2
17	f) Waisenrenten	866.353,20	839.885,71	- 3,1
18	g) Eltern- und Geschwisterrenten	-	-	-
19	h) Übergangsrenten und Übergangsbetrag	-	-	-
20	i) Rentenabfertigungen und -abfindungen	3.620,75	-	- 100,0
21	Rentenaufwand	63.609.229,69	68.066.648,57	+ 7,0
	<i>Beihilfen</i>			
22	a) Witwenbeihilfen	99.077,61	165.416,34	+ 67,0
23	b) Witwerbeihilfen	-	-	-
24	Entschädigung für Kriegsgefangene	305,00	-	- 100,0
25	Bestattungskostenbeitrag	39.679,37	53.184,60	+ 34,0
26	Zuschüsse für Entgeltfortzahlung	613.752,93	684.536,87	+ 11,5
27	Unfallheilbehandlung	9.408.861,82	10.903.278,59	+ 15,9
28	Körperersatzstücke und andere Hilfsmittel	1.785.767,16	1.937.178,95	+ 8,5
29	Rehabilitation	4.691.776,55	5.482.620,62	+ 16,9
	<i>Unfallverhütung, Präventionsberatung und Erste-Hilfe-Leistung</i>			
30	a) Unfallverhütung	3.958.185,08	4.100.966,13	+ 3,6
31	b) Präventionsberatung	512.056,25	712.643,99	+ 39,2
32	c) Erste-Hilfe-Leistung	7.631,40	19.356,82	+ 153,6
33	S u m m e Prävention	4.477.872,73	4.832.966,94	+ 7,9
34	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner	-	-	-
	<i>Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger</i>			
35	a) Fahrtspesen	13.849,55	14.360,10	+ 3,7
36	b) Transportkosten	-	-	-
37	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	574.916,49	997.472,02	+ 73,5
38	S u m m e der Versicherungsleistungen	85.315.088,90	93.137.663,60	+ 9,2
	<i>Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand</i>			
39	a) eigener	8.706.393,78	9.225.413,42	+ 6,0
40	b) Vergütungen an Sozialversicherungsträger	-	-	-
41	c) sonstige Vergütungen	-	-	-
	<i>Abschreibungen</i>			
42	a) vom Anlagevermögen	493.344,40	530.602,55	+ 7,6
43	b) vom Umlaufvermögen	103.384,70	289.055,64	+ 179,6
44	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.831.196,37	2.038.150,67	+ 11,3
45	S u m m e der Aufwendungen	96.449.408,15	105.220.885,88	+ 9,1
46	Betriebsergebnis	22.410.490,37	24.812.792,98	-
	<i>Vermögenserträge von</i>			
47	a) Wertpapieren	294.947,93	228.006,79	- 22,7
48	b) Darlehen	-	-	-
49	c) Geldeinlagen	976.302,11	1.772.390,84	+ 81,5
50	d) Haus- und Grundbesitz	134.921,88	207.422,13	+ 53,7
51	e) Verkauf von Finanzvermögen	270.538,10	162.023,86	- 40,1
	<i>Finanzaufwendungen</i>			
52	a) Zinsaufwendungen	63.066,00	124.409,13	+ 97,3
53	b) aus Haus- und Grundbesitz	38.786,02	16.540,95	- 57,4
54	c) aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen	-	-	-
55	Finanzergebnis	1.574.858,00	2.228.893,54	-
56	Finanz- und Betriebsergebnis	23.985.348,37	27.041.686,52	-
57	Beiträge des Bundes	-	-	-
58	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	23.985.348,37	27.041.686,52	-
59	außerordentliche Erträge	-	-	-
60	außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
61	außerordentliches Ergebnis	-	-	-
62	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	23.985.348,37	27.041.686,52	-
63	Auflösung von Rücklagen	-	-	-
64	Zuweisung an Rücklagen	251.580,35	651.881,23	+ 159,1
65	Bilanzgewinn / Bilanzverlust	23.733.768,02	26.389.805,29	-

Nachweisung gem. § 75 Abs. 5 RechnVorschrSV

Aufzeichnungen über die Gebarung gem. § 4 Abs. 2 lit. a RechnVorschr. (§ 1 Abs. 1 Z 1 bis 24 B-KUVG)

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau, Bereich OEB

E4a/UV

Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) Pflichtversicherte	83.123.174,32	91.255.668,06	+ 9,8
2	b) freiwillig Versicherte			-
3	c) Höherversicherte			-
4	d) Zusatzversicherte			-
5	S u m m e der Beiträge	83.123.174,32	91.255.668,06	+ 9,8
6	<i>Renten</i>			
	a) Versehrtenrenten	33.766.040,97	36.676.339,46	+ 8,6
7	b) Betriebsrenten			-
8	c) Versehrtengeld			-
9	d) Witwenrenten	4.930.467,17	5.255.557,45	+ 6,6
10	e) Witwerrenten	161.917,76	179.351,90	+ 10,8
11	f) Waisenrenten	494.955,93	514.872,97	+ 4,0
12	g) Eltern- und Geschwisterrenten			-
13	h) Übergangsrenten und Übergangsbetrag			-
14	i) Rentenabfertigungen und -abfindungen	3.620,75	-	- 100,0
15	Rentenaufwand	39.357.002,58	42.626.121,78	+ 8,3
	<i>Beihilfen</i>			
16	a) Witwenbeihilfen	- 10.600,26	54.386,40	-
17	b) Witwerbeihilfen			-
18	Entschädigung für Kriegsgefangene			-
19	Bestattungskostenbeitrag	16.662,94	35.456,81	+ 112,8
20	Zuschüsse für Entgeltfortzahlung			-
21	Unfallheilbehandlung	6.883.188,93	7.910.127,55	+ 14,9
22	Körperersatzstücke und andere Hilfsmittel	743.235,19	788.452,37	+ 6,1
23	Rehabilitation	3.650.150,34	4.110.320,23	+ 12,6
24	<i>Unfallverhütung, Präventionsberatung und Erste-Hilfe-Leistung</i>			
	a) Unfallverhütung	2.965.240,87	3.072.457,95	+ 3,6
25	b) Präventionsberatung			-
26	c) Erste-Hilfe-Leistung			-
27	S u m m e Prävention	2.965.240,87	3.072.457,95	+ 3,6
28	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner			-
29	<i>Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger</i>			
	a) Fahrtspesen	6.774,48	10.732,00	+ 58,4
30	b) Transportkosten			-
31	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	496.209,35	861.666,57	+ 73,6
32	S u m m e der Versicherungsleistungen	54.107.864,42	59.469.721,66	+ 9,9

Gültig ab Rechnungsabschluss 2022

Nachweisung gem. § 75 Abs. 5 RechnVorschrSV

Aufzeichnungen über die Gebarung gem. § 4 Abs. 2 lit. b RechnVorschr. (§1 Abs. 1 Z 25 bis 36 B-KUVG)

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau, Bereich EB

E4b/UV

Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) Pflichtversicherte	32.363.142,59	35.463.978,00	+ 9,6
2	b) freiwillig Versicherte			-
3	c) Höherversicherte			-
4	d) Zusatzversicherte			-
5	S u m m e der Beiträge	32.363.142,59	35.463.978,00	+ 9,6
6	<i>Renten</i>			
	a) Versehrtenrenten	18.752.216,73	19.826.287,06	+ 5,7
7	b) Betriebsrenten	-		-
8	c) Versehrtengeld	-		-
9	d) Witwenrenten	5.106.616,17	5.265.954,23	+ 3,1
10	e) Witwerrenten	21.996,94	23.272,76	+ 5,8
11	f) Waisenrenten	371.397,27	325.012,74	- 12,5
12	g) Eltern- und Geschwisterrenten	-		-
13	h) Übergangsrenten und Übergangsbetrag	-		-
14	i) Rentenabfertigungen und -abfindungen	-		-
15	Rentenaufwand	24.252.227,11	25.440.526,79	+ 4,9
	<i>Beihilfen</i>			
16	a) Witwenbeihilfen	109.677,87	111.029,94	+ 1,2
17	b) Witwerbeihilfen	-		-
18	Entschädigung für Kriegsgefangene	305,00	-	- 100,0
19	Bestattungskostenbeitrag	23.016,43	17.727,79	- 23,0
20	Zuschüsse für Entgeltfortzahlung	613.752,93	684.536,87	+ 11,5
21	Unfallheilbehandlung	2.525.672,89	2.993.151,04	+ 18,5
22	Körperersatzstücke und andere Hilfsmittel	1.042.531,97	1.148.726,58	+ 10,2
23	Rehabilitation	1.041.626,21	1.372.300,39	+ 31,7
24	<i>Unfallverhütung, Präventionsberatung und Erste-Hilfe-Leistung</i>			
	a) Unfallverhütung	992.944,21	1.028.508,18	+ 3,6
25	b) Präventionsberatung	512.056,25	712.643,99	+ 39,2
26	c) Erste-Hilfe-Leistung	7.631,40	19.356,82	+ 153,6
27	S u m m e Prävention	1.512.631,86	1.760.508,99	+ 16,4
28	Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner	-		-
29	<i>Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger</i>			
	a) Fahrtspesen	7.075,07	3.628,10	- 48,7
30	b) Transportkosten	-		-
31	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	78.707,14	135.805,45	+ 72,5
32	S u m m e der Versicherungsleistungen	31.207.224,48	33.667.941,94	+ 7,9

Gültig ab Rechnungsabschluss 2022

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand"

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro	Cent
A	Personalaufwand		
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals		4.462.033,87
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals		132.875,84
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten		59.452,19
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)		2.311.744,51
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder		369.036,21
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben		1.049.621,35
	g) Sonstiger		183.092,69
	Personalaufwand (Summe A)		8.567.856,66
B	Sachaufwand		
	a) Miete und Hausaufwendungen		107.464,43
	b) Reinigungsaufwand		41.695,31
	c) Energieaufwand		49.431,15
	d) Inventarstandhaltung		1.499,77
	e) Büroaufwand		26.714,15
	f) Nachrichtenaufwand		146.145,22
	g) Geldverkehrsaufwand		16.855,27
	h) Gerichtsaufwand		24.501,40
	i) Fahrt- und Reiseaufwand		41.040,35
	j) Aufwand für Fahrzeuge		4.513,82
	k) Laufende Nachschaffungen		9.557,69
	l) EDV - Aufwand		1.888.767,15
	m) Sonstiger		491.420,24
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer		443.239,07
	Sachaufwand (Summe B)		3.292.845,02
C	Aufwand der Verwaltungskörper		
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)		10.983,54
	b) Aufwand für die Hauptversammlung		251,07
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper		4.939,10
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene		8.357,13
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer		0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)		24.530,84
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand		11.885.232,52
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer		
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG		1.920.367,74
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren		
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer		147.966,28
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		443.239,07
	e) Sonstige Ersätze		148.246,01
	Ersätze (Summe D)		2.659.819,10
	Eigener Verwaltungsaufwand		9.225.413,42

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Sonstige betriebliche Aufwendungen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Aufsichtsgebühr		5.774,32
2	Verbandsbeitrag Dachverband		111.618,46
3	Verbandsbeitrag Projekt e-card		83.579,58
4	Verbandsbeitrag ITSV		76.184,00
5	Verbandsbeitrag ELGA		31.795,60
6	Repräsentationsaufwendungen		73,50
7	Besond. Repräsentationsaufwand mit Vorstandsbeschluss		11,12
8	Repräsentationsaufw. i. Zusammenh. m. Öffentlichkeitsarbeit		
9	Öffentlichkeitsarbeit		14.500,03
10	Sozialgerichtskosten		349.758,03
11	Auszahlungsgebühren		15.806,80
12	Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art		980,12
13	Nicht abziehbare Vorsteuer		415.528,43
14	DG-Abgabe U-Bahn		6.661,85
15	Mitgliedsbeiträge		801,50
16	Mehraufwand nach BPGG		815.642,18
17	Umre.u.Rundungsdifferenz, Abrechnungsdifferenzen		0,64
18	Restbuchwerte		9.387,00
19	ITSV GmbH		59.397,12
20	Sonstige		40.650,39
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		2.038.150,67

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Zuweisungen an Rücklagen"

Z E I L E	Bezeichnung	Euro	Cent
1	Leistungssicherungsrücklage	651.881,23	
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15	S U M M E	651.881,23	

Nr. UA3 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost
"Unfallheilbehandlung"

Post. Nr.		Euro	Cent
A	Ambulante Heilbehandlung		
	a) in eigenen Einrichtungen		
	b) sonstige		1.583.409,19
	Summe A		1.583.409,19
B	Stationäre Heilbehandlung		
	a) Krankenanstalten	672.271,68	
	aa) in eigenen Einrichtungen	23.635,29	
	ab) in Einrichtungen anderer SV-Träger	625.426,00	
	ac) in Vertragseinrichtungen im Inland	21.730,00	
	ad) in Vertragseinrichtungen im Ausland	1.480,39	
	b) Kuranstalten	368.543,52	
	ba) in eigenen Einrichtungen	86.945,21	
	bb) in Einrichtungen anderer SV-Träger	8.069,46	
	bc) in Vertragseinrichtungen im Inland	273.528,85	
	bd) in Vertragseinrichtungen im Ausland		
	c) Sonstige Anstalten	961.404,89	
	ca) in eigenen Einrichtungen		
	cb) in Einrichtungen anderer SV-Träger		
	cc) in Vertragseinrichtungen im Inland	961.404,89	
	cd) in Vertragseinrichtungen im Ausland		
	Summe B		2.002.220,09
C	Ersatzleistungen	7.240.692,62	
D	Barleistungen während der Heilbehandlung	35.687,17	
E	Nicht abziehbare Vorsteuer	41.269,52	
	Unfallheilbehandlung		10.903.278,59

Überweisungen gemäß § 447f Abs.1 ASVG:

959.804,89

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Finanzaufwendungen aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Ersätze für Leistungsaufwendungen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Regresse	1.937.418,68	
2	Beihilfe f.n.abz.Vorsteuern	877.704,55	
3	Sonstige Leistungersatz	1.454,79	
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E	2.816.578,02	

Einzelnachweisung zur Ertragspost
"Beiträge für Pflichtversicherte"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g ¹⁾	Euro	Cent
1	Beiträge für Dienstnehmer	126.584.429,82	
2	Beiträge UV-Werkverträge		
3	Beiträge für Beiräte		
4	Sonstige Beitragseinnahmen	135.216,24	
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15	S U M M E	126.719.646,06	

1) Gliederung gem. § 22 (Kontengruppe 30) der Weisungen für die Rechnungslegung.

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Kostenbeteiligungen"

Z E I L E	Bezeichnung	Euro	Cent
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		

Einzelnachweisung zur Ertragspost
"Sonstige betriebliche Erträge"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Kassenskonti		4.577,64
2	Beihilfe f.nicht abziehbare Vorsteuern		414.813,94
3	Erträge div. Art		66.244,61
4	Umre.-u.Rundungsdifferenz		1,01
5	Benützungsrecht Funkstation		3.579,45
6	Erlöse Wirtschaftsgüter		3.993,60
7	Erträge für abgeschriebene Beträge		0,00
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		493.210,25

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Vermögenserträge aus dem Verkauf von Finanzvermögen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro Cent	
1	Tilgung Oberbank Jub.anleihe 2016-2023		531,40
2	Grundstücksverkauf Teilliegenschaft GE Josefhof		161.492,46
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		162.023,86

**"Pensionsbeiträge im Sinne der Bestimmungen
der Dienstordnungen für die
Sozialversicherungsbediensteten"**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Pensionsbeiträge der Dienstnehmer		58.950,68
2	Sicherungsbeiträge für Pensionen		100.037,25

Versicherten- und Personalstand

Jahresdurchschnitt 2023

Durchschnittlicher Versichertenstand 582.851

Durchschn. Stand der anspruchsberechtigten Personen

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	90,18
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	85,22
2. Ärzte	0,00
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,14
4. Haus- und sonstiges Personal	4,82
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	3,08
1. Ärzte	1,90
2. Ärztliches Hilfspersonal	0,07
3. Verwaltungspersonal	1,11
4. Haus- und sonstiges Personal	0,00
Eigene Einrichtungen insgesamt	5,84
1. Zahnärzte und Dentisten	0,00
2. Sonstige Ärzte	0,41
3. Pharmazeuten	0,00
4. Psychologen	0,21
5. Psychotherapeuten	0,04
6. Pflege- und ärztliches Hilfspersonal	1,85
a) DO.A	1,85
b) DO.C	0,00
7. Verwaltungspersonal	0,70
8. Haus- und sonstiges Personal	2,63
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	99,10

**Aufgliederung sämtlicher gewährter
Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Spenden eigene Einrichtungen		
2	Spenden Verwaltung		980,12
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		980,12

Bericht über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen

B e z e i c h n u n g	Beträge in Euro und Cent
Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres ¹⁾	168.225.629,10
Davon 2,5 %	4.205.640,73
Summe der freiwilligen sozialen Zuwendungen	3.516.849,96
In % der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	2,09
Freiwillige soziale Zuwendungen gemäß den Richtlinien des Dachverbandes ²⁾	
1.	
2.	3.108.601,61
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	408.248,35
8.	
9.	

1) Gemäß § 5 der Richtlinien des Dachverbandes.

2) Text siehe Erläuterungen.

**Auszug aus den Richtlinien
über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen an
die Bediensteten der Sozialversicherungsträger Österreichs
gemäß § 30a Abs. 1 Z 2 ASVG**

Richtlinien über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen an die Bediensteten der Sozialversicherungsträger (des Hauptverbandes) 2003
entstanden aus (letzte Fundstelle): avsv Nr. 5/2020, S. 9
Novellenabkürzung: SV-OG AnpVerl
Publikationsdatum: 17. 01. 2020
In Kraft mit Beginn des: 01. 01. 2020

1. § 3. (1) Als soziale Zuwendungen können gewährt werden:

- Beihilfen für Zwecke der beruflichen Aus- oder Weiterbildung der Bediensteten, die der Erwerbung oder
1. Erweiterung der im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit in der Sozialversicherung benötigten Kenntnisse dienen;
 2. verbilligte Mahlzeiten zur Verköstigung der Bediensteten am Arbeitsplatz im Sinne des § 49 Abs. 3 Z 12 ASVG;
 3. freie oder verbilligte alkoholfreie Getränke zum Verbrauch im Betrieb;
 4. Zuschüsse für die Unterbringung der Kinder der Bediensteten in Kindergärten oder Krabbelstuben und der in Schul- oder Berufsausbildung stehenden Kinder der Bediensteten in Tagesheimen oder Internaten;
 5. Zuschüsse für Aufwendungen der Bediensteten aus besonderen Anlässen, und zwar
 - a) bei Eheschließung/Verpartnerung des/der Bediensteten,
 - b) bei Geburt eines Kindes des/der Bediensteten,
 - c) beim Tod eines Angehörigen (Ehegatten, Partner, Kinder gemäß § 41 Abs. 1 DO.A, § 41 Abs. 1 DO.B bzw. § 37 Abs. 1 DO.C, Eltern),
 - d) bei einem durch ein Elementarereignis eingetretenen Schaden;

- Zuwendungen für die Errichtung und den Betrieb von Einrichtungen und Anlagen, die der Betriebsrat allen
6. Bediensteten oder bestimmten Gruppen der Bediensteten für sportliche Zwecke oder für Zwecke der Freizeitgestaltung oder der Erholung zur Verfügung stellt;

- Zuschüsse für die Benützung von Einrichtungen und Anlagen, die der Versicherungsträger (Dachverband) oder der Betriebsrat allen Bediensteten oder bestimmten Gruppen der Bediensteten für sportliche Zwecke
7. oder für Zwecke der Freizeitgestaltung oder der Erholung zur Verfügung stellt, sowie Zuschüsse für Freizeit- und Sportveranstaltungen, ausgenommen für Fahrtkosten jeder Art und für Aufenthaltskosten bei Freizeitveranstaltungen;
 8. Zuschüsse zu Erholungs- und Betreuungsaktionen für Kinder der Bediensteten;

- Zuwendungen aus Anlass eines Jubiläums (Bestand seit 25, 50 oder einem sonstigen Mehrfachen von 25
9. Jahren) des Versicherungsträgers (Dachverbandes) im Ausmaß von höchstens einem Monatsbezug pro individuellem Bediensteten.

2. (2) Der Sach- und Personalaufwand, der dem Versicherungsträger (Dachverband) im Zusammenhang mit Zuwendungen gemäß Abs. 1 Z 2 bis 4 und 7 erwächst, ist - soweit er nicht von den einzelnen Bediensteten getragen wird - insoweit aus den für die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen vorgesehenen Mitteln zu bestreiten, als die Leistung nicht vom Versicherungsträger (Dachverband) als Dienstgeber auf Grund gesetzlicher Anordnung zu erbringen ist. Zum Sachaufwand zählen auch die Kosten der Anschaffung von Mobilien, soweit diese in der Regel ausschließlich sozialen Zwecken dienen. Als soziale Zuwendung im Sinne dieser Richtlinien gilt hievon pro Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe der nach § 14 Abs. 4 der Rechnungsvorschriften für die Sozialversicherungsträger in Betracht kommenden Abschreibungssätze, höchstens jedoch ein Betrag im Ausmaß von 0,2 % der Summe der laufenden Bezüge aller Bediensteten des Versicherungsträgers (Dachverbandes) im zuletzt vorangegangenen Kalenderjahr (§ 5).

Erfolgsrechnung 2023

BPGG (UV)

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/BPGG

Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
1	Ersatzleistung des Bundes	26.531,38	33.065,22	+ 24,6
2	Ersatzleistung der AUVA	-	-	-
3	Selbstbehalt der ÖBB gem. § 23 Abs. 3 BPGG	-	-	-
4	Ersätze für Leistungsaufwendungen	13.986,00	-	- 100,0
5	Sonstige betriebliche Erträge	1.123,78	1.360,36	+ 21,1
6	S u m m e der Erträge	41.641,16	34.425,58	- 17,3
7	Pflegegeld	723.566,97	773.990,71	+ 7,0
8	Angehörigenbonus gemäß den §§ 21g und 21h BPGG	-	-	-
9	Sachleistungen	-	-	-
10	Fahrtspesen und Transportkosten	-	-	-
11	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	395,47	1.040,39	+ 163,1
12	Verwaltungsaufwand	103.558,98	70.768,83	- 31,7
13	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.398,92	4.267,83	+ 77,9
14	S u m m e der Aufwendungen	829.920,34	850.067,76	+ 2,4
15	S a l d o	- 788.279,18	- 815.642,18	

Gültig ab Berichtsjahr 2023

Unfallversicherung

Beiblatt zur Erfolgsrechnung für Träger der Unfallversicherung

Berichtsjahr 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Zeile	AUFWENDUNGEN AUFGRUND AKAUSALER BEHINDERUNGEN	EUR Cent
1	Pflegegeld	26.262,39
2	Sachleistungen	-
3	Fahrtspesen und Transportkosten	-
4	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	-
5	Auszahlungs(Zustell)gebühren	4,51
6	Verwaltungsaufwand	6.798,32
7	Sonstige und a.o. Aufwendungen	-
8	Summe	33.065,22

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/PV

Zeile	Bezeichnung	Endgültige	Endgültige	Veränderung in %
		Ergebnisse 2022	Ergebnisse 2023	
		in Euro Cent		
1	Beiträge für			
2	a) Erwerbstätige*	673.532.394,85	767.578.048,94	+ 14,0
3	b) Teilversicherte gem. § 3 Abs. 1 Z.2 APG	26.810.550,79	32.606.583,64	+ 21,6
4	c) Freiwillig Versicherte	1.581.180,86	1.342.229,14	- 15,1
5	d) Überweisungsbeträge	2.843.419,07	4.086.063,73	+ 43,7
5	Zwischensumme	704.767.545,57	805.612.925,45	+ 14,3
6	e) Höherversicherte	257.583,57	304.281,28	+ 18,1
7	f) Einkauf von Schul- und Studienzeiten	388.873,56	117.496,96	- 69,8
8	g) Abgeltungsbeträge für vor d. 1.1.1955 Geborene	11.298,30	11.327,60	+ 0,3
9	h) Sonstige Beiträge	-	-	-
10	S u m m e der Beiträge	705.425.301,00	806.046.031,29	+ 14,3
11	Ausfallhaftung des Bundes	229.378.828,18	202.910.463,77	- 11,5
12	Ausgleichszulagen	6.834.291,33	7.213.975,94	+ 5,6
13	Entschädigung für Kriegsgefangene und Rentenleistungen für Heimopfer	279.669,80	287.898,00	+ 2,9
14	Verzugszinsen und Beitragszuschläge	25.023,33	62.081,27	+ 148,1
15	Ersätze für Leistungsaufwendungen	804.285,19	659.609,32	- 18,0
16	Kostenbeteiligungen	1.231.557,88	1.236.041,18	+ 0,4
17	Sonstige betriebliche Erträge	3.833.433,26	2.073.933,65	- 45,9
18	S u m m e der Erträge	947.812.389,97	1.020.490.034,42	+ 7,7
19	<i>Pensionen</i>			
20	a) Alterspensionen	625.828.015,17	679.331.595,07	+ 8,5
21	b) Pensionen der geminderten Arbeitsfähigkeit	30.542.781,37	31.026.855,68	+ 1,6
22	c) Hinterbliebenenpensionen	151.955.877,62	157.269.195,22	+ 3,5
23	d) Einmalzahlungen	171.133,59	127.259,03	- 25,6
23	Summe der Pensionsaufwendungen	808.497.807,75	867.754.905,00	+ 7,3
24	Ausgleichszulagen	6.834.291,33	7.213.975,94	+ 5,6
25	Entschädigung für Kriegsgefangene und Rentenleistungen für Heimopfer	279.669,80	287.898,00	+ 2,9
26	Überweisungsbeträge und Beitragserstattungen	1.576.561,29	1.478.031,52	- 6,2
27	Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation	17.236.263,30	21.228.448,71	+ 23,2
28	Beiträge zur Krankenversicherung der Pensionisten	83.666.286,03	89.582.804,87	+ 7,1
29	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	410,09	566,37	+ 38,1
30	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	398.468,97	523.463,48	+ 31,4
31	S u m m e der Versicherungsleistungen	918.489.758,56	988.070.093,89	+ 7,6
32	Ersätze für Rehabilitationsgeld inkl. KV-Beiträge	4.628.111,02	5.222.093,12	+ 12,8
33	<i>Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand</i>			
33	a) eigener	11.460.275,17	12.801.337,69	+ 11,7
34	b) Vergütungen an Sozialversicherungsträger	-	-	-
35	<i>Abschreibungen</i>			
35	a) vom Anlagevermögen	1.229.106,51	1.714.013,64	+ 39,5
36	b) vom Umlaufvermögen	56.937,56	32.175,45	- 43,5
37	Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.191.024,08	12.955.671,48	+ 6,3
38	S u m m e der Aufwendungen	948.055.212,90	1.020.795.385,27	+ 7,7
39	Betriebsergebnis	- 242.822,93	- 305.350,85	-
40	<i>Vermögenserträge von</i>			
40	a) Wertpapieren	45.477,19	31.236,16	- 31,3
41	b) Darlehen	-	-	-
42	c) Geldeinlagen	150.533,29	242.811,53	+ 61,3
43	d) Haus- und Grundbesitz	20.803,22	28.416,13	+ 36,6
44	e) Verkauf von Finanzvermögen	41.713,51	22.196,72	- 46,8
45	<i>Finanzaufwendungen</i>			
45	a) Zinsaufwendungen	9.723,97	17.043,63	+ 75,3
46	b) aus Haus- und Grundbesitz	5.980,31	2.266,06	- 62,1
47	c) aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen	-	-	-
48	Finanzergebnis	242.822,93	305.350,85	-
49	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-	-	-
50	außerordentliche Erträge	-	-	-
51	außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
52	außerordentliches Ergebnis	-	-	-
53	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-	-	-
54	Auflösung von Rücklagen	-	-	-
55	Zuweisung an Rücklagen	-	-	-
56	Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-	-	-

*) Beiträge gemäß § 51a ASVG (für BVAEB):

3.497.673,62

3.414.067,77

*) Beiträge des Bundes für erwerbstätige Pensionsbezieher gem. § 54b ASVG

-

-

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand"

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro	Cent
A	Personalaufwand		
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	6.454.748,24	
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	139.267,72	
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	46.019,02	
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	1.939.974,17	
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	276.950,09	
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.502.331,81	
	g) Sonstiger	274.704,69	
	Personalaufwand (Summe A)	10.633.995,74	
B	Sachaufwand		
	a) Miete und Hausaufwendungen	169.465,77	
	b) Reinigungsaufwand	43.272,84	
	c) Energieaufwand	79.842,21	
	d) Inventarinstandhaltung	2.351,08	
	e) Büroaufwand	35.971,11	
	f) Nachrichtenaufwand	225.318,68	
	g) Geldverkehrsaufwand	103.331,76	
	h) Gerichtsaufwand	5.299,27	
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	43.179,70	
	j) Aufwand für Fahrzeuge	4.691,46	
	k) Laufende Nachschaffungen	9.780,55	
	l) EDV - Aufwand	2.049.092,27	
	m) Sonstiger	332.341,31	
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	508.549,72	
	Sachaufwand (Summe B)	3.612.487,73	
C	Aufwand der Verwaltungskörper		
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Präsidenten, Vorsitzenden)	16.077,59	
	b) Aufwand für die Generalversammlung (Hauptversamml.)	360,84	
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	7.100,30	
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	12.087,81	
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00	
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	35.626,54	
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	14.282.110,01	
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer		
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG, § 250 Abs.2 GSVG und § 36 BSVG	643.875,69	
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00	
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	170.273,69	
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	508.549,72	
	e) Sonstige Ersätze	158.073,22	
	Ersätze (Summe D)	1.480.772,32	
	Eigener Verwaltungsaufwand	12.801.337,69	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Sonstige betriebliche Aufwendungen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Aufsichtsgebühr	35.271,27	
2	Verbandsbeitrag Dachverband	629.551,78	
3	Verbandsbeitrag Projekt e-card	471.406,52	
4	Verbandsbeitrag ITSV	429.693,89	
5	Verbandsbeitrag ELGA	179.333,95	
6	Repräsentationsaufwendungen	312,14	
7	Besond. Repräsentationsaufwand mit Vorstandsbeschluss	11,55	
8	Repräsentationsaufw. i. Zusammenh. m. Öffentlichkeitsarbeit	0,00	
9	Öffentlichkeitsarbeit	16.605,32	
10	Sozialgerichtskosten	289.116,44	
11	Auszahlungsgebühren	131.537,74	
12	Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art	728,08	
13	Nicht abziehbare Vorsteuer	727.939,83	
14	Differenzzahlung PV 2023	206.134,75	
15	Fehlbetrag NSchG	64.452,53	
16	Fehlbetrag SUG Verwaltung	62.558,21	
17	Einmalzahlung gem. § 759a ASVG	1.200,00	
18	Teuerungsausgleich gem. § 759b ASVG	1.800,00	
19	Teuerungsausgleich gem. § 771 ASVG	5.100,00	
20	A.o. Einmalzahlung gem. § 772a ASVG	5.673,94	
21	Direktzahlung gem. § 776 ASVG	6.846.647,02	
22	Hospiz- und Palliativversorgung	1.519.905,23	
23	Mitgliedsbeiträge	5.519,67	
24	DG-Abgabe U-Bahn	9.892,50	
25	ITSV-GmbH	85.378,86	
26	Nichtrealisierung Müzzuschlag	1.184.125,52	
27	Restbuchwerte	14.839,65	
28	Sonstige	30.935,09	
29	S U M M E	12.955.671,48	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Zuweisungen an Rücklagen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Unterstützungsfonds		0,00
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15	S U M M E		-

Einzelnachweisung zur Aufwandspost
"Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation"

Post. Nr.		Euro	Cent
A	Aufwand für Kuraufenthalte	6.510.884,85	
B	Aufwand für Genesungs- bzw. Erholungsaufenthalte	0,00	
C	Aufenthalt in Rehabilitationsanstalten	0,00	
D	Beiträge zu Kuraufenthalten	0,00	
E	Körperersatzstücke, Heilbehelfe, Hilfsmittel	0,00	
F	Reise- und Transportkosten	685,72	
G	Barleistungen während des Heilverfahrens	0,00	
A-G	Gesundheitsvorsorge	6.511.570,57	
H	Medizinische Rehabilitation		
	a) in eigenen Einrichtungen	5.696.914,91	
	b) in Einrichtungen anderer SV-Träger	2.081.082,35	
	c) in Vertragseinrichtungen im Inland	5.002.717,54	
	d) in Vertragseinrichtungen im Ausland	28.186,11	
	e) Maßnahmen der ambulanten Rehabilitation	0,00	
	f) Maßnahmen der med-berufsorientierten Rehabilitation	0,00	
	g) Körperersatzstücke, Heilbehelfe, Hilfsmittel	983.755,44	
	h) ärztliche Hilfe	0,00	
	Summe H	13.792.656,35	
I	Berufliche Rehabilitation		
	a) aufgrund des Versicherungsfalles der geminderten AF.	58.290,95	
	b) nach pflichtgemäßen Ermessen	0,00	
	c) Kostenersatz an AMS u. andere Einrichtungen f. berufliche Maßnahmen d. Rehab.	0,00	
	d) Kostenersatz an AMS f. so. Maßnahmen d. Arbeitsintegration	0,00	
	Summe I	58.290,95	
J	Soziale Rehabilitation		
K	Übergangsgeld		
	a) aufgrund medizinischer Maßnahmen der Rehab.	16.787,20	
	b) aufgrund beruflicher Rehabilitation (Post.Nr. I a)	808,24	
	c) aufgrund beruflicher Rehabilitation (Post.Nr. I b)	6.145,69	
	Summe K	23.741,13	
L	Reise- und Transportkosten		
		698,14	
H-L	Rehabilitation	13.913.619,97	
M	Sonstiges	192.025,42	
N	Nicht abziehbare Vorsteuer	611.232,75	
	Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation	21.228.448,71	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Ersätze für Rehabilitationsgeld inkl. KV-Beiträge"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Ersatzleistung an die KV der BVAEB-EB	3.707.243,33	
2	Ersatzleistung an die KV der BVAEB-OEB	1.055.267,50	
3	Ersatz der anteiligen Verwaltungskosten	95.250,22	
4	Pauschaler Krankenversicherungsbeitrag	364.332,07	
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15	S U M M E	5.222.093,12	

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Finanzaufwendungen aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen"

Z E I L E	Bezeichnung	Euro Cent	
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	SUMME		0,00

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Ausgleichszulagen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	AZ - Alleinstehend - Direktpensionen (Bezieher der AZ bezieht keinen Bonus)	1.708.965,43	
2	AZ - Hinterbliebenenpensionen (Bezieher der AZ bezieht keinen Bonus)	3.911.718,76	
3	AZ - Verheiratete/eingetragene Partnerschaft (Bezieher der AZ bezieht keinen Bonus)	1.207.787,97	
4	AZ bei gleichzeitigem Bezug des Ausgleichszulagenbonus Alleinstehend - 360 BM	101.549,57	
5	AZ bei gleichzeitigem Bezug des Ausgleichszulagenbonus Alleinstehend - 480 BM	21.494,36	
6	AZ bei gleichzeitigem Bezug des Ausgleichszulagenbonus Verh./eingetr. Partnerschaft - 480 BM	35.250,02	
7	Zwischensumme - Ausgleichszulagen	6.986.766,11	
8	Ausgleichszulagenbonus bei gleichzeitigem Bezug einer AZ Alleinstehend - 360 BM	58.212,44	
9	Ausgleichszulagenbonus bei gleichzeitigem Bezug einer AZ Alleinstehend - 480 BM	29.873,73	
10	Ausgleichszulagenbonus bei gleichzeitigem Bezug einer AZ Verh./eingetr. Partnerschaft - 480 BM	37.821,91	
11	Pensionsbonus - Alleinstehend - 360 BM (Bezieher des Bonus bezieht keine AZ)	27.114,74	
12	Pensionsbonus - Alleinstehend - 480 BM (Bezieher des Bonus bezieht keine AZ)	47.086,65	
13	Pensionsbonus - Verh./eingetr. Partnerschaft - 480 BM (Bezieher des Bonus bezieht keine AZ)	27.060,24	
	Zwischensumme - Pensionsbonus/Ausgleichszulagenbonus	227.169,71	
14	Wertausgleich		40,12
15	S U M M E	7.213.975,94	

BM...Beitragsmonate

AZ... Ausgleichszulage

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Beiträge für Teilversicherte gem. § 3 Abs.1 Z.2 APG"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro Cent	
1	BezieherInnen von Wochengeld	971.192,27	
2	BezieherInnen von Arbeitslosengeld/Notstandshilfe	12.376.193,20	
3	BezieherInnen von Krankengeld	6.230.535,94	
4	BezieherInnen von Rehabilitationsgeld	2.171.704,94	
5	BezieherInnen von Wiedereingliederungsgeld	170.788,69	
6	Personen, die Präsenz- oder Ausbildungsdienst (bis 12 Monate) leisten	823.603,34	
7	Zeitsoldaten (Ausbildungsdienst ab 13. Monat)	7.313,20	
8	Personen, die Zivildienst leisten	-	
9	BezieherInnen von Übergangsgeld	3.827,48	
10	angerechnete Monate der Kindererziehung	9.822.348,37	
11	Bezieher von Familienzeitbonus	-	
12	Familienhospizkarenz	17.064,40	
13	Pflegekarenz	12.011,81	
14	Familienhospizteilzeit	-	
15	Pflegeteilzeit	-	
16	S U M M E	32.606.583,64	

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Beiträge für freiwillig Versicherte"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro Cent	
1	Selbstversicherung	-	
2	Weiterversicherung für Zeiten der Pflege naher Angehöriger	39.364,38	
3	Sonstige Weiterversicherung	1.073.342,35	
4	Nachträgliche Selbstversicherung f. Zeiten d. Besuchs einer Bildungseinrichtung	-	
5	Selbstvers. für Zeiten der Pflege eines behinderten Kindes	53.895,10	
6	Selbstversicherung bei geringfügiger Beschäftigung	55.944,63	
7	Selbstversicherung für Zeiten der Pflege naher Angehöriger	119.682,68	
8	S U M M E	1.342.229,14	

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Ersätze für Leistungsaufwendungen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Ersätze aus Schadensersatzansprüchen	108.066,34	
2	Sonstige Ersätze		-
3	Beihilfe NAV für Versicherungsleistungen	552.130,05	
4	Beihilfe Äquival. NAV		- 587,07
5	Ersatz Rehab. Geld		-
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		659.609,32

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Kostenbeteiligungen"

Z E I L E	Bezeichnung	Euro	Cent
1	A. Gesundheitsvorsorge		
2	in eigenen Einrichtungen	284.585,16	
3	in fremden Einrichtungen	399.684,55	
4	Reise- und Transportkosten	-	
5	Summe A	684.269,71	
6			
7	B. Rehabilitation		
8	in eigenen Einrichtungen	94.268,96	
9	in fremden Einrichtungen	457.502,51	
10	Reise- und Transportkosten	-	
11	Summe B	551.771,47	
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	SUMME	1.236.041,18	

Einzelnachweisung zur Ertragspost
"Sonstige betriebliche Erträge"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Kassenskonti		626,82
2	Beihilfe f.nicht abziehbare Vorsteuern		727.841,95
3	Differenzzahlung PV 2022		1.324.004,86
4	Umre.-u.Rundungsdifferenz		0,11
5	Benützungrecht Funkstation		490,37
6	Erlöse Wirtschaftsgüter		1.048,20
7	Erträge für abgeschriebene Beträge		0,00
8	Erträge div. Art		19.921,34
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		2.073.933,65

Einzelnachweisung zur Ertragspost

"Vermögenserträge aus dem Verkauf von Finanzvermögen"

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro Cent	
1	Grundstücksverkauf Teilliegenschaft GE Josefhof		22.123,92
2	Tilgung Oberbank Jub.anleihe 2016 - 2023		72,80
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		22.196,72

**"Pensionsbeiträge im Sinne der Bestimmungen
der Dienstordnungen für die
Sozialversicherungsbediensteten"**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Pensionsbeiträge der Dienstnehmer		116.202,12
2	Sicherungsbeiträge für Pensionen		99.362,40

Versicherten- und Personalstand

Jahresdurchschnitt 2023

Durchschnittlicher Versichertenstand ...64.243.....

Durchschn. Stand der anspruchsberechtigten Personen

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	130,81
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	123,62
2. Ärzte	0,00
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,20
4. Haus- und sonstiges Personal	6,99
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	4,56
1. Ärzte	2,82
2. Ärztliches Hilfspersonal	0,10
3. Verwaltungspersonal	1,64
4. Haus- und sonstiges Personal	0,00
Eigene Einrichtungen insgesamt	102,24
1. Zahnärzte und Dentisten	0,00
2. Sonstige Ärzte	7,13
3. Pharmazeuten	0,00
4. Psychologen	3,73
5. Psychotherapeuten	0,72
6. Pflege- und ärztliches Hilfspersonal	32,42
a) DO.A	32,42
b) DO.C	0,00
7. Verwaltungspersonal	12,22
8. Haus- und sonstiges Personal	46,02
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	237,61

**Aufgliederung sämtlicher gewährter
Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art**

Z E I L E	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Spenden Verwaltung		728,08
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26	S U M M E		728,08

Bericht über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen

B e z e i c h n u n g	Beträge in Euro und Cent
Brutolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres ¹⁾	168.225.629,10
Davon 2,5 %	4.205.640,73
Summe der freiwilligen sozialen Zuwendungen	3.516.849,96
In % der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	2,09
Freiwillige soziale Zuwendungen gemäß den Richtlinien des Dachverbandes ²⁾	
1.	
2.	3.108.601,61
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	408.248,35
8.	
9.	

1) Gemäß § 5 der Richtlinien des Dachverbands

2) Text siehe Erläuterungen.

**Auszug aus den Richtlinien
über die Gewährung von freiwilligen sozialen Zuwendungen an
die Bediensteten der Sozialversicherungsträger Österreichs
gemäß § 30a Abs. 1 Z 2 ASVG**

§ 3. (1) Als soziale Zuwendungen können gewährt werden:

1. Beihilfen für Zwecke der beruflichen Aus- oder Weiterbildung der Bediensteten, die der Erwerbung oder Erweiterung der im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit in der Sozialversicherung benötigten Kenntnisse dienen.
2. Verbilligte Mahlzeiten zur Verköstigung der Bediensteten am Arbeitsplatz im Sinne des § 49 Abs. 3 Z 12 ASVG.
3. Freie oder verbilligte alkoholfreie Getränke zum Verbrauch im Betrieb.
4. Zuschüsse für die Unterbringung der Kinder der Bediensteten in Kindergärten oder Krabbelstuben und der in Schul- oder Berufsausbildung stehenden Kinder der Bediensteten in Tagesheimen oder Internaten.
5. Zuschüsse für Aufwendungen der Bediensteten aus besonderen Anlässen, und zwar
 - a) bei Eheschließung des Bediensteten,
 - b) bei Geburt eines Kindes des Bediensteten,
 - c) beim Tod eines Angehörigen (Ehegatten, Kinder gemäß § 41 Abs. 1 DO.A, § 41 Abs. 1 DO.B bzw. § 37 Abs. 1 DO.C, Eltern),
 - b) bei einem durch ein Elementarereignis eingetretenen Schaden.
6. Zuwendungen für die Errichtung und den Betrieb von Einrichtungen und Anlagen, die der Betriebsrat allen Bediensteten oder bestimmten Gruppen der Bediensteten für sportliche Zwecke oder für Zwecke der Freizeitgestaltung oder der Erholung zur Verfügung stellt.
7. Zuschüsse für die Benützung von Einrichtungen und Anlagen, die der Versicherungsträger (Dachverband) oder der Betriebsrat allen Bediensteten oder bestimmten Gruppen der Bediensteten für sportliche Zwecke oder für Zwecke der Freizeitgestaltung oder der Erholung zur Verfügung stellt, sowie Zuschüsse für Freizeit- und Sportveranstaltungen, ausgenommen für Fahrtkosten jeder Art und für Aufenthaltskosten bei Freizeitveranstaltungen.
8. Zuschüsse zu Erholungs- und Betreuungsaktionen für Kinder der Bediensteten.
9. Zuwendungen aus Anlass eines Jubiläums (Bestand seit 25, 50 oder einen sonstigen Mehrfachen von 25 Jahren) des Versicherungsträgers (Dachverbandes) im Ausmaß von höchstens einem Monatsbezug pro einzelner Bediensteter.

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/zusätzl. PV

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
	<i>Beiträge für</i>			
1	a) Erwerbstätige			-
2	b) Teilversicherte gem. § 3 Abs. 1 Z.2 APG			-
3	c) Freiwillig Versicherte			-
4	d) Überweisungsbeträge			-
5	Zwischensumme	-	-	-
6	e) Höherversicherte			-
7	f) Einkauf von Schul- und Studienzeiten			-
8	g) Abgeltungsbeträge für vor d. 1.1.1955 Geborene			-
9	h) Sonstige Beiträge			-
10	S u m m e der Beiträge	-	-	-
11	Beiträge aus dem Ausgleichsfonds			-
12	Ausfallhaftung des Bundes			-
13	Ausgleichszulagen			-
14	Wertausgleich			-
15	Entschädigung für Kriegsgefangene			-
16	Verzugszinsen und Beitragszuschläge			-
17	Ersätze für Leistungsaufwendungen			-
18	Kostenbeteiligungen			-
19	Sonstige betriebliche Erträge			-
20	S u m m e der Erträge	-	-	-
	<i>Pensionen</i>			
21	a) Alterspensionen	-	-	-
22	b) Pensionen der geminderten Arbeitsfähigkeit	-	-	-
23	c) Hinterbliebenenpensionen	1.305,52	1.163,95	- 10,8
24	d) Einmalzahlungen	-	-	-
25	Summe der Pensionsaufwendungen	1.305,52	1.163,95	- 10,8
26	Ausgleichszulagen	-	-	-
27	Wertausgleich	-	-	-
28	Entschädigung für Kriegsgefangene	-	-	-
29	Überweisungsbeträge und Beitragsersstattungen	-	-	-
30	Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation	-	-	-
31	Beiträge zur Krankenversicherung der Pensionisten	-	-	-
32	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	-	-	-
33	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	-	-	-
34	S u m m e der Versicherungsleistungen	1.305,52	1.163,95	- 10,8
	<i>Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand</i>			
35	a) eigener	-	-	-
36	b) Vergütungen an Sozialversicherungsträger	-	-	-
	<i>Abschreibungen</i>			
37	a) vom Anlagevermögen	-	-	-
38	b) vom Umlaufvermögen	-	-	-
39	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-	-	-
40	S u m m e der Aufwendungen	1.305,52	1.163,95	- 10,8
41	Betriebsergebnis	- 1.305,52	- 1.163,95	-
	<i>Vermögenserträge von</i>			
42	a) Wertpapieren	-	-	-
43	b) Darlehen	-	-	-
44	c) Geldeinlagen	-	-	-
45	d) Haus- und Grundbesitz	-	-	-
46	e) Verkauf von Finanzvermögen	-	-	-
	<i>Finanzaufwendungen</i>			
47	a) Zinsaufwendungen	-	-	-
48	b) aus Haus- und Grundbesitz	-	-	-
49	c) aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen	-	-	-
50	Finanzergebnis	-	-	-
51	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 1.305,52	- 1.163,95	-
52	außerordentliche Erträge	-	-	-
53	außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
54	außerordentliches Ergebnis	-	-	-
55	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 1.305,52	- 1.163,95	-
56	Auflösung von Rücklagen	18,13	11,79	- 35,0
57	Zuweisung an Rücklagen	-	-	-
58	Bilanzgewinn / Bilanzverlust	- 1.287,39	- 1.152,16	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2008.

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau		E/BPGG-PV		
Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
1	Ersatzleistung des Bundes	40.844.489,74	43.905.012,33	+ 7,5
2	Ersatzleistung der AUVA	-	-	-
3	Selbstbehalt der ÖBB gem. § 23 Abs. 3 BPGG	-	-	-
4	Ersätze für Leistungsaufwendungen	129.755,51	21.128,87	- 83,7
5	Sonstige betriebliche Erträge	2.644,36	108.552,42	+ 4.005,1
6	S u m m e der Erträge	40.976.889,61	44.034.693,62	+ 7,5
7	Pflegegeld	38.743.346,35	41.675.422,03	+ 7,6
8	Angehörigenbonus gemäß den §§ 21g und 21h BPGG	-	156.500,00	-
9	Sachleistungen	87.596,56	96.817,31	+ 10,5
10	Fahrtspesen und Transportkosten	-	-	-
11	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	521.881,83	603.778,97	+ 15,7
12	Verwaltungsaufwand	1.209.435,50	1.416.064,08	+ 17,1
13	Sonstige betriebliche Aufwendungen	414.629,37	86.111,23	- 79,2
14	S u m m e der Aufwendungen	40.976.889,61	44.034.693,62	+ 7,5
15	S a l d o	-	-	

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau		E/BPGG-ÖBB		
Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
1	Ersatzleistung des Bundes	47.419.494,64	51.598.796,93	+ 8,8
2	Ersatzleistung der AUVA	-	-	-
3	Selbstbehalt der ÖBB gem. § 23 Abs. 3 BPGG	7.598.187,18	7.285.915,57	- 4,1
4	Ersätze für Leistungsaufwendungen	41.733,62	103.896,33	+ 149,0
5	Sonstige betriebliche Erträge	121.205,01	79.889,46	- 34,1
6	S u m m e der Erträge	55.180.620,45	59.068.498,29	+ 7,0
7	Pflegegeld	52.922.183,80	56.792.160,10	+ 7,3
8	Angehörigenbonus gemäß den §§ 21g und 21h BPGG	-	-	-
9	Sachleistungen	91.601,73	94.602,98	+ 3,3
10	Fahrtspesen und Transportkosten	-	-	-
11	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	785.680,68	754.712,28	- 3,9
12	Verwaltungsaufwand	1.280.394,14	1.309.178,56	+ 2,2
13	Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.760,10	117.844,37	+ 17,0
14	S u m m e der Aufwendungen	55.180.620,45	59.068.498,29	+ 7,0
15	S a l d o	-	-	

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/NSchG

Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
1	Ersatzleistung des Bundes	1.667.483,42	1.973.965,24	+ 18,4
2	Ersätze für Leistungsaufwendungen	1.801,42	1.889,99	+ 4,9
3	Kostenbeteiligungen	5.778,24	5.638,00	- 2,4
4	Deckung des Fehlbetrages aus der Pensionsversicherung	49.233,76	64.452,53	+ 30,9
5	S u m m e der Erträge	1.724.296,84	2.045.945,76	+ 18,7
6	Sonderruhegeld	1.515.894,02	1.794.513,85	+ 18,4
7	Beiträge (Aufwand) für die Krankenversicherung der Empfänger von Sonderruhegeld	160.805,80	190.361,32	+ 18,4
8	Gesundheitsvorsorge a) Heilverfahren in eigenen Anstalten	23.895,00	40.013,57	+ 67,5
9	b) Heilverfahren in fremden Anstalten	23.702,02	21.057,02	- 11,2
10	c) Beiträge zu Kuraufenthalten und sonstigen Leistungen	-	-	-
11	d) Barleistungen während des Heilverfahrens	-	-	-
12	Fahrtspesen und Transportkosten	-	-	-
13	S u m m e der Aufwendungen	1.724.296,84	2.045.945,76	+ 18,7

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2010.

Erfolgsrechnung 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

E/SUG

Z e i l e	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2022	Endgültige Ergebnisse 2023	Veränderung in %
		in Euro Cent		
1	Ersatzleistung des Bundes	24.974.666,06	22.802.154,06	- 8,7
2	Sonstige betriebliche Erträge	93,36	56,93	- 39,0
3	Deckung des Fehlbetrages für Verwaltungs- aufwendungen aus der Pensionsversicherung	67.316,15	62.558,21	- 7,1
4	S u m m e der Erträge	25.042.075,57	22.864.769,20	- 8,7
5	Sonderunterstützung	24.349.610,71	22.230.540,02	- 8,7
6	Beiträge zur Krankenversicherung der SU-Bezieher	620.623,29	567.196,72	- 8,6
7	Verwaltungsaufwand	71.224,19	66.587,45	- 6,5
8	Abschreibungen	-	-	-
9	Sonstige betriebliche Aufwendungen	617,38	445,01	- 27,9
10	S u m m e der Aufwendungen	25.042.075,57	22.864.769,20	- 8,7

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2010.

Übersichtsbogen 2023

Übersichtsbogen 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

ÜB

Art der Leistung	Sachleistungen				Geldleistungen	Zahlen der Erfolgsrechnung	Leistungen	
	Leistungen der Vertragspartner und Vertragseinrichtungen	Aufwands-erstattungen und Aufwandsersätze	nicht abziehbare Vorsteuer	Leistungen in eigenen Einrichtungen des berichterst. Versicherungsträgers			je Anspruchsberechtigten	in Prozenten der Beiträge
	Euro und Cent							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
a) Ärztl. Hilfe u. gleichgest. Leistungen	780.445.424,87	147.553.880,60	9.956.886,43	3.563.867,40	-----	941.520.059,30	818,71	32,34
b) Heilmittel (Arzneien)	530.057.735,93	347.851,52	53.565.474,88		-----	583.971.062,33	507,80	20,06
c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	34.760.764,61	1.502.662,71	6.920.014,10		-----	43.183.441,42	37,55	1,48
1. Krankenbehandlung	1.345.263.925,41	149.404.394,83	70.442.375,41	3.563.867,40	-----	1.568.674.563,05	1.364,06	53,88
a) Zahnbehandlung	85.082.660,82	31.446.727,38	123.008,31	5.906.832,94	-----	122.559.229,45	106,57	4,21
b) Zahnersatz	30.575.546,30	31.227.198,81	23.512,55	5.739.729,81	-----	67.565.987,47	58,75	2,32
2. Zahnbehandlung und Zahnersatz	115.658.207,12	62.673.926,19	146.520,86	11.646.562,75	-----	190.125.216,92	165,33	6,53
a) Verpflegskosten u. sonst. Leistungen	114.594.334,71	11.892.251,27	3.040.580,24	0,00	-----	129.527.166,22	112,63	4,45
b) Überw. an d. Krankenanstaltenfonds	897.427.062,55				-----	897.427.062,55	780,37	30,82
c) Medizinische Hauskrankenpflege	2.279.400,51	248.266,71	560,73		-----	2.528.227,95	2,20	0,09
3. Anstaltspflege u. med. Hauskrankenpflege	1.014.300.797,77	12.140.517,98	3.041.140,97	0,00	-----	1.029.482.456,72	895,20	35,36
4. Krankengeld	-----	-----	-----	-----	69.560.711,99	69.560.711,99	-----	-----
5. Rehabilitationsgeld	-----	-----	-----	-----	15.225.239,51	15.225.239,51	-----	-----
a) Arzt(Hebammen)hilfe	7.576.617,20	3.951.392,62	18.771,33	-----	-----	11.546.781,15	10,04	0,40
b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	8.716.308,38	51.841,52	88,23	-----	-----	8.768.238,13	7,62	0,30
c) Wochengeld	-----	-----	-----	-----	97.226.607,77	97.226.607,77	-----	-----
6. Mutterschaftsleistungen	16.292.925,58	4.003.234,14	18.859,56	0,00	97.226.607,77	117.541.627,05	102,21	4,04
7. Medizinische Rehabilitation	119.587.150,97	823.891,15	15.676.744,04	46.764.281,64	-----	182.852.067,80	159,00	6,28
8. Gesundheitsfestigung u. Krankheitsverh.	53.699.804,11	1.028.243,12	4.554.116,48	20.161.721,04	69.541,85	79.513.426,60	69,14	2,73
a) Jugendlichenuntersuchungen	114.010,56	-----	-----	-----	-----	114.010,56	0,10	0,00
b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	20.291.491,69		32.597,93	317.770,07	-----	20.641.859,69	17,95	0,71
c) Gesundheitsförd. u. sonst. Maßnahmen	6.919.226,27	2.011.351,65	507.343,22	14.325.342,32	-----	23.763.263,46	20,66	0,82
9. Früherk. v. Krankh. u. Gesundheitsförd.	27.324.728,52	2.011.351,65	539.941,15	14.643.112,39	-----	44.519.133,71	38,71	1,53
10. Bestattungskostenzuschuss	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
a) Fahrtspesen	-----	457.988,30	63,69	-----	-----	458.051,99	0,40	0,02
b) Transportkosten	40.796.002,78	501.616,96	881.102,80	-----	-----	42.178.722,54	36,68	1,45
11. Fahrtsp. u. Transportk. f. Leistungsempf.	40.796.002,78	959.605,26	881.166,49	-----	-----	42.636.774,53	37,08	1,46
12. Vertrauensärzt. Dienst u. sonst. Betreuung	-----	-----	87.109,38	11.992.727,15	-----	12.079.836,53	10,50	0,41
Summe der Versicherungsleistungen	2.732.923.542,26	233.045.164,32	95.387.974,34	108.772.272,37	182.082.101,12	3.352.211.054,41	2.914,95	115,13

Von den in Spalte 3 ausgewiesenen Beträgen entfallen auf Aufwandsersstattungen gemäß § 131/1 ASVG		
Bezeichnung	Euro	Cent
1a) Ärztliche Hilfe durch Ärzte für Allgemeinmedizin, Fachärzte und Gruppenpraxen (einschließlich gleichgestellte Leistungen)	147.553.880,60	
1b) Heilmittel (Arzneien)	347.851,52	
1c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	1.502.662,71	
2a) Zahnbehandlung	31.446.727,38	
2b) Zahnersatz	31.227.198,81	

Gültig ab Berichtsjahr 2023

Übersichtsbogen

Erläuterungen

In Spalte 2 sind alle Leistungen durch Vertragspartner nachzuweisen. Einrichtungen der Sozialversicherung, die nicht vom berichterstattenden Versicherungsträger betrieben werden, gelten als Vertragseinrichtungen.

Aufwandsersätze für Sachleistungen gemäß § 131 Abs.1 ASVG sind auf der Rückseite des Übersichtsbogens nachzuweisen.

Kostenersätze, die von Krankenversicherungsträgern an Träger der Pensionsversicherung geleistet wurden, sind nicht in Spalte 3, sondern in Spalte 2 (Vertragseinrichtungen) nachzuweisen.

In Spalte 5 sind außer den eigentlichen Leistungen in eigenen Einrichtungen (Ambulatorien sowie Einrichtungen für stationäre Behandlung) noch folgende Aufwendungen einzubeziehen:

- a) für den cheförztliehen Dienst,
- b) für den kontrollärztlichen Dienst,
- c) für jene eigenen Fahrzeuge, die zur Beförderung von Leistungsempfängern in und aus Einrichtungen für stationäre Pflege dienen.

In Spalte 6 sind nur jene Leistungen aufzunehmen, die gemäß § 12 Abs.6 „Weisungen für die Rechnungslegung“ als Geldleistungen gelten. Sonstige bare Leistungen an Stelle von Sachleistungen (Aufwandsersätze) sind in Spalte 3 aufzunehmen.

Die in den Abrechnungen der eigenen Einrichtungen (Vordruck A/A-H) nachgewiesenen Nettoaufwendungen sind - bei den betreffenden Leistungspositionen - in Spalte 5 einzutragen. Eine allfällige Differenz ist auf der Rückseite dieses Formulars zu erläutern.

**Abrechnung für
Eigene Einrichtungen 2023**

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Rehabilitationszentrum "Engelsbad" Baden

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 1

A u f w e n d u n g e n	Euro	C e n t	E r t r ä g e	Euro	C e n t
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	979.078,71		a) von Sozialversicherungsträgern	2.370.989,38	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	1.211.852,97		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	617.346,04	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	2.592.014,43		c) von Selbstzahlern	0,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	2.164.284,25		d) sonstiger Art ¹⁾	9.311,68	2.997.647,10
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	242.673,86		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		37.320,07
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	745.321,58		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		473.285,61
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	169.249,99		4. Sonstige Erträge		199.640,56
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.535.668,37		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	95.917,51	9.736.061,67	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	503.045,54		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	219.639,48		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	428.924,50		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	137.665,46		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	26.962,65		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	51.139,95		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	15.729,44		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	1.556,77		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	162.588,47		k) Rehabilitation	9.777.759,35	
j) EDV - Aufwand	572.991,40		l) Unfallverhütung	250.711,78	10.028.471,13
k) Sonstiger	197.643,32				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	427.223,29	2.745.110,27			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	31.867,86				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	59.155,51				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	87.403,20				
d) Verpflegung	395.563,65				
e) Sonstiger	10.077,68				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	53.778,59	637.846,49			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	617.346,04	617.346,04			
1.- 4.		13.736.364,47	1.- 5.		13.736.364,47

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 01.01.2023 bis 15.12.2023 (d.s. 349 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 124

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

Bezeichnung	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
Insgesamt	1.884	38.731
Für eigene Rechnung	1.383	28.345
Für fremde Rechnung	501	10.386

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 1

Bezeichnung: Rehabilitationszentrum "Engelsbad" Baden

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Gesundheitszentrum Resilienzpark "Sitzenberg-Reidling"

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 2

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	733.740,97		a) von Sozialversicherungsträgern	143.713,44	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	566.627,90		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	766.923,13	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	924.574,99		c) von Selbstzahlern	8.003,18	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	1.598.035,37		d) sonstiger Art ¹⁾	0,00	918.639,75
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	8.594,78		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.t.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		213,95
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	67.046,90		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		292.233,78
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	57.617,66		4. Sonstige Erträge		232.852,82
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	878.289,96		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	69.152,04	4.903.680,57	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	227.566,07		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	165.249,87		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	325.367,51		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	25.008,29		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	5.161.464,18	
e) Büroaufwand	14.231,52		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	573.496,02	
f) Nachrichtenaufwand	51.510,47		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	7.673,26		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	2.561,97	
h) Aufwand für Fahrzeuge	8.395,80		j) Gesundheitsvorsorge	667.392,06	
i) Laufende Nachschaffungen	61.942,38		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV - Aufwand	397.195,19		l) Unfallverhütung	0,00	6.404.914,23
k) Sonstiger	92.990,87				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	250.754,00	1.627.885,23			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	21.198,58				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	36.011,80				
d) Verpflegung	358.655,49				
e) Sonstiger	83.360,90				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	51.138,83	550.365,60			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	766.923,13	766.923,13			
1.- 4.		7.848.854,53	1.- 5.		7.848.854,53

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 02.01.2023 bis 21.12.2023 (d.s. 354 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 120

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	3.302	36.171
Für eigene Rechnung	3.008	34.698
Für fremde Rechnung	294	1.473

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 2

Bezeichnung: Gesundheitszentrum Resilienzpark "Sitzenberg-Reidling"

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Therapiezentrum "Justuspark" Bad Hall

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 3

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	643.378,06		a) von Sozialversicherungsträgern	2.029.402,20	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	1.144.879,28		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	327.340,98	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	2.101.735,78		c) von Selbstzahlern	0,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	1.662.673,59		d) sonstiger Art ¹⁾	101.063,28	2.457.806,46
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	110.513,09		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		7.820,65
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	99.406,93		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		381.031,69
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	105.156,07		4. Sonstige Erträge		184.103,37
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.211.310,74		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	84.727,94	7.163.781,48	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	295.093,44		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	211.676,74		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	252.445,22		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	53.339,27		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	21.106,98		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	53.548,29		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	9.020,88		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	4.152,49		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	83.086,41		k) Rehabilitation	6.817.978,68	
j) EDV - Aufwand	682.921,63		l) Unfallverhütung	513.181,19	7.331.159,87
k) Sonstiger	301.817,33				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	336.988,72	2.305.197,40			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Ärzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	40.123,86				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	70.914,60				
d) Verpflegung	360.664,72				
e) Sonstiger	44.796,68				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	49.102,32	565.602,18			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	327.340,98	327.340,98			
1.- 4.		10.361.922,04	1.- 5.		10.361.922,04

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 (d.s. 365 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 100

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	903	33.529
Für eigene Rechnung	635	23.545
Für fremde Rechnung	268	9.984

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 3

Bezeichnung: Therapiezentrum "Justuspark" Bad Hall

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Therapiezentrum "Rosalienhof" Bad Tatzmannsdorf

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 4

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	672.002,42		a) von Sozialversicherungsträgern	2.572.521,84	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	1.248.622,40		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	601.582,37	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	2.496.754,23		c) von Selbstzahlern	15.654,52	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	2.818.164,88		d) sonstiger Art ¹⁾	45.791,48	3.235.550,21
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	243.406,71		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.t.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		32.854,45
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	622.026,44		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		508.955,79
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	145.662,62		4. Sonstige Erträge		171.579,86
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.587.611,79		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	95.028,42	9.929.279,91	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	487.532,17		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	244.260,61		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	469.816,58		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	60.439,23		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	1.830.801,91	
e) Büroaufwand	29.238,73		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	80.142,35		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	12.173,75		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	15.692,59	
h) Aufwand für Fahrzeuge	610,21		j) Gesundheitsvorsorge	236.434,99	
i) Laufende Nachschaffungen	69.496,36		k) Rehabilitation	8.364.149,29	
j) EDV - Aufwand	497.200,41		l) Unfallverhütung	0,00	10.447.078,78
k) Sonstiger	137.426,64				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	385.369,79	2.473.706,83			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	165.267,24				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	466.770,29				
d) Verpflegung	450.647,91				
e) Sonstiger	184.041,49				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	124.723,05	1.391.449,98			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	601.582,37	601.582,37			
1.- 4.		14.396.019,09	1.- 5.		14.396.019,09

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

14.646,41

Betriebszeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 (d.s. 365 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 126

Stand der Notbetten: 2

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	2.098	43.812
Für eigene Rechnung	1.492	31.112
Für fremde Rechnung	606	12.700

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 4

Bezeichnung: Therapiezentrum "Rosalienhof" Bad Tatzmannsdorf

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Therapiezentrum "Buchenberg" Waidhofen/Ybbs

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 5

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	879.901,34		a) von Sozialversicherungsträgern	3.808.696,78	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	1.315.158,34		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	686.239,23	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	5.002.234,01		c) von Selbstzahlern	14.591,61	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	2.325.003,73		d) sonstiger Art ¹⁾	11.233,60	4.520.761,22
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	376.578,87		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		66.956,23
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	1.112.004,63		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		548.604,38
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	682.465,48		4. Sonstige Erträge		223.300,27
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	2.136.972,64		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	172.271,63	14.002.590,67	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	537.449,29		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	333.715,38		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	461.839,88		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	75.733,67		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	1.779.165,29	
e) Büroaufwand	22.247,12		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	52.267,46		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	17.633,14		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	7.942,70	
h) Aufwand für Fahrzeuge	2.371,78		j) Gesundheitsvorsorge	96.636,21	
i) Laufende Nachschaffungen	40.771,38		k) Rehabilitation	11.354.092,76	
j) EDV - Aufwand	811.896,01		l) Unfallverhütung	0,00	13.237.836,96
k) Sonstiger	188.189,21				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	463.111,42	3.007.225,74			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Ärzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	153.993,94				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	36,80				
d) Verpflegung	565.130,39				
e) Sonstiger	96.262,91				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	85.979,38	901.403,42			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	686.239,23	686.239,23			
1.- 4.		18.597.459,06	1.- 5.		18.597.459,06

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 (d.s. 365 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 156

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	1.961	50.948
Für eigene Rechnung	1.448	35.969
Für fremde Rechnung	513	14.979

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 5

Bezeichnung: Therapiezentrum "Buchenberg" Waidhofen/Ybbs

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Rehabilitationszentrum "Austria" Bad Schallerbach

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 6

A u f w e n d u n g e n	Euro	C e n t	E r t r ä g e	Euro	C e n t
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	980.574,38		a) von Sozialversicherungsträgern	2.304.051,27	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	1.743.382,79		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	809.556,45	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	4.209.776,81		c) von Selbstzahlern	13.453,02	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	3.714.007,90		d) sonstiger Art ¹⁾	214.608,98	3.341.669,72
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	341.354,14		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.t.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		128.099,76
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	1.648.704,95		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		728.133,29
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	572.018,83		4. Sonstige Erträge		257.112,81
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	2.369.818,68		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	199.300,27	15.778.938,75	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	1.365.576,86		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	273.149,56		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	499.268,04		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	155.342,02		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	34.522,51		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	64.903,35		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	11.112,05		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	5.850,78		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	61.388,76		k) Rehabilitation	17.301.497,66	
j) EDV - Aufwand	710.293,07		l) Unfallverhütung	0,00	17.301.497,66
k) Sonstiger	221.963,67				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	631.847,35	4.035.218,02			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	31.240,52				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	212.036,88				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	102.705,60				
d) Verpflegung	560.106,67				
e) Sonstiger	124.447,77				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	102.262,58	1.132.800,02			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	809.556,45	809.556,45			
1.- 4.		21.756.513,24	1.- 5.		21.756.513,24

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

22.521,23

Betriebszeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 (d.s. 365 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 177

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	2.064	48.020
Für eigene Rechnung	1.655	39.129
Für fremde Rechnung	409	8.891

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 6

Bezeichnung: Rehabilitationszentrum "Austria" Bad Schallerbach

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung "Karl Hiesmayr" Breitenstein a.S.

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 7

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	343.587,43		a) von Sozialversicherungsträgern	24.382,60	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	574.120,99		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	304.101,79	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	1.015.547,40		c) von Selbstzahlern	5.386,35	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	1.039.219,30		d) sonstiger Art ¹⁾	0,00	333.870,74
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	190.859,90		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		26.206,83
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	583.036,64		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		185.668,65
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	38.236,76		4. Sonstige Erträge		96.846,12
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	648.956,89		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	27.469,38	4.461.034,69	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	139.823,39		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	97.122,31		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	264.469,04		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	20.557,02		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	4.490.591,69	
e) Büroaufwand	3.700,11		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	14.693,35		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	36.720,60		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	5.284,10		j) Gesundheitsvorsorge	1.064.321,34	
i) Laufende Nachschaffungen	17.262,54		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV - Aufwand	254.634,32		l) Unfallverhütung	0,00	5.554.913,03
k) Sonstiger	64.667,00				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	158.830,30	1.077.764,08			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	48.672,79				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	232.098,78				
e) Sonstiger	40.372,50				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	33.460,74	354.604,81			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	304.101,79	304.101,79			
1.- 4.		6.197.505,37	1.- 5.		6.197.505,37

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 03.01.2023 bis 14.09.2023 (d.s. 255 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 106

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	717	15.631
Für eigene Rechnung	704	15.367
Für fremde Rechnung	13	264

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 7

Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung "Karl Hiesmayr" Breitenstein a. S.

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung "Josefhof" Graz

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 8

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	495.692,46		a) von Sozialversicherungsträgern	0,00	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	415.509,44		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	22.288,41	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	705.802,55		c) von Selbstzahlern	10.160,09	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	1.281.299,42		d) sonstiger Art ¹⁾	0,00	32.448,50
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	3.942,82		2. Pensionsbeitr.d.Bediienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		16.193,48
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	203.588,98		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		395.314,26
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	94.886,43		4. Sonstige Erträge		249.621,32
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	686.269,37		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	59.789,32	3.946.780,79	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	304.603,41		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	731.445,58		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	302.414,01		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	49.791,46		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	172.923,69	
e) Büroaufwand	12.057,06		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	5.905.773,29	
f) Nachrichtenaufwand	22.775,82		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	2.470,65		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	7.950,62		j) Gesundheitsvorsorge	53.348,80	
i) Laufende Nachschaffungen	63.475,98		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV - Aufwand	288.767,94		l) Unfallverhütung	0,00	6.132.045,78
k) Sonstiger	66.129,19				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	346.980,08	2.198.861,80			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	7.833,03				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	579.488,23				
e) Sonstiger	4.872,37				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	65.498,71	657.692,34			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	22.288,41	22.288,41			
1.- 4.		6.825.623,34	1.- 5.		6.825.623,34

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 08.01.2023 bis 22.12.2023 (d.s. 349 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 120

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	2.716	37.577
Für eigene Rechnung	2.714	37.540
Für fremde Rechnung	2	37

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 8
Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung "Josefhof" Graz

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung Bad Schallerbach

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 9

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	306.063,48		a) von Sozialversicherungsträgern	0,00	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	303.047,17		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	622.956,52	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	1.005.409,67		c) von Selbstzahlern	23.941,83	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	1.289.845,51		d) sonstiger Art ¹⁾	3.283,35	650.181,70
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	4.849,26		2. Pensionsbeitr.d.Bediienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		15.338,58
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	274.147,11		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		247.687,64
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	41.525,27		4. Sonstige Erträge		103.742,90
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	682.551,78		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	46.677,65	3.954.116,90	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	223.108,60		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	173.266,94		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	311.166,68		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	52.067,43		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	3.981.578,34	
e) Büroaufwand	5.388,11		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	17.082,41		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	987,41		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	34.421,32	
h) Aufwand für Fahrzeuge	4.495,43		j) Gesundheitsvorsorge	1.200.981,28	
i) Laufende Nachschaffungen	27.066,03		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV - Aufwand	279.426,27		l) Unfallverhütung	161.349,93	5.378.330,87
k) Sonstiger	85.824,93				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	213.051,87	1.392.932,11			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	17.001,46				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	66.738,40				
d) Verpflegung	304.860,90				
e) Sonstiger	1.575,95				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	35.099,45	425.276,16			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	622.956,52	622.956,52			
1.- 4.		6.395.281,69	1.- 5.		6.395.281,69

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

0,00

Betriebszeit vom 03.01.2023 bis 02.08.2023 und vom 16.08.2023 bis 20.12.2023
(d.s. 339 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 124

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	1.432	31.102
Für eigene Rechnung	1.427	30.993
Für fremde Rechnung	5	109

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 9
Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung Bad Schallerbach

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung "Hohe Tauern" Bad Hofgastein

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 10

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	218.658,20		a) von Sozialversicherungsträgern	4.846,85	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	112.325,61		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	515.123,32	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	598.205,44		c) von Selbstzahlern	0,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	466.093,14		d) sonstiger Art ¹⁾	199.290,63	719.260,80
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	37.951,28		2. Pensionsbeitr.d.Bediensst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		21.555,55
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	196.108,48		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		112.875,02
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	7.822,66		4. Sonstige Erträge		253.601,78
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	318.210,16		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	15.797,27	1.971.172,24	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	109.178,78		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	48.900,15		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	129.096,93		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	1.116,90		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	2.155.951,65	
e) Büroaufwand	7.226,45		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	15.765,82		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	4.261,30		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	49.961,92	
h) Aufwand für Fahrzeuge	1.854,35		j) Gesundheitsvorsorge	795.279,91	
i) Laufende Nachschaffungen	6.003,46		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV - Aufwand	203.736,50		l) Unfallverhütung	158.107,34	3.159.300,82
k) Sonstiger	647.224,98				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	95.446,31	1.269.811,93			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	5.815,29				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	70.650,00				
d) Verpflegung	247.311,35				
e) Sonstiger	169.281,13				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	17.428,71	510.486,48			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)	515.123,32	515.123,32			
1.- 4.		4.266.593,97	1.- 5.		4.266.593,97

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

2.845,93

Betriebszeit vom 03.01.2023 bis 02.08.2023 und vom 15.08.2023 bis 20.12.2023
(d.s. 340 Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 86

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	1.230	26.368
Für eigene Rechnung	1.170	25.102
Für fremde Rechnung	60	1.266

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 10

Bezeichnung: Gesundheitseinrichtung "Hohe Tauern" Bad Hofgastein, Slbg.

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Mehrzweckambulatorium Wien, Erdbergstraße 202 (Innere Med.-GU, Zahnamb., Physikoamb.)

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 11

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	465.754,81		a) von Sozialversicherungsträgern	1.650.978,40	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	1.003.140,86		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	178.717,18	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	1.208.164,44		c) von Selbstzahlern	74.119,97	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	235.202,09		d) sonstiger Art ¹⁾	296.209,97	2.200.025,52
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	18.983,19		2. Pensionsbeitr.d.Bediensst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		4.366,48
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	102.668,19		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		178.032,80
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	122.241,07		4. Sonstige Erträge		20.967,53
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	638.905,76		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	90.467,22	3.885.527,63	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	2.095.094,60	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	566.674,05	
a) Miete und Hausaufwendungen	333.200,81		c) Zahnersatz	261.026,08	
b) Reinigungsaufwand	42.463,66		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	141.963,74		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	35.305,48		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	3.132,43		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	99.654,93	
f) Nachrichtenaufwand	11.806,67		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	556,47		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	3.721,07		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	306.049,97		l) Unfallverhütung	0,00	3.022.449,66
k) Sonstiger	51.243,56				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	182.914,08	1.112.357,94			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	38.790,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	112.019,28				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	76.547,80				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	21.882,16	249.239,24			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		178.717,18			
1.- 4.		5.425.841,99	1.- 5.		5.425.841,99

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

Bezeichnung	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
Insgesamt	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 11

Bezeichnung: Mehrzweckambulatorium Wien Erdbergstraße 202 (Innere Med.-GU, Zahnamb., Physikoamb.)

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Physikoambulatorium Wien Erdbergstraße 202

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 11a

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	183.972,80		a) von Sozialversicherungsträgern	785.548,06	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	283.267,30		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	22.900,02	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	713.787,72		c) von Selbstzahlern	0,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	79.225,94		d) sonstiger Art ¹⁾	64.407,38	872.855,46
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	5.321,47		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		974,82
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	32.006,97		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		85.619,55
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	28.160,84		4. Sonstige Erträge		4.617,63
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	271.238,38		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	37.598,05	1.634.579,47	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	1.212.927,69	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	173.587,04		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	22.372,46		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	74.646,93		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	8.826,42		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.409,11		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	5.818,25		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	0,00		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.053,87		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	114.537,72		l) Unfallverhütung	0,00	1.212.927,69
k) Sonstiger	20.066,27				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	83.409,59	505.727,66			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Ärztehonoreare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	11.268,02				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	310,02				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	2.209,96	13.788,00			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		22.900,02			
1.- 4.		2.176.995,15	1.- 5.		2.176.995,15

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Ambulatorium für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde Wien Erdbergstraße 202

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 11b

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	149.336,23		a) von Sozialversicherungsträgern	601.519,85	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	354.581,55		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	124.064,63	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	333.613,59		c) von Selbstzahlern	73.359,54	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	79.225,82		d) sonstiger Art ¹⁾	197.381,60	996.325,62
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	7.166,90		2. Pensionsbeitr.d.Bediensst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		2.654,02
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	32.369,29		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		40.792,42
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	72.180,49		4. Sonstige Erträge		8.432,05
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	204.364,59		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	32.093,21	1.264.931,67	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	566.674,05	
a) Miete und Hausaufwendungen	80.352,10		c) Zahnersatz	261.026,08	
b) Reinigungsaufwand	10.026,18		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	33.587,66		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	19.150,24		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	975,17		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	3.279,24		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	348,99		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.850,25		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	86.974,88		l) Unfallverhütung	0,00	827.700,13
k) Sonstiger	17.647,16				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	49.738,71	303.930,58			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	89.306,93				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	76.002,16				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	17.668,27	182.977,36			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		124.064,63			
1.- 4.		1.875.904,24	1.- 5.		1.875.904,24

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Innere Medizin (Gesundenuntersuchungsstelle) Wien Erdbergstraße 202

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 11c

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	132.445,78		a) von Sozialversicherungsträgern	263.910,49	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	365.292,01		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	31.752,53	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	160.763,13		c) von Selbstzahlern	760,43	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	76.750,33		d) sonstiger Art ¹⁾	34.420,99	330.844,44
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	6.494,82		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		737,64
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	38.291,93		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		51.620,83
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	21.899,74		4. Sonstige Erträge		7.917,85
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	163.302,79		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	20.775,96	986.016,49	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	882.166,91	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	79.261,67		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	10.065,02		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	33.729,15		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	7.328,82		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	748,15		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	99.654,93	
f) Nachrichtenaufwand	2.709,18		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	207,48		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	816,95		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	104.537,37		l) Unfallverhütung	0,00	981.821,84
k) Sonstiger	13.530,13				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	49.765,78	302.699,70			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Ärztehonoreare	38.790,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	11.444,33				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	235,62				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	2.003,93	52.473,88			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		31.752,53			
1.- 4.		1.372.942,60	1.- 5.		1.372.942,60

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Physiotherapeutisches Ambulatorium Knittelfeld

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 12

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	44.574,81		a) von Sozialversicherungsträgern	95.034,78	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	64.253,47		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	10.176,78	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	170.519,67		c) von Selbstzahlern	0,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	0,00	105.211,56
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	2.426,29		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		413,84
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	16.554,53		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		29.602,35
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	4.292,38		4. Sonstige Erträge		378,67
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	66.720,03		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	8.335,56	377.676,74	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	432.584,34	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	36.375,72		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	26.952,80		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	7.618,92		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	767,00		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.583,25		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	360,10		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	0,00		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.802,95		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	65.524,25		l) Unfallverhütung	0,00	432.584,34
k) Sonstiger	6.879,84				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	29.040,12	176.904,95			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	2.808,61				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	61,45				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	562,23	3.432,29			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		10.176,78			
1.- 4.		568.190,76	1.- 5.		568.190,76

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

Bezeichnung	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 12

Bezeichnung: Physiotherapeutisches Ambulatorium Knittelfeld

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Mehrzweckambulatorium Wien, Josefstädter Straße 80 (Innere Med.-GU, Zahnamb., Augenamb.)

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 13

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	273.246,99		a) von Sozialversicherungsträgern	341.507,22	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	940.519,11		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	220.529,70	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	672.279,48		c) von Selbstzahlern	84.255,70	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	103.302,83		d) sonstiger Art ¹⁾	30.748,48	677.041,10
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	38.776,80		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		18.408,26
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	343.246,72		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		68.515,76
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	208.975,46		4. Sonstige Erträge		7.470,38
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	429.155,63		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	62.123,90	3.071.626,92	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	1.036.188,46	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	891.630,79	
a) Miete und Hausaufwendungen	25.830,56		c) Zahnersatz	1.031.210,11	
b) Reinigungsaufwand	21.987,90		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	16.310,09		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	28.163,75		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	10.520,82		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	218.115,14	
f) Nachrichtenaufwand	6.484,07		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	675,26		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	3.979,31		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	253.054,66		l) Unfallverhütung	0,00	3.177.144,50
k) Sonstiger	18.451,30				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	72.594,11	458.051,83			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	92.345,06				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	87.763,91				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	18.262,58	198.371,55			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		220.529,70			
1.- 4.		3.948.580,00	1.- 5.		3.948.580,00

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 13

Bezeichnung: Mehrzweckambulatorium Wien Josefstädter Straße 80 (Innere Med.-GU, Zahnamb., Augenamb.)

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Ambulatorium für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde Wien Josefstädter Straße 80

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 13a

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	142.810,95		a) von Sozialversicherungsträgern	201.830,85	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	554.047,57		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	187.660,90	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	432.335,41		c) von Selbstzahlern	83.233,69	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	54.570,17		d) sonstiger Art ¹⁾	18.787,20	491.512,64
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	35.771,55		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		12.678,44
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	232.935,10		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		36.815,49
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	94.555,52		4. Sonstige Erträge		3.266,91
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	251.072,89		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	41.469,13	1.839.568,29	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	891.630,79	
a) Miete und Hausaufwendungen	15.144,06		c) Zahnersatz	1.031.210,11	
b) Reinigungsaufwand	12.527,86		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	7.197,98		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	20.082,53		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	4.891,44		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	2.590,05		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	308,28		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	2.321,09		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	150.725,30		l) Unfallverhütung	0,00	1.922.840,90
k) Sonstiger	10.884,52				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	43.069,78	269.742,89			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	81.964,86				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	72.193,00				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	15.984,44	170.142,30			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		187.660,90			
1.- 4.		2.467.114,38	1.- 5.		2.467.114,38

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Innere Medizin (Gesundenuntersuchungsstelle) Wien Josefstädter Straße 80

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 13b

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	49.459,05		a) von Sozialversicherungsträgern	33.509,13	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	201.761,13		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	23.241,08	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	126.352,90		c) von Selbstzahlern	0,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	25.571,06		d) sonstiger Art ¹⁾	1.701,27	58.451,48
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	1.284,52		2. Pensionsbeitr.d.Bediens.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		4.997,46
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	94.628,15		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		17.471,48
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	82.207,64		4. Sonstige Erträge		3.623,07
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	86.901,11		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	10.158,53	678.324,09	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	524.436,62	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	6.424,87		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	5.440,73		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	5.715,27		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	6.172,91		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	2.145,01		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	218.115,14	
f) Nachrichtenaufwand	1.858,08		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	361,73		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	566,89		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	52.755,58		l) Unfallverhütung	0,00	742.551,76
k) Sonstiger	4.874,96				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	15.888,86	102.204,89			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Ärztehonore	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	6.171,66				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	15.570,91				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	1.582,62	23.325,19			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		23.241,08			
1.- 4.		827.095,25	1.- 5.		827.095,25

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Augenambulatorium Wien Josefstädter Straße 80

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 13c

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	80.976,99		a) von Sozialversicherungsträgern	106.167,24	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	184.710,41		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	9.627,72	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	113.591,17		c) von Selbstzahlern	1.022,01	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	23.161,60		d) sonstiger Art ¹⁾	10.260,01	127.076,98
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	1.720,73		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		732,36
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	15.683,47		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		14.228,79
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	32.212,30		4. Sonstige Erträge		580,40
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	91.181,63		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	10.496,24	553.734,54	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	511.751,84	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	0,00	
a) Miete und Hausaufwendungen	4.261,63		c) Zahnersatz	0,00	
b) Reinigungsaufwand	4.019,31		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	3.396,84		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	1.908,31		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	3.484,37		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	2.035,94		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	5,25		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.091,33		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	49.573,78		l) Unfallverhütung	0,00	511.751,84
k) Sonstiger	2.691,82				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	13.635,47	86.104,05			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Ärztehonoreare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	4.208,54				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	0,00				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	695,52	4.904,06			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		9.627,72			
1.- 4.		654.370,37	1.- 5.		654.370,37

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Wien 2

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 14

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	189.327,83	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	243.901,02		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	91.407,53	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	211.646,43		c) von Selbstzahlern	31.106,04	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	8.856,80	320.698,20
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	4.892,31		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		8.168,80
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	23.361,45		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		38.604,32
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	3.655,46		4. Sonstige Erträge		2.093,99
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	92.043,45		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	9.206,91	588.707,03	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	322.687,46	
a) Miete und Hausaufwendungen	68.449,32		c) Zahnersatz	318.559,80	
b) Reinigungsaufwand	18.886,16		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	5.871,84		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	12.880,47		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.273,59		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	982,92		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	281,30		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	6.856,06		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	74.954,28		l) Unfallverhütung	0,00	641.247,26
k) Sonstiger	10.847,90				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	39.057,49	240.341,33			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	80.434,15				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	249,86				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	9.672,67	90.356,68			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		91.407,53			
1.- 4.		1.010.812,57	1.- 5.		1.010.812,57

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten:

Stand der Notbetten:

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 14

Bezeichnung: Zahnambulatorium Wien 2

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Wien 15

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 15

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	352.443,14	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	227.567,79		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	92.269,48	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	233.846,95		c) von Selbstzahlern	108.158,05	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	14.584,10	567.454,77
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	3.163,29		2. Pensionsbeitr.d.Bediensst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		6.317,07
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	103.088,16		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		30.006,11
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	3.799,64		4. Sonstige Erträge		640,19
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	101.092,69		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	20.717,38	693.275,90	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	306.164,58	
a) Miete und Hausaufwendungen	27.915,44		c) Zahnersatz	258.212,07	
b) Reinigungsaufwand	31.095,57		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	12.379,68		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	20.385,25		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	646,80		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	2.951,28		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	390,24		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.934,55		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	116.401,83		l) Unfallverhütung	0,00	564.376,65
k) Sonstiger	14.186,49				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	44.389,49	272.676,62			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	103.314,68				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	768,44				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	6.489,67	110.572,79			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		92.269,48			
1.- 4.		1.168.794,79	1.- 5.		1.168.794,79

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten:

Stand der Notbetten:

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 15

Bezeichnung: Zahnambulatorium Wien 15

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium St. Pölten

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 16

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	381.310,63	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	261.583,41		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	130.355,62	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	378.391,45		c) von Selbstzahlern	42.108,96	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	3.052,25	556.827,46
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	3.625,42		2. Pensionsbeitr.d.Bediienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		5.382,70
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	119.043,24		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		48.991,55
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	60.373,16		4. Sonstige Erträge		8.619,80
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	150.145,25		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	15.564,58	988.726,51	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	409.924,87	
a) Miete und Hausaufwendungen	111.893,79		c) Zahnersatz	551.612,78	
b) Reinigungsaufwand	34.391,95		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	8.054,78		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	11.549,82		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	2.970,75		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.976,80		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	830,94		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	4.933,75		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	83.323,10		l) Unfallverhütung	0,00	961.537,65
k) Sonstiger	8.991,08				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	51.983,61	320.900,37			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	127.293,44				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	150,56				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	13.932,66	141.376,66			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		130.355,62			
1.- 4.		1.581.359,16	1.- 5.		1.581.359,16

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten:

Stand der Notbetten:

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 16

Bezeichnung: Zahnambulatorium St. Pölten

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Linz

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 17

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	132.864,60	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	259.361,32		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	100.000,01	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	218.580,64		c) von Selbstzahlern	97.758,64	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	10.931,95	341.555,20
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	1.710,72		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		10.594,50
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	285.043,93		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		68.096,88
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	7.738,69		4. Sonstige Erträge		2.901,83
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	106.876,71		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	11.426,92	890.738,93	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	693.740,13	
a) Miete und Hausaufwendungen	198.154,77		c) Zahnersatz	479.790,68	
b) Reinigungsaufwand	25.488,19		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	28.128,14		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	19.195,39		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.678,93		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.149,21		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	243,18		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	761,81		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	103.018,01		l) Unfallverhütung	0,00	1.173.530,81
k) Sonstiger	13.933,39				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	76.306,60	468.057,62			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	126.964,79				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	301,12				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	10.616,75	137.882,66			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		100.000,01			
1.- 4.		1.596.679,22	1.- 5.		1.596.679,22

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten:

Stand der Notbetten:

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 17
Bezeichnung: Zahnambulatorium Linz

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Salzburg, Hauptbahnhof

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 18

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	50.091,71	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	126.415,73		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	55.139,86	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	180.577,29		c) von Selbstzahlern	33.896,82	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	1.890,57	141.018,96
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	3.836,56		2. Pensionsbeitr.d.Bediienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		1.564,58
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	15.913,66		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		10.384,10
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	3.653,06		4. Sonstige Erträge		3.436,13
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	69.272,92		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	5.336,12	405.005,34	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	238.986,90	
a) Miete und Hausaufwendungen	20.315,20		c) Zahnersatz	227.295,61	
b) Reinigungsaufwand	2.227,91		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	0,00		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	3.510,85		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	385,43		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.457,44		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	502,87		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	40,11		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	68.018,57		l) Unfallverhütung	0,00	466.282,51
k) Sonstiger	11.983,72				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	15.345,20	123.787,30			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	36.016,52				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	75,28				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	2.661,98	38.753,78			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		55.139,86			
1.- 4.		622.686,28	1.- 5.		622.686,28

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten:

Stand der Notbetten:

Verpflegsfälle und -tage¹⁾
für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 18

Bezeichnung: Zahnambulatorium Salzburg, Hauptbahnhof

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Salzburg, Faberstraße

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 19

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	54.968,03		a) von Sozialversicherungsträgern	96.964,57	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	244.297,04		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	178.009,17	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	334.145,93		c) von Selbstzahlern	16.000,00	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	30.070,15	321.043,89
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	486,31		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		6.321,34
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	156.380,30		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		27.359,10
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	10.803,66		4. Sonstige Erträge		1.127,14
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	144.812,74		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	15.018,74	960.912,75	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	599.105,79	
a) Miete und Hausaufwendungen	11.779,17		c) Zahnersatz	491.004,07	
b) Reinigungsaufwand	17.685,31		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	6.625,89		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	17.586,19		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.822,04		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.876,02		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	1.513,21		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.068,65		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	85.932,47		l) Unfallverhütung	0,00	1.090.109,86
k) Sonstiger	10.884,62				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	29.154,01	185.927,58			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	73.295,34				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	34.097,05				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	13.719,44	121.111,83			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		178.009,17			
1.- 4.		1.445.961,33	1.- 5.		1.445.961,33

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 19

Bezeichnung: Zahnambulatorium Salzburg, Faberstraße

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Innsbruck

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 20

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	144.894,29	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	218.845,19		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	114.516,85	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	246.063,27		c) von Selbstzahlern	46.072,09	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	911,00	306.394,23
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	287,85		2. Pensionsbeitr.d.Bediensst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		5.888,45
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	135.038,87		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		21.674,18
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	5.514,75		4. Sonstige Erträge		1.491,17
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	105.637,48		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	11.204,55	722.591,96	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	370.498,53	
a) Miete und Hausaufwendungen	27.202,77		c) Zahnersatz	415.347,80	
b) Reinigungsaufwand	18.806,03		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	4.765,15		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	14.218,09		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	770,93		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.212,54		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	1.348,95		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	427,12		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	71.025,65		l) Unfallverhütung	0,00	785.846,33
k) Sonstiger	9.219,80				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	28.260,43	177.257,46			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	97.782,65				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	225,84				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	8.919,60	106.928,09			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		114.516,85			
1.- 4.		1.121.294,36	1.- 5.		1.121.294,36

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 20

Bezeichnung: Zahnambulatorium Innsbruck

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Feldkirch

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A/A-H Nr: 21

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	206.450,14	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	221.453,22		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	79.779,12	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	212.780,03		c) von Selbstzahlern	30.287,05	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	2.484,10	319.000,41
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	6.643,00		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		2.322,32
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	77.583,37		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		44.169,70
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	5.461,73		4. Sonstige Erträge		807,33
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	103.723,19		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	8.262,68	635.907,22	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	308.813,30	
a) Miete und Hausaufwendungen	82.045,98		c) Zahnersatz	460.738,99	
b) Reinigungsaufwand	40.317,60		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	8.428,31		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	12.359,20		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	938,91		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.829,35		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	711,73		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.333,19		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	62.877,12		l) Unfallverhütung	0,00	769.552,29
k) Sonstiger	15.141,20				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	44.024,63	270.007,22			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	139.305,05				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	150,56				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	10.702,88	150.158,49			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		79.779,12			
1.- 4.		1.135.852,05	1.- 5.		1.135.852,05

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 21

Bezeichnung: Zahnambulatorium Feldkirch

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Graz

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 22

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	402.222,02	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	312.344,57		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	107.159,44	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	368.165,81		c) von Selbstzahlern	142.388,04	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	19.996,77	671.766,27
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	541,20		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		4.244,52
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	123.711,33		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		39.170,58
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	5.236,99		4. Sonstige Erträge		2.259,54
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	136.926,67		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	15.680,53	962.607,10	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	524.083,49	
a) Miete und Hausaufwendungen	79.838,56		c) Zahnersatz	358.107,12	
b) Reinigungsaufwand	51.443,25		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	15.814,70		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	21.300,48		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	2.446,10		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	3.775,84		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	685,29		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	5.989,88		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	86.640,07		l) Unfallverhütung	0,00	882.190,61
k) Sonstiger	9.182,31				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	53.416,51	330.532,99			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	185.228,37				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	150,56				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	13.953,06	199.331,99			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		107.159,44			
1.- 4.		1.599.631,52	1.- 5.		1.599.631,52

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 22
Bezeichnung: Zahnambulatorium Graz

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Trieben

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 23

Aufwendungen	Euro Cent	Euro Cent	Erträge	Euro Cent	Euro Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	46.342,70		a) von Sozialversicherungsträgern	306.188,68	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	166.416,16		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	29.683,21	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	132.146,31		c) von Selbstzahlern	24.124,92	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	105,72	360.102,53
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	5.683,35		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		1.159,06
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	39.858,85		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		22.406,18
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	5.287,10		4. Sonstige Erträge		591,53
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	81.850,42		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	10.282,07	487.866,96	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	192.830,10	
a) Miete und Hausaufwendungen	11.531,76		c) Zahnersatz	135.011,49	
b) Reinigungsaufwand	26.549,55		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	9.634,44		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	7.433,85		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.623,28		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.368,73		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	721,15		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	1.152,21		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	58.526,82		l) Unfallverhütung	0,00	327.841,59
k) Sonstiger	4.991,33				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	23.229,88	146.763,00			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	42.681,54				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	150,56				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	4.955,62	47.787,72			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		29.683,21			
1.- 4.		712.100,89	1.- 5.		712.100,89

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

B e z e i c h n u n g	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
I n s g e s a m t	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 23

Bezeichnung: Zahnambulatorium Trieben

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Eisenerz

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 24

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	279.590,53	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	157.617,29		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	31.175,89	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	222.762,54		c) von Selbstzahlern	19.617,07	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	90,00	330.473,49
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	8.717,77		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		980,56
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	35.227,11		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		27.687,67
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	5.904,17		4. Sonstige Erträge		781,46
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	90.053,29		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	9.581,35	529.863,52	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	212.224,32	
a) Miete und Hausaufwendungen	8.842,03		c) Zahnersatz	213.382,45	
b) Reinigungsaufwand	25.154,70		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	10.804,62		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarstandhaltung	15.724,54		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	1.309,97		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	1.580,51		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	354,88		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	36,12		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	67.714,04		l) Unfallverhütung	0,00	425.606,77
k) Sonstiger	5.379,67				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	26.032,60	162.933,68			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	54.586,81				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	150,56				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	6.819,49	61.556,86			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		31.175,89			
1.- 4.		785.529,95	1.- 5.		785.529,95

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

Bezeichnung	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
Insgesamt	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 24

Bezeichnung: Zahnambulatorium Eisenerz

Abrechnung für Eigene Einrichtungen 2023

Bezeichnung: Zahnambulatorium Villach

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

A / A-H Nr: 25

Aufwendungen	Euro	Cent	Erträge	Euro	Cent
1. Personalaufwand			1. Kostenbeiträge und Kostenersätze		
a) Bezüge des Verwaltungspersonals	0,00		a) von Sozialversicherungsträgern	303.301,19	
b) Bezüge Ärzte, Dentisten und Pharmazeuten	199.494,13		b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	72.647,25	
c) Bezüge des Pflege- und ärztlichen Hilfspersonals	309.822,75		c) von Selbstzahlern	29.569,05	
d) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,00		d) sonstiger Art ¹⁾	3.069,10	408.586,59
e) Entschädigungen für Mehrarbeiten	5.316,80		2. Pensionsbeitr.d.Bedienst.u.Sicherungsbeitr.f.Pensionen		6.844,51
f) Pensionen (inkl. DG-Beiträge f.Pensionskassen)	99.807,83		3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer		39.097,97
g) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	90.003,93		4. Sonstige Erträge		739,77
h) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	118.067,91		5. Überleitung in die Erfolgsrechnung		
i) Sonstiger	22.862,33	845.375,68	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	0,00	
2. Sachaufwand			b) Zahnbehandlung	269.468,63	
a) Miete und Hausaufwendungen	62.226,85		c) Zahnersatz	538.430,76	
b) Reinigungsaufwand	29.929,06		d) Anstaltspflege	0,00	
c) Energieaufwand	7.195,84		e) Mutterschaftsleistungen	0,00	
d) Inventarinstandhaltung	16.222,13		f) Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	0,00	
e) Büroaufwand	721,23		g) Früherkennung v. Krankheiten u. Gesundheitsförd.	0,00	
f) Nachrichtenaufwand	2.123,51		h) Ambulante Unfallheilbehandlung	0,00	
g) Fahrt- und Reiseaufwand	2.431,25		i) Stationäre Unfallheilbehandlung	0,00	
h) Aufwand für Fahrzeuge	0,00		j) Gesundheitsvorsorge	0,00	
i) Laufende Nachschaffungen	2.801,31		k) Rehabilitation	0,00	
j) EDV-Aufwand	75.694,04		l) Unfallverhütung	0,00	807.899,39
k) Sonstiger	11.484,94				
l) Nicht abziehbare Vorsteuer	40.072,24	250.902,40			
3. Medizinischer Aufwand und Verpflegung					
a) Arzthonorare	0,00				
b) Untersuchungs- u. Behandlungsmaterial, Heilmittel	85.874,33				
c) Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	0,00				
d) Verpflegung	0,00				
e) Sonstiger	225,84				
f) Nicht abziehbare Vorsteuer	8.142,73	94.242,90			
4. Überleitung in die Erfolgsrechnung					
a) Kostenbeteiligungen (Kontengruppen 38; Erträge Position 1b)		72.647,25			
1.- 4.		1.263.168,23	1.- 5.		1.263.168,23

1) Davon Heilverfahren gemäß Artikel IX NSchG EUR

Betriebszeit vom bis 20 . . (d.s. Kalendertage)

Stand der systemisierten Betten: 0

Stand der Notbetten: 0

Verpflegsfälle und -tage¹⁾

für die Zeit vom 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2023

Bezeichnung	Zahl der Verpflegs-	
	Fälle	Tage
Insgesamt	0	0
Für eigene Rechnung		
Für fremde Rechnung		

1) Als Verpflegsfälle sind alle im Berichtsjahr eingetretenen, zur Gänze oder teilweise das Berichtsjahr belastende Fälle nachzuweisen. Als Verpflegstage sind sämtliche das Berichtsjahr belastende Verpflegstage (einschließlich solcher von im Vorjahr eingetretenen Fällen) zu zählen.

Rückseite zu Formular A/A-H, Nr.: 25

Bezeichnung: Zahnambulatorium Villach

**Rentabilitätsrechnungen
Ambulatorien 2023**

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

**BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien
BVAEB, Zahnambulatorium Wien Westbahnhof**

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	306.558,86	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	312.702,69	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	33.164,25	
c) von Selbstzahlern	208.730,53	
d) sonstiger Art	12.857,30	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	30.006,11	
4. Sonstige Erträge	640,19	
SUMME ERLÖSE	904.659,93	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	227.567,79	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	238.482,39	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	3.163,29	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	103.902,97	
7. sonstige	20.717,38	
SUMME 1 - 7	593.833,82	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	27.915,44	
2. Reinigungskosten	31.095,57	
3. Energiekosten	12.379,68	
4. Inventarstandhaltung	20.385,25	
5. Bürokosten	646,80	
6. Nachrichtenkosten	2.951,28	
7. Fahrt- und Reisekosten	390,24	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.934,55	
10. Kosten für EDV	116.401,83	
11. sonstige	14.186,49	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	44.389,49	
SUMME 1 - 12	272.676,62	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	103.314,68	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	768,44	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	6.489,67	
SUMME 1 - 6	110.572,79	
SUMME II - IV (KOSTEN)	977.083,23	
RENTABILITÄT I	-72.423,30	92,59%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	16.767,94	
2. Abschreibung von Mobilien	19.892,35	
SUMME 1 - 2	36.660,29	
RENTABILITÄT II	-109.083,59	89,24%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	17.749,99	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	83.546,79	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	436,45	
SUMME 1 - 12	104.734,58	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	104.734,58	
SUMME II - VI	1.118.478,10	
RENTABILITÄT III	-213.818,17	80,88%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	103.088,16	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-6.317,07	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	3.799,64	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	100.570,73	
ENDSUMME	1.219.048,83	
RENTABILITÄT IV	-314.388,90	74,21%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,86	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	3,79	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	5,65	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIHLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB Zahnambulatorium Josefstadt

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	844.211,23	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	171.198,07	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	81.759,31	
c) von Selbstzahlern	222.387,26	
d) sonstiger Art	16.168,00	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	36.815,49	
4. Sonstige Erträge	3.266,91	
SUMME ERLÖSE	1.375.806,27	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	141.060,67	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	548.057,85	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	432.335,41	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	53.655,64	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	28.804,25	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	250.127,39	
7. sonstige	41.469,13	
SUMME 1 - 7	1.495.510,34	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	15.144,06	
2. Reinigungskosten	12.527,86	
3. Energiekosten	7.197,98	
4. Inventarstandhaltung	20.082,53	
5. Bürokosten	4.891,44	
6. Nachrichtenkosten	2.590,05	
7. Fahrt- und Reisekosten	308,28	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	2.321,09	
10. Kosten für EDV	150.725,30	
11. sonstige	10.884,52	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	43.069,78	
SUMME 1 - 12	269.742,89	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare		
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	81.964,86	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen		
4. Verpflegung		
5. sonstige	72.193,00	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	15.984,44	
SUMME 1 - 6	170.142,30	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.935.395,53	
RENTABILITÄT I	-559.589,26	71,09%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	17.258,88	
2. Abschreibung von Mobilien	34.384,11	
SUMME 1 - 2	51.642,99	
RENTABILITÄT II	-611.232,25	69,24%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	1.139,00	
2. Leitung	11.610,64	
3. Öffentlichkeitsarbeit	6.627,23	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	11.967,66	
6. Innenrevision	2.399,19	
7. Rechnungswesen	10.458,16	
8. Personalwesen	53.134,33	
9. EDV	43.448,11	
10. Wirtschaftswesen	47.581,37	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	1.288,59	
SUMME 1 - 12	192.655,63	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	192.655,63	
SUMME II - VI	2.179.694,15	
RENTABILITÄT III	-803.887,88	63,12%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	230.937,31	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-12.677,33	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	94.498,77	
4. sonstige a.o. Kosten		
SUMME 1 - 4	312.758,75	
ENDSUMME	2.492.452,90	
RENTABILITÄT IV	-1.116.646,63	55,20%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	2,71	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	4,51	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	8,21	
Haus- und sonstiges Personal	1,21	
PERSONALSTAND INSGESAMT	16,64	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB Zahnambulatorium U3 Med Erdberg

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	318.036,88	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	525.464,55	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	33.051,63	
c) von Selbstzahlern	266.145,64	
d) sonstiger Art	171.663,80	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	40.792,42	
4. Sonstige Erträge	5.772,04	
SUMME ERLÖSE	1.360.926,96	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	149.336,23	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	354.581,55	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	333.613,59	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	79.225,82	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	7.166,90	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	204.307,37	
7. sonstige	32.093,21	
SUMME 1 - 7	1.160.324,67	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	80.352,10	
2. Reinigungskosten	10.026,18	
3. Energiekosten	33.587,66	
4. Inventarstandhaltung	19.150,24	
5. Bürokosten	975,17	
6. Nachrichtenkosten	3.279,24	
7. Fahrt- und Reisekosten	348,99	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.850,25	
10. Kosten für EDV	86.974,88	
11. sonstige	17.647,16	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	49.738,71	
SUMME 1 - 12	303.930,58	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	89.306,93	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	76.002,16	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	17.668,27	
SUMME 1 - 6	182.977,36	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.647.232,61	
RENTABILITÄT I	-286.305,65	82,62%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	16.279,50	
2. Abschreibung von Mobilien	6.385,24	
SUMME 1 - 2	22.664,74	
RENTABILITÄT II	-308.970,39	81,50%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	1.205,97	
2. Leitung	12.293,61	
3. Öffentlichkeitsarbeit	7.017,07	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	12.671,63	
6. Innenrevision	2.540,35	
7. Rechnungswesen	11.073,34	
8. Personalwesen	48.062,92	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	66.902,12	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	1.163,88	
SUMME 1 - 12	165.932,24	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	165.932,24	
SUMME II - VI	1.835.829,59	
RENTABILITÄT III	-474.902,63	74,13%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	32.369,29	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-2.654,02	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	72.180,49	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	101.895,76	
ENDSUMME	1.937.725,35	
RENTABILITÄT IV	-576.798,39	70,23%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	2,89	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	3,41	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	6,87	
Haus- und sonstiges Personal	2,07	
PERSONALSTAND INSGESAMT	15,24	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium Wien Praterstern

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	385.463,06	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	171.125,58	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	40.375,33	
c) von Selbstzahlern	101.258,39	
d) sonstiger Art	7.938,90	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	38.604,32	
4. Sonstige Erträge	2.093,99	
SUMME ERLÖSE	746.859,57	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	243.901,02	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	211.646,43	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	4.892,31	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	92.043,45	
7. sonstige	10.806,91	
SUMME 1 - 7	563.290,12	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	68.449,32	
2. Reinigungskosten	18.886,16	
3. Energiekosten	5.871,84	
4. Inventarstandhaltung	12.880,47	
5. Bürokosten	1.273,59	
6. Nachrichtenkosten	982,92	
7. Fahrt- und Reisekosten	281,30	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	6.856,06	
10. Kosten für EDV	74.954,28	
11. sonstige	10.847,90	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	39.057,49	
SUMME 1 - 12	240.341,33	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	80.434,15	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	249,86	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	9.672,67	
SUMME 1 - 6	90.356,68	
SUMME II - IV (KOSTEN)	893.988,13	
RENTABILITÄT I	-147.128,56	83,54%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	30.195,69	
2. Abschreibung von Mobilien	13.179,29	
SUMME 1 - 2	43.374,98	
RENTABILITÄT II	-190.503,54	79,68%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	20.285,70	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	38.170,97	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	498,81	
SUMME 1 - 12	61.956,83	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	61.956,83	
SUMME II - VI	999.319,94	
RENTABILITÄT III	-252.460,37	74,74%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	23.361,45	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-8.168,80	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	3.655,46	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	18.848,11	
ENDSUMME	1.018.168,05	
RENTABILITÄT IV	-271.308,48	73,35%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,19	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	4,22	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	6,41	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium St. Pölten

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	480.091,91	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	334.567,07	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	50.171,71	
c) von Selbstzahlern	169.247,18	
d) sonstiger Art	2.841,50	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	48.991,55	
4. Sonstige Erträge	8.619,80	
SUMME ERLÖSE	1.094.530,72	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	261.583,41	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	381.238,24	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	3.625,42	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	149.877,97	
7. sonstige	15.564,58	
SUMME 1 - 7	811.889,62	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	111.893,79	
2. Reinigungskosten	34.391,95	
3. Energiekosten	8.054,78	
4. Inventarstandhaltung	11.549,82	
5. Bürokosten	2.970,75	
6. Nachrichtenkosten	1.976,80	
7. Fahrt- und Reisekosten	830,94	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	4.933,75	
10. Kosten für EDV	83.323,10	
11. sonstige	8.991,08	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	51.983,61	
SUMME 1 - 12	320.900,37	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	127.293,44	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	150,56	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	13.932,66	
SUMME 1 - 6	141.376,66	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.274.166,65	
RENTABILITÄT I	-179.635,93	85,90%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	16.202,94	
2. Abschreibung von Mobilien	22.410,39	
SUMME 1 - 2	38.613,33	
RENTABILITÄT II	-218.249,26	83,38%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	31.273,80	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	98.436,82	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	769,01	
SUMME 1 - 12	133.480,98	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	133.480,98	
SUMME II - VI	1.446.260,96	
RENTABILITÄT III	-351.730,24	75,68%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	119.043,24	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-5.382,70	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	60.373,16	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	174.033,70	
ENDSUMME	1.620.294,66	
RENTABILITÄT IV	-525.763,94	67,55%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,80	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	7,16	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	9,96	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium Graz

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	350.231,16	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	338.262,70	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	36.615,58	
c) von Selbstzahlern	281.989,89	
d) sonstiger Art	14.898,10	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	39.170,58	
4. Sonstige Erträge	1.867,40	
SUMME ERLÖSE	1.063.035,41	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	312.344,57	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	366.867,17	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	541,20	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	128.049,86	
7. sonstige	15.680,53	
SUMME 1 - 7	823.483,33	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	79.838,56	
2. Reinigungskosten	51.443,25	
3. Energiekosten	15.814,70	
4. Inventarstandhaltung	21.300,48	
5. Bürokosten	2.446,10	
6. Nachrichtenkosten	3.775,84	
7. Fahrt- und Reisekosten	685,29	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	5.989,88	
10. Kosten für EDV	86.640,07	
11. sonstige	9.182,31	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	53.416,51	
SUMME 1 - 12	330.532,99	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	185.228,37	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	150,56	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	13.953,06	
SUMME 1 - 6	199.331,99	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.353.348,31	
RENTABILITÄT I	-290.312,90	78,55%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	21.638,06	
2. Abschreibung von Mobilien	26.927,89	
SUMME 1 - 2	48.565,95	
RENTABILITÄT II	-338.878,85	75,83%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	2.813,78	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	27.777,23	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	25.212,05	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	665,08	
SUMME 1 - 12	56.468,14	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	56.468,14	
SUMME II - VI	1.458.382,40	
RENTABILITÄT III	-395.346,99	72,89%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	123.297,25	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-4.244,52	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	5.236,99	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	124.289,72	
ENDSUMME	1.582.672,12	
RENTABILITÄT IV	-519.636,71	67,17%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,68	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	6,08	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	8,76	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium Eisenerz

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	193.590,82	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	258.269,05	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	20.425,04	
c) von Selbstzahlern	51.644,20	
d) sonstiger Art	135,20	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	27.687,67	
4. Sonstige Erträge	781,46	
SUMME ERLÖSE	552.533,44	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	157.617,29	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	212.916,18	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	8.683,44	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	86.024,30	
7. sonstige	9.581,35	
SUMME 1 - 7	474.822,56	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	8.842,03	
2. Reinigungskosten	25.154,70	
3. Energiekosten	10.804,62	
4. Inventarstandhaltung	15.724,54	
5. Bürokosten	1.309,97	
6. Nachrichtenkosten	1.580,51	
7. Fahrt- und Reisekosten	354,88	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	36,12	
10. Kosten für EDV	67.714,04	
11. sonstige	5.379,67	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	26.032,60	
SUMME 1 - 12	162.933,68	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	54.586,81	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	150,56	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	6.819,49	
SUMME 1 - 6	61.556,86	
SUMME II - IV (KOSTEN)	699.313,10	
RENTABILITÄT I	-146.779,66	79,01%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	9.206,28	
2. Abschreibung von Mobilien	10.245,43	
SUMME 1 - 2	19.451,71	
RENTABILITÄT II	-166.231,37	76,87%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	2.813,78	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	17.749,99	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	64.191,72	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	415,67	
SUMME 1 - 12	85.171,16	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	85.171,16	
SUMME II - VI	803.935,97	
RENTABILITÄT III	-251.402,53	68,73%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	34.986,12	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-980,56	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	5.646,62	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	39.652,18	
ENDSUMME	843.588,15	
RENTABILITÄT IV	-291.054,71	65,50%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,55	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	3,99	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAM	5,54	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium Trieben

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	97.214,65	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	281.753,66	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	20.513,12	
c) von Selbstzahlern	57.793,25	
d) sonstiger Art	42,50	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	22.406,18	
4. Sonstige Erträge	591,53	
SUMME ERLÖSE	480.314,89	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	46.342,70	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	166.416,16	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	132.146,31	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	5.683,35	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	81.850,42	
7. sonstige	10.882,07	
SUMME 1 - 7	443.321,01	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	11.531,76	
2. Reinigungskosten	26.549,55	
3. Energiekosten	9.634,44	
4. Inventarstandhaltung	7.433,85	
5. Bürokosten	1.623,28	
6. Nachrichtenkosten	1.368,73	
7. Fahrt- und Reisekosten	721,15	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.152,21	
10. Kosten für EDV	58.526,82	
11. sonstige	4.991,33	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	23.229,88	
SUMME 1 - 12	146.763,00	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	42.681,54	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	150,56	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	4.955,62	
SUMME 1 - 6	47.787,72	
SUMME II - IV (KOSTEN)	637.871,73	
RENTABILITÄT I	-157.556,84	75,30%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	25.025,12	
2. Abschreibung von Mobilien	14.292,14	
SUMME 1 - 2	39.317,26	
RENTABILITÄT II	-196.874,10	70,93%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	401,84	
2. Leitung	4.097,93	
3. Öffentlichkeitsarbeit	2.339,07	
4. Rechtswesen	2.813,78	
5. Organisation	4.223,87	
6. Innenrevision	846,80	
7. Rechnungswesen	3.691,08	
8. Personalwesen	16.904,74	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	37.087,82	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	415,67	
SUMME 1 - 12	72.822,60	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	72.822,60	
SUMME II - VI	750.011,59	
RENTABILITÄT III	-269.696,70	64,04%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	39.858,85	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-1.159,06	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	5.287,10	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	43.986,89	
ENDSUMME	793.998,48	
RENTABILITÄT IV	-313.683,59	60,49%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	1,00	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,56	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	2,75	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	5,31	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium Linz

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	317.463,26	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	118.707,95	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	34.582,54	
c) von Selbstzahlern	188.264,71	
d) sonstiger Art	-	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	68.096,88	
4. Sonstige Erträge	2.754,80	
SUMME ERLÖSE	729.870,14	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	259.361,32	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	227.145,57	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	1.710,72	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	106.479,70	
7. sonstige	11.426,92	
SUMME 1 - 7	606.124,23	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	198.154,77	
2. Reinigungskosten	25.488,19	
3. Energiekosten	28.128,14	
4. Inventarstandhaltung	19.195,39	
5. Bürokosten	1.678,93	
6. Nachrichtenkosten	1.149,21	
7. Fahrt- und Reisekosten	243,18	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	761,81	
10. Kosten für EDV	103.018,01	
11. sonstige	13.933,39	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	76.306,60	
SUMME 1 - 12	468.057,62	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	126.964,79	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	301,12	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	10.616,75	
SUMME 1 - 6	137.882,66	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.212.064,51	
RENTABILITÄT I	-482.194,37	60,22%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	67.731,55	
2. Abschreibung von Mobilien	19.378,65	
SUMME 1 - 2	87.110,20	
RENTABILITÄT II	-569.304,57	56,18%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	25.357,11	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	51.232,85	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	623,52	
SUMME 1 - 12	80.214,83	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	80.214,83	
SUMME II - VI	1.379.389,54	
RENTABILITÄT III	-649.519,40	52,91%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	285.043,93	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-10.594,50	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	7.738,69	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	282.188,12	
ENDSUMME	1.661.577,66	
RENTABILITÄT IV	-931.707,52	43,93%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,68	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	5,39	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	8,07	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

**BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien
BVAEB, Zahnambulatorium Villach**

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	380.165,04	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	274.342,04	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	39.978,01	
c) von Selbstzahlern	91.170,04	
d) sonstiger Art	3.096,50	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	39.097,97	
4. Sonstige Erträge	739,77	
SUMME ERLÖSE	828.589,37	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	199.494,13	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	309.822,75	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	5.316,80	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	118.067,91	
7. sonstige	22.862,33	
SUMME 1 - 7	655.563,92	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	62.226,85	
2. Reinigungskosten	29.929,06	
3. Energiekosten	7.195,84	
4. Inventarstandhaltung	16.222,13	
5. Bürokosten	721,23	
6. Nachrichtenkosten	2.123,51	
7. Fahrt- und Reisekosten	2.431,25	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	2.801,31	
10. Kosten für EDV	75.694,04	
11. sonstige	11.484,94	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	40.072,24	
SUMME 1 - 12	250.902,40	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	85.874,33	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	225,84	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	8.142,73	
SUMME 1 - 6	94.242,90	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.000.709,22	
RENTABILITÄT I	-172.119,85	82,80%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	26.697,56	
2. Abschreibung von Mobilien	11.758,54	
SUMME 1 - 2	38.456,10	
RENTABILITÄT II	-210.575,95	79,74%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	2.814,12	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	22.821,57	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	35.024,40	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	561,05	
SUMME 1 - 12	61.221,14	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	61.221,14	
SUMME II - VI	1.100.386,46	
RENTABILITÄT III	-271.797,09	75,30%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	99.807,83	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-6.844,51	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	90.003,93	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	182.967,25	
ENDSUMME	1.283.353,71	
RENTABILITÄT IV	-454.764,34	64,56%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,87	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	5,31	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	7,18	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

**BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien
BVAEB, Zahnambulatorium Salzburg Hauptbahnhof**

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	185.866,35	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	44.427,60	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	19.061,13	
c) von Selbstzahlern	76.230,76	
d) sonstiger Art	1.299,47	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	10.384,10	
4. Sonstige Erträge	3.436,13	
SUMME ERLÖSE	340.705,54	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	126.415,73	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	180.577,29	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	3.836,56	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	69.272,92	
7. sonstige	6.636,12	
SUMME 1 - 7	386.738,62	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	20.315,20	
2. Reinigungskosten	2.227,91	
3. Energiekosten	-	
4. Inventarstandhaltung	3.510,85	
5. Bürokosten	385,43	
6. Nachrichtenkosten	1.457,44	
7. Fahrt- und Reisekosten	502,87	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	40,11	
10. Kosten für EDV	68.018,57	
11. sonstige	11.983,72	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	15.345,20	
SUMME 1 - 12	123.787,30	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	36.016,52	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	75,28	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	2.661,98	
SUMME 1 - 6	38.753,78	
SUMME II - IV (KOSTEN)	549.279,70	
RENTABILITÄT I	-208.574,16	62,03%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	8.161,87	
2. Abschreibung von Mobilien	2.755,39	
SUMME 1 - 2	10.917,26	
RENTABILITÄT II	-219.491,42	60,82%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	16.789,11	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	24.770,97	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	394,90	
SUMME 1 - 12	44.956,33	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	44.956,33	
SUMME II - VI	605.153,29	
RENTABILITÄT III	-264.447,75	56,30%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	15.913,66	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-1.564,58	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	3.653,06	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	18.002,14	
ENDSUMME	623.155,43	
RENTABILITÄT IV	-282.449,89	54,67%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,21	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	4,00	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	5,21	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB Zahnambulatorium Salzburg, Faberstraße

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	594.504,54	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	78.066,77	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	63.286,07	
c) von Selbstzahlern	155.143,49	
d) sonstiger Art	24.547,56	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	27.359,10	
4. Sonstige Erträge	1.127,14	
SUMME ERLÖSE	944.034,67	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	54.964,15	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	244.297,04	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	334.145,93	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	486,31	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	144.812,74	
7. sonstige	15.018,74	
SUMME 1 - 7	793.724,91	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	11.779,17	
2. Reinigungskosten	17.685,31	
3. Energiekosten	6.625,89	
4. Inventarstandhaltung	17.586,19	
5. Bürokosten	1.822,04	
6. Nachrichtenkosten	1.876,02	
7. Fahrt- und Reisekosten	1.513,21	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.068,65	
10. Kosten für EDV	85.932,47	
11. sonstige	10.884,62	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	29.154,01	
SUMME 1 - 12	185.927,58	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	73.295,34	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	34.097,05	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	13.719,44	
SUMME 1 - 6	121.111,83	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.100.764,32	
RENTABILITÄT I	-156.729,65	85,76%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	9.449,76	
2. Abschreibung von Mobilien	14.201,87	
SUMME 1 - 2	23.651,63	
RENTABILITÄT II	-180.381,28	83,96%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	401,98	
2. Leitung	4.097,88	
3. Öffentlichkeitsarbeit	2.339,02	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	4.223,87	
6. Innenrevision	846,79	
7. Rechnungswesen	3.691,10	
8. Personalwesen	32.119,02	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	55.158,73	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	769,01	
SUMME 1 - 12	106.648,75	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	106.648,75	
SUMME II - VI	1.231.064,70	
RENTABILITÄT III	-287.030,03	76,68%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	156.380,30	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-6.321,34	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	10.803,66	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	160.862,62	
ENDSUMME	1.391.927,32	
RENTABILITÄT IV	-447.892,65	67,82%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	0,95	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,48	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	6,70	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	10,13	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

**BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien
BVAEB, Zahnambulatorium Innsbruck**

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	381.455,14	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	120.898,60	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	30.437,17	
c) von Selbstzahlern	155.058,46	
d) sonstiger Art	-	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	21.674,18	
4. Sonstige Erträge	1.491,17	
SUMME ERLÖSE	711.014,72	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	218.845,19	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	246.063,27	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	287,85	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	105.637,48	
7. sonstige	11.204,55	
SUMME 1 - 7	582.038,34	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	27.202,77	
2. Reinigungskosten	18.806,03	
3. Energiekosten	4.765,15	
4. Inventarstandhaltung	14.218,09	
5. Bürokosten	770,93	
6. Nachrichtenkosten	1.212,54	
7. Fahrt- und Reisekosten	1.348,95	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	427,12	
10. Kosten für EDV	71.025,65	
11. sonstige	9.219,80	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	28.260,43	
SUMME 1 - 12	177.257,46	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	97.782,65	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	225,84	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	8.919,60	
SUMME 1 - 6	106.928,09	
SUMME II - IV (KOSTEN)	866.223,89	
RENTABILITÄT I	-155.209,17	82,08%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	10.550,33	
2. Abschreibung von Mobilien	20.653,62	
SUMME 1 - 2	31.203,95	
RENTABILITÄT II	-186.413,12	79,23%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	21.976,17	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	62.466,53	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	540,37	
SUMME 1 - 12	87.984,42	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	87.984,42	
SUMME II - VI	985.412,26	
RENTABILITÄT III	-274.397,54	72,15%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	135.038,87	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-5.888,45	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	5.514,75	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	134.665,17	
ENDSUMME	1.120.077,43	
RENTABILITÄT IV	-409.062,71	63,48%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,29	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	4,67	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	6,96	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Zahnambulatorium Feldkirch

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	282.986,48	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	181.499,51	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	29.554,18	
c) von Selbstzahlern	105.578,12	
d) sonstiger Art	2.368,60	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	44.169,70	
4. Sonstige Erträge	807,33	
SUMME ERLÖSE	646.963,92	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	-	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	221.453,22	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	212.780,03	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	6.643,00	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	103.723,19	
7. sonstige	9.962,68	
SUMME 1 - 7	554.562,12	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	82.045,98	
2. Reinigungskosten	40.317,60	
3. Energiekosten	8.428,31	
4. Inventarstandhaltung	12.359,20	
5. Bürokosten	938,91	
6. Nachrichtenkosten	1.829,35	
7. Fahrt- und Reisekosten	711,73	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.333,19	
10. Kosten für EDV	62.877,12	
11. sonstige	15.141,20	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	44.024,63	
SUMME 1 - 12	270.007,22	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	139.305,05	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	150,56	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	10.702,88	
SUMME 1 - 6	150.158,49	
SUMME II - IV (KOSTEN)	974.727,83	
RENTABILITÄT I	-327.763,91	66,37%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	74.401,38	
2. Abschreibung von Mobilien	30.765,34	
SUMME 1 - 2	105.166,72	
RENTABILITÄT II	-432.930,63	59,91%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	-	
2. Leitung	-	
3. Öffentlichkeitsarbeit	-	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	-	
6. Innenrevision	-	
7. Rechnungswesen	-	
8. Personalwesen	21.130,92	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	68.794,03	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	498,81	
SUMME 1 - 12	93.425,11	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	93.425,11	
SUMME II - VI	1.173.319,66	
RENTABILITÄT III	-526.355,74	55,14%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	77.583,37	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-2.322,32	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	5.461,73	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	80.722,78	
ENDSUMME	1.254.042,44	
RENTABILITÄT IV	-607.078,52	51,59%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	-	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,12	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	4,50	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	6,62	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, alle Zahnambulatorien

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	5.117.839,38	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	3.211.285,84	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	532.975,07	
c) von Selbstzahlern	2.130.641,92	
d) sonstiger Art	257.857,43	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	495.256,25	
4. Sonstige Erträge	33.989,66	
SUMME ERLÖSE	11.779.845,55	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	391.703,75	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	3.541.936,27	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	3.819.780,56	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	132.881,46	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	80.841,40	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.744.177,67	
7. sonstige	233.906,50	
SUMME 1 - 7	9.945.227,61	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	805.691,80	
2. Reinigungskosten	344.529,32	
3. Energiekosten	158.489,03	
4. Inventarstandhaltung	211.599,03	
5. Bürokosten	22.454,57	
6. Nachrichtenkosten	28.153,44	
7. Fahrt- und Reisekosten	10.672,26	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	31.506,10	
10. Kosten für EDV	1.191.826,18	
11. sonstige	154.758,13	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	564.081,18	
SUMME 1 - 12	3.523.761,04	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	1.324.049,46	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	184.891,39	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	144.239,26	
SUMME 1 - 6	1.653.180,11	
SUMME II - IV (KOSTEN)	15.122.168,76	
RENTABILITÄT I	-3.342.323,21	77,90%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	349.566,86	
2. Abschreibung von Mobilien	247.230,25	
SUMME 1 - 2	596.797,11	
RENTABILITÄT II	-3.939.120,32	74,94%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	0,00	
2. Sprechtdienst	0,00	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	3.148,79	
2. Leitung	32.100,06	
3. Öffentlichkeitsarbeit	18.322,39	
4. Rechtswesen	41.268,96	
5. Organisation	33.087,03	
6. Innenrevision	6.633,13	
7. Rechnungswesen	28.913,68	
8. Personalwesen	373.132,60	
9. EDV	43.448,11	
10. Wirtschaftswesen	758.577,17	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	9.040,82	
SUMME 1 - 12	1.347.672,74	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	1.347.672,74	
SUMME II - VI	17.066.638,61	
RENTABILITÄT III	-5.286.793,06	69,02%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	1.476.709,63	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-75.119,76	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	373.854,05	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	1.775.443,92	
ENDSUMME	18.842.082,53	
RENTABILITÄT IV	-7.062.236,98	62,52%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	7,55	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	33,21	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	73,64	
Haus- und sonstiges Personal	3,28	
PERSONALSTAND INSGESAMT	117,68	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB Physikoambulatorium U3 Med Erdberg

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	317.918,19	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	785.548,06	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	22.900,02	
c) von Selbstzahlern	-	
d) sonstiger Art	64.407,38	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	85.619,55	
4. Sonstige Erträge	4.534,78	
SUMME ERLÖSE	1.280.927,98	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	183.972,80	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	283.267,30	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	713.787,72	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	79.225,94	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	5.321,47	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	271.238,38	
7. sonstige	37.598,05	
SUMME 1 - 7	1.574.411,66	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	173.587,04	
2. Reinigungskosten	22.372,46	
3. Energiekosten	74.646,93	
4. Inventarstandhaltung	8.826,42	
5. Bürokosten	1.409,11	
6. Nachrichtenkosten	5.818,25	
7. Fahrt- und Reisekosten	-	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.053,87	
10. Kosten für EDV	114.537,72	
11. sonstige	20.066,27	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	83.409,59	
SUMME 1 - 12	505.727,66	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare		
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	11.268,02	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen		
4. Verpflegung		
5. sonstige	310,02	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	2.209,96	
SUMME 1 - 6	13.788,00	
SUMME II - IV (KOSTEN)	2.093.927,32	
RENTABILITÄT I	-812.999,34	61,17%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	36.180,47	
2. Abschreibung von Mobilien	10.264,53	
SUMME 1 - 2	46.445,00	
RENTABILITÄT II	-859.444,34	59,85%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	1.540,94	
2. Leitung	15.708,52	
3. Öffentlichkeitsarbeit	8.966,24	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	16.191,54	
6. Innenrevision	3.245,98	
7. Rechnungswesen	14.149,27	
8. Personalwesen	68.348,58	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	82.198,96	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	1.662,69	
SUMME 1 - 12	215.014,07	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	215.014,07	
SUMME II - VI	2.355.386,39	
RENTABILITÄT III	-1.074.458,41	54,38%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	32.006,97	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-974,82	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	28.160,84	
4. sonstige a.o. Kosten		
SUMME 1 - 4	59.192,99	
ENDSUMME	2.414.579,38	
RENTABILITÄT IV	-1.133.651,40	53,05%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	3,66	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,00	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	13,93	
Haus- und sonstiges Personal	2,07	
PERSONALSTAND INSGESAMT	21,66	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Physikoambulatorium Knittelfeld

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	95.003,42	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	95.034,78	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	10.176,78	
c) von Selbstzahlern	-	
d) sonstiger Art	-	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	29.602,35	
4. Sonstige Erträge	378,67	
SUMME ERLÖSE	230.196,00	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	44.574,81	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	64.253,47	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	170.441,24	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	-	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	2.426,29	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	66.704,35	
7. sonstige	8.935,56	
SUMME 1 - 7	357.335,72	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	36.375,72	
2. Reinigungskosten	26.952,80	
3. Energiekosten	7.618,92	
4. Inventarstandhaltung	767,00	
5. Bürokosten	1.583,25	
6. Nachrichtenkosten	360,10	
7. Fahrt- und Reisekosten	-	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.802,95	
10. Kosten für EDV	65.524,25	
11. sonstige	6.879,84	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	29.040,12	
SUMME 1 - 12	176.904,95	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	2.808,61	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	61,45	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	562,23	
SUMME 1 - 6	3.432,29	
SUMME II - IV (KOSTEN)	537.672,96	
RENTABILITÄT I	-307.476,96	42,81%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	25.181,33	
2. Abschreibung von Mobilien	4.547,68	
SUMME 1 - 2	29.729,01	
RENTABILITÄT II	-337.205,97	40,57%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	469,03	
2. Leitung	4.780,85	
3. Öffentlichkeitsarbeit	2.728,85	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	5.631,85	
6. Innenrevision	987,92	
7. Rechnungswesen	4.921,49	
8. Personalwesen	16.904,74	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	26.530,51	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	415,67	
SUMME 1 - 12	66.372,26	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	66.372,26	
SUMME II - VI	633.774,23	
RENTABILITÄT III	-403.578,23	36,32%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	16.554,53	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-413,84	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	4.292,38	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	20.433,07	
ENDSUMME	654.207,30	
RENTABILITÄT IV	-424.011,30	35,19%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	1,20	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	0,56	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	3,55	
Haus- und sonstiges Personal	-	
PERSONALSTAND INSGESAMT	5,31	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, alle Physikoambulatorien

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	412.921,61	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	880.582,84	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	33.076,80	
c) von Selbstzahlern	-	
d) sonstiger Art	64.407,38	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	115.221,90	
4. Sonstige Erträge	4.913,45	
SUMME ERLÖSE	1.511.123,98	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	228.547,61	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	347.520,77	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	884.228,96	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	79.225,94	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	7.747,76	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	337.942,73	
7. sonstige	46.533,61	
SUMME 1 - 7	1.931.747,38	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	209.962,76	
2. Reinigungskosten	49.325,26	
3. Energiekosten	82.265,85	
4. Inventarstandhaltung	9.593,42	
5. Bürokosten	2.992,36	
6. Nachrichtenkosten	6.178,35	
7. Fahrt- und Reisekosten	-	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	2.856,82	
10. Kosten für EDV	180.061,97	
11. sonstige	26.946,11	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	112.449,71	
SUMME 1 - 12	682.632,61	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	14.076,63	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	371,47	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	2.772,19	
SUMME 1 - 6	17.220,29	
SUMME II - IV (KOSTEN)	2.631.600,28	
RENTABILITÄT I	-1.120.476,30	57,42%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	61.361,80	
2. Abschreibung von Mobilien	14.812,21	
SUMME 1 - 2	76.174,01	
RENTABILITÄT II	-1.196.650,31	55,81%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	2.009,97	
2. Leitung	20.489,37	
3. Öffentlichkeitsarbeit	11.695,09	
4. Rechtswesen	6.002,70	
5. Organisation	21.823,39	
6. Innenrevision	4.233,90	
7. Rechnungswesen	19.070,76	
8. Personalwesen	85.253,32	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	108.729,47	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	2.078,36	
SUMME 1 - 12	281.386,33	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	281.386,33	
SUMME II - VI	2.989.160,62	
RENTABILITÄT III	-1.478.036,64	50,55%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	48.561,50	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-1.388,66	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	32.453,22	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	79.626,06	
ENDSUMME	3.068.786,68	
RENTABILITÄT IV	-1.557.662,70	49,24%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	4,86	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,56	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	17,48	
Haus- und sonstiges Personal	2,07	
PERSONALSTAND INSGESAMT	26,97	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, Amb. für Innere Medizin, Josefstadt

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	316.927,63	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	33.509,13	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	23.241,08	
c) von Selbstzahlern	-	
d) sonstiger Art	1.701,27	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	17.471,48	
4. Sonstige Erträge	3.623,07	
SUMME ERLÖSE	396.473,66	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	48.722,09	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	201.761,13	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	126.352,90	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	25.113,66	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	1.213,88	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	86.412,73	
7. sonstige	10.158,53	
SUMME 1 - 7	499.734,92	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	6.424,87	
2. Reinigungskosten	5.440,73	
3. Energiekosten	5.715,27	
4. Inventarstandhaltung	6.172,91	
5. Bürokosten	2.145,01	
6. Nachrichtenkosten	1.858,08	
7. Fahrt- und Reisekosten	361,73	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	566,89	
10. Kosten für EDV	52.755,58	
11. sonstige	4.874,96	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	15.888,86	
SUMME 1 - 12	102.204,89	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	-	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	6.171,66	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	15.570,91	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	1.582,62	
SUMME 1 - 6	23.325,19	
SUMME II - IV (KOSTEN)	625.265,00	
RENTABILITÄT I	-228.791,34	63,41%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	12.480,17	
2. Abschreibung von Mobilien	12.728,94	
SUMME 1 - 2	25.209,11	
RENTABILITÄT II	-254.000,45	60,95%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	334,96	
2. Leitung	3.414,88	
3. Öffentlichkeitsarbeit	1.949,18	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	3.519,91	
6. Innenrevision	705,62	
7. Rechnungswesen	3.075,92	
8. Personalwesen	16.789,11	
9. EDV	14.923,64	
10. Wirtschaftswesen	15.973,21	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	394,90	
SUMME 1 - 12	64.082,68	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	64.082,68	
SUMME II - VI	714.556,79	
RENTABILITÄT III	-318.083,13	55,49%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	94.602,26	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-4.996,89	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	82.181,45	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	171.786,82	
ENDSUMME	886.343,61	
RENTABILITÄT IV	-489.869,95	44,73%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	0,81	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,76	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	2,07	
Haus- und sonstiges Personal	0,57	
PERSONALSTAND INSGESAMT	5,21	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

**BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien
BVAEB, Amb. für Innere Medizin, U3 Med Erdberg**

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	598.174,52	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	263.182,11	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	31.752,53	
c) von Selbstzahlern	1.488,81	
d) sonstiger Art	34.420,99	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	51.620,83	
4. Sonstige Erträge	7.917,85	
SUMME ERLÖSE	988.557,64	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	132.445,78	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	360.042,53	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	160.763,13	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	76.750,33	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	6.457,18	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	161.113,09	
7. sonstige	19.809,96	
SUMME 1 - 7	917.382,00	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	79.261,67	
2. Reinigungskosten	10.065,02	
3. Energiekosten	33.729,15	
4. Inventarstandhaltung	7.328,82	
5. Bürokosten	748,15	
6. Nachrichtenkosten	2.709,18	
7. Fahrt- und Reisekosten	207,48	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	816,95	
10. Kosten für EDV	104.537,37	
11. sonstige	13.530,13	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	49.765,78	
SUMME 1 - 12	302.699,70	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Ärztehonoreare	38.790,00	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	11.444,33	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen		
4. Verpflegung		
5. sonstige	235,62	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	2.003,93	
SUMME 1 - 6	52.473,88	
SUMME II - IV (KOSTEN)	1.272.555,58	
RENTABILITÄT I	-283.997,94	77,68%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	16.348,15	
2. Abschreibung von Mobilien	13.619,10	
SUMME 1 - 2	29.967,25	
RENTABILITÄT II	-313.965,19	75,90%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	1.071,89	
2. Leitung	10.927,68	
3. Öffentlichkeitsarbeit	6.237,39	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	11.263,68	
6. Innenrevision	2.116,94	
7. Rechnungswesen	9.842,98	
8. Personalwesen	33.809,49	
9. EDV	-	
10. Wirtschaftswesen	51.301,44	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	831,34	
SUMME 1 - 12	130.404,18	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	130.404,18	
SUMME II - VI	1.432.927,01	
RENTABILITÄT III	-444.369,37	68,99%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	38.136,75	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-737,64	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	21.749,38	
4. sonstige a.o. Kosten		
SUMME 1 - 4	59.148,49	
ENDSUMME	1.492.075,50	
RENTABILITÄT IV	-503.517,86	66,25%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	2,51	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	2,99	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	3,23	
Haus- und sonstiges Personal	1,99	
PERSONALSTAND INSGESAMT	10,72	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

**BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physioambulatorien
BVAEB, Ambulatorium für Augenheilkunde, Josefstadt**

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	403.217,78	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	106.167,24	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	9.627,72	
c) von Selbstzahlern	1.022,01	
d) sonstiger Art	10.260,01	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	14.228,79	
4. Sonstige Erträge	580,40	
SUMME ERLÖSE	545.103,95	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	79.687,31	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	182.829,83	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	113.591,17	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	22.704,20	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	1.650,09	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	89.909,14	
7. sonstige	10.496,24	
SUMME 1 - 7	500.867,98	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	4.261,63	
2. Reinigungskosten	4.019,31	
3. Energiekosten	3.396,84	
4. Inventarstandhaltung	1.908,31	
5. Bürokosten	3.484,37	
6. Nachrichtenkosten	2.035,94	
7. Fahrt- und Reisekosten	5,25	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	1.091,33	
10. Kosten für EDV	49.573,78	
11. sonstige	2.691,82	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	13.635,47	
SUMME 1 - 12	86.104,05	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare		
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	4.208,54	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen		
4. Verpflegung		
5. sonstige		
6. nicht abziehbare Vorsteuer	695,52	
SUMME 1 - 6	4.904,06	
SUMME II - IV (KOSTEN)	591.876,09	
RENTABILITÄT I	-46.772,14	92,10%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	8.116,28	
2. Abschreibung von Mobilien	36.000,54	
SUMME 1 - 2	44.116,82	
RENTABILITÄT II	-90.888,96	85,71%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	-	
2. Sprechtagdienst	-	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	535,98	
2. Leitung	5.463,86	
3. Öffentlichkeitsarbeit	3.118,69	
4. Rechtswesen	3.001,35	
5. Organisation	5.631,85	
6. Innenrevision	1.129,04	
7. Rechnungswesen	4.921,49	
8. Personalwesen	16.059,50	
9. EDV	21.207,31	
10. Wirtschaftswesen	15.262,52	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	394,90	
SUMME 1 - 12	76.726,49	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	76.726,49	
SUMME II - VI	712.719,40	
RENTABILITÄT III	-167.615,45	76,48%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	15.533,49	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-731,79	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	32.083,55	
4. sonstige a.o. Kosten		
SUMME 1 - 4	46.885,25	
ENDSUMME	759.604,65	
RENTABILITÄT IV	-214.500,70	71,76%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	1,33	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	1,48	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	1,73	
Haus- und sonstiges Personal	0,52	
PERSONALSTAND INSGESAMT	5,06	

RENTABILITÄTSBERECHNUNG

BERICHTSJAHR 2023

BEIBLATT zur Abrechnung der Zahn-, Fach- und Physikoambulatorien

BVAEB, alle Fachambulatorien

KOSTENART	Kosten	Rentabilität in %
I. ERLÖSE		
1. LEISTUNGSWERTE abzüglich Zuzahlungen <i>Diese entsprechen entweder dem tariflichen Wert der abgerechneten Leistungen (keine Zuzahlungen) bzw. der Differenz zwischen dem tariflichen Wert der erbrachten Leistungen und der Zuzahlung des Versicherten. Es darf keinesfalls zu einem doppelten Ansatz von Zuzahlungen kommen.</i>	1.318.319,93	
2. KOSTENBEITRÄGE UND KOSTENERSÄTZE		
a) von Sozialversicherungsträgern	402.858,48	
b) von eigenen Versicherten und deren Angehörigen	64.621,33	
c) von Selbstzahlern	2.510,82	
d) sonstiger Art	46.382,27	
3. Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	83.321,10	
4. Sonstige Erträge	12.121,32	
SUMME ERLÖSE	1.930.135,25	
II. PERSONALKOSTEN		
1. Bezüge des Verwaltungspersonals	260.855,18	
2. Bezüge der Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	744.633,49	
3. Bezüge des Pflege- u. ärztlichen Hilfspersonals	400.707,20	
4. Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	124.568,19	
5. Entschädigung für Mehrarbeiten	9.321,15	
6. Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	337.434,96	
7. sonstige	40.464,73	
SUMME 1 - 7	1.917.984,90	
III. SACHKOSTEN		
1. Miete und Hauskosten	89.948,17	
2. Reinigungskosten	19.525,06	
3. Energiekosten	42.841,26	
4. Inventarstandhaltung	15.410,04	
5. Bürokosten	6.377,53	
6. Nachrichtenkosten	6.603,20	
7. Fahrt- und Reisekosten	574,46	
8. Fahrzeugkosten	-	
9. laufende Nachschaffungen	2.475,17	
10. Kosten für EDV	206.866,73	
11. sonstige	21.096,91	
12. nicht abziehbare Vorsteuer	79.290,11	
SUMME 1 - 12	491.008,64	
IV. MEDIZINISCHE KOSTEN UND VERPFLEGUNG		
1. Arzthonorare	38.790,00	
2. Untersuchungs-, Behandlungsmaterial, Heilmittel	21.824,53	
3. Bäder, Trinkkuren, Kurtaxen	-	
4. Verpflegung	-	
5. sonstige	15.806,53	
6. nicht abziehbare Vorsteuer	4.282,07	
SUMME 1 - 6	80.703,13	
SUMME II - IV (KOSTEN)	2.489.696,67	
RENTABILITÄT I	-559.561,42	77,52%
V. KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNG		
1. Abschreibung von Immobilien	36.944,60	
2. Abschreibung von Mobilien	62.348,58	
SUMME 1 - 2	99.293,18	
RENTABILITÄT II	-658.854,60	74,55%
VI. UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG HILFSKOSTENSTELLEN		
1. Ärztlicher Dienst	0,00	
2. Sprechtagdienst	0,00	
SUMME 1 - 2	-	
ALLGEMEINE KOSTENSTELLEN		
1. Selbstverwaltung	1.942,83	
2. Leitung	19.806,42	
3. Öffentlichkeitsarbeit	11.305,26	
4. Rechtswesen	9.004,05	
5. Organisation	20.415,44	
6. Innenrevision	3.951,60	
7. Rechnungswesen	17.840,39	
8. Personalwesen	66.658,10	
9. EDV	36.130,95	
10. Wirtschaftswesen	82.537,17	
11. Statistik	-	
12. Betriebsrat	1.621,14	
SUMME 1 - 12	271.213,35	
SUMME UMLAGE ZENTRALE VERWALTUNG	271.213,35	
SUMME II - VI	2.860.203,20	
RENTABILITÄT III	-930.067,95	67,48%
VII. AUSSERORDENTLICHE KOSTEN		
1. Pensionen	148.272,50	
2. abzüglich Pensionsbeiträge der Dienstnehmer und Sicherheitsbeitrag für Pensionen	-6.466,32	
3. Abfertigungen und Sterbegelder	136.014,38	
4. sonstige a.o. Kosten	-	
SUMME 1 - 4	277.820,56	
ENDSUMME	3.138.023,76	
RENTABILITÄT IV	-1.207.888,51	61,51%
Personalstand:		
Verwaltungspersonal	4,65	
Ärzte, Dentisten, Pharmazeuten	6,23	
Pflege- und ärztl. Hilfspersonal	7,03	
Haus- und sonstiges Personal	3,08	
PERSONALSTAND INSGESAMT	20,99	

**Übertragener Wirkungsbereich
Pensionservice 2023**

**Vermögensrechnung
Pensionservice**

VERMÖGENSRECHNUNG
zum 31.12.2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau
- übertragener Wirkungsbereich Pensionservice

AKTIVA	EURO	PASSIVA	EURO
1. Immobilien	0,00	1. Allgemeine Rücklage	137.060,93
2. Mobilien	0,00	2. Sonstige Verbindlichkeiten	1.093.570,74
3. Sonstiges ALV	0,00	3. Passive Rechnungsabgrenzung	1.360.988,29
4. Vorräte	0,00		
5. Sonstige Forderungen	434.312,91		
6. Einlagen bei Geldinstituten	2.123.199,79		
7. Barbestände	0,00		
8. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00		
verbleibende nicht auflösbare Aktiva/Passiva:	34.107,26		
SUMME	2.591.619,96		2.591.619,96

**Erfolgsrechnung Pensionservice
für das Geschäftsjahr 2023
(inkl. Einzelnachweisungen)**

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN und BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH PFLEGE GELDREFORMGESETZ 2012

übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	1.865.415,14
3	Verwaltungsaufwand	2.875.086,36
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	142.098,22
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	64.032,51
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	4.946.632,23
9	Ersatzleistung des Bundes	4.946.632,23
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	0,00
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	4.946.632,23
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	0,00

übertragener Wirkungsbereich Pflegegeldreformgesetz 2012

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	1.207.065,33
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	17.057,91
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	11.357,74
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	18.265,91
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	50.608,65
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	289.176,13
	g) Sonstiger	58.695,58
	Personalaufwand (Summe A)	1.652.227,25
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	29.547,31
	b) Reinigungsaufwand	1.649,92
	c) Energieaufwand	9.087,71
	d) Inventarstandhaltung	257,27
	e) Büroaufwand	3.371,62
	f) Nachrichtenaufwand	20.224,97
	g) Geldverkehrsaufwand	350,24
	h) Gerichtsaufwand	50,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	3.155,03
	j) Aufwand für Fahrzeuge	194,75
	k) Laufende Nachschaffungen	18.308,82
	l) EDV-Aufwand	585.015,14
	m) Sonstiger *	540.991,28
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	17.898,08
	Sachaufwand (Summe B)	1.230.102,14
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)	225,24
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	4,83
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	110,20
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	340,27
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	2.882.669,66
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	638,14
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	6.945,16
	Ersätze (Summe D)	7.583,30
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	2.875.086,36

*davon Bezüge Beamte

EUR 479.850,98

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich
Pflegegeldreformgesetz 2012 insgesamt

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	31,67
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	31,01
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,01
4. Haus- und sonstiges Personal	0,65
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	3,86
1. Ärzte	3,86
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	35,53

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH POSTSTRUKTURGESETZ

übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	0,00
3	Verwaltungsaufwand	4.770.971,47
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.906,36
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	59.803,93
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	4.834.681,76
9	Ersatzleistung des Bundes	4.834.681,76
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	0,00
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	4.834.681,76
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	0,00

übertragener Wirkungsbereich Poststrukturgesetz

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	949.707,26
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	38.133,94
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	15.601,77
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	15.608,43
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	17.590,88
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	225.554,17
	g) Sonstiger	41.803,38
	Personalaufwand (Summe A)	1.303.999,83
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	32.149,31
	b) Reinigungsaufwand	3.822,54
	c) Energieaufwand	10.339,52
	d) Inventarstandhaltung	267,20
	e) Büroaufwand	32.127,47
	f) Nachrichtenaufwand	58.473,54
	g) Geldverkehrsaufwand	87,20
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	1.026,53
	j) Aufwand für Fahrzeuge	451,67
	k) Laufende Nachschaffungen	19.014,66
	l) EDV-Aufwand	1.804.265,55
	m) Sonstiger *	1.482.752,59
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	26.912,77
	Sachaufwand (Summe B)	3.471.690,55
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)	522,24
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	11,22
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	255,44
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	788,90
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	4.776.479,28
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	1.478,00
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	4.029,81
	Ersätze (Summe D)	5.507,81
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	4.770.971,47

*davon Bezüge Beamte

EUR 1.471.079,42

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich
Poststrukturgesetz insgesamt

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamate Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	33,61
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	32,74
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,02
4. Haus- und sonstiges Personal	0,85
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	33,61

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	1.612.586,63
3	Verwaltungsaufwand	14.262.449,23
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	99.606,94
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	202.669,29
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	16.177.312,09
9	Ersatzleistung des Bundes	15.333.000,00
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	44.626,88
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	15.377.626,88
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-799.685,21

übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"**übertragener Aufgabenbereich insgesamt**

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	4.899.006,01
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	112.838,80
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	98.909,92
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	74.506,68
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	152.476,65
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.191.503,91
	g) Sonstiger	265.069,79
	Personalaufwand (Summe A)	6.794.311,76
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	118.151,00
	b) Reinigungsaufwand	11.269,53
	c) Energieaufwand	36.602,05
	d) Inventarinstandhaltung	978,27
	e) Büroaufwand	73.604,54
	f) Nachrichtenaufwand	158.723,15
	g) Geldverkehrsaufwand	452,77
	h) Gerichtsaufwand	16.607,89
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	5.315,12
	j) Aufwand für Fahrzeuge	1.331,35
	k) Laufende Nachschaffungen	66.746,54
	l) EDV-Aufwand	5.080.703,83
	m) Sonstiger *	1.917.723,27
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	88.542,22
	Sachaufwand (Summe B)	7.576.751,53
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)	1.539,48
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	33,04
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	753,03
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	2.325,55
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	14.373.388,84
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	4.357,49
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	106.582,12
	Ersätze (Summe D)	110.939,61
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	14.262.449,23

*davon Bezüge Beamte

EUR 1.840.206,07

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	119,72
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	117,06
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,05
4. Haus- und sonstiges Personal	2,61
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	3,58
1. Ärzte	3,58
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	123,30

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

Pensionen Beamte (inkl. ePK)

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	0,00
3	Verwaltungsaufwand	11.512.973,44
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.564,27
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	146.288,46
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	11.668.826,17
9	Ersatzleistung des Bundes	11.085.164,42
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	5.520,35
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	11.090.684,77
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-578.141,40

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
Pensionen Beamte (inkl. ePK)

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	3.866.890,36
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	95.787,30
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	88.054,91
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	58.835,60
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	86.726,28
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	942.702,97
	g) Sonstiger	210.125,53
	Personalaufwand (Summe A)	5.349.122,95
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	93.020,59
	b) Reinigungsaufwand	9.607,92
	c) Energieaufwand	28.845,36
	d) Inventarstandhaltung	759,93
	e) Büroaufwand	70.740,45
	f) Nachrichtenaufwand	144.079,16
	g) Geldverkehrsaufwand	219,12
	h) Gerichtsaufwand	16.572,89
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	3.056,40
	j) Aufwand für Fahrzeuge	1.135,19
	k) Laufende Nachschaffungen	56.828,07
	l) EDV-Aufwand	4.332.303,55
	m) Sonstiger *	1.437.136,43
n) Nicht abziehbare Vorsteuer	72.417,72	
	Sachaufwand (Summe B)	6.266.722,78
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	1.312,56
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	28,16
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	642,09
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	1.982,81
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	11.617.828,54
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	3.714,88
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	101.140,22
	Ersätze (Summe D)	104.855,10
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	11.512.973,44

*davon Bezüge Beamte

EUR 1.400.351,16

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
Pensionen Beamte (inkl. ePK)

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	91,80
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	89,72
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,04
4. Haus- und sonstiges Personal	2,04
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	91,80

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

Pflegegeld Beamte

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	1.167.372,54
3	Verwaltungsaufwand	1.835.748,89
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	88.878,32
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	39.399,45
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	3.131.399,20
9	Ersatzleistung des Bundes	2.943.879,23
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	33.983,37
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	2.977.862,60
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-153.536,60

übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"**Pflegegeld Beamte**

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	750.225,99
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	9.721,45
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	7.019,32
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	11.318,46
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	31.462,40
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	179.760,02
	g) Sonstiger	36.537,09
	Personalaufwand (Summe A)	1.026.044,73
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	18.371,88
	b) Reinigungsaufwand	935,65
	c) Energieaufwand	5.629,38
	d) Inventarinstandhaltung	159,12
	e) Büroaufwand	2.083,88
	f) Nachrichtenaufwand	10.085,74
	g) Geldverkehrsaufwand	217,09
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	1.956,55
	j) Aufwand für Fahrzeuge	110,42
	k) Laufende Nachschaffungen	5.627,87
	l) EDV-Aufwand	421.202,02
	m) Sonstiger *	337.037,63
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	10.756,28
Sachaufwand (Summe B)	814.173,51	
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	127,68
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	2,74
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	62,46
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	192,88	
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	1.840.411,12
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	361,88
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	4.300,35
Ersätze (Summe D)	4.662,23	
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	1.835.748,89

*davon Bezüge Beamte

EUR 298.941,76

Personalstand

Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
Pflegegeld Beamte

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	19,80
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	19,39
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	0,01
4. Haus- und sonstiges Personal	0,40
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	2,44
1. Ärzte	2,44
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	22,24

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

Pflegegeld Politiker

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	904,49
3	Verwaltungsaufwand	1.018,95
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	69,46
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	33,57
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	2.026,47
9	Ersatzleistung des Bundes	1.836,95
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	93,72
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	1.930,67
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-95,80

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
Pflegegeld Politiker

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	546,18
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,52
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	4,82
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	8,03
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	22,98
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	131,15
	g) Sonstiger	27,02
	Personalaufwand (Summe A)	740,70
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	13,69
	b) Reinigungsaufwand	0,00
	c) Energieaufwand	4,00
	d) Inventarinstandhaltung	0,04
	e) Büroaufwand	1,43
	f) Nachrichtenaufwand	5,39
	g) Geldverkehrsaufwand	0,00
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	1,39
	j) Aufwand für Fahrzeuge	0,00
	k) Laufende Nachschaffungen	0,01
	l) EDV-Aufwand	0,00
	m) Sonstiger *	250,70
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	5,12
Sachaufwand (Summe B)	281,77	
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	0,00
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	0,00
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	0,00
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	0,00	
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	1.022,47
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	0,00
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	3,52
Ersätze (Summe D)	3,52	
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	1.018,95

*davon Bezüge Beamte

EUR 222,67

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
Pflegegeld Politiker

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	0,01
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	0,01
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	0,01

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

Pensionen Politiker

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	0,00
3	Verwaltungsaufwand	38.954,68
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	32,82
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	503,40
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	39.490,90
9	Ersatzleistung des Bundes	37.410,37
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	129,41
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	37.539,78
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-1.951,12

übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"**Pensionen Politiker**

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	7.419,84
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	305,60
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	137,74
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	134,26
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	151,88
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.757,00
	g) Sonstiger	332,28
	Personalaufwand (Summe A)	10.238,60
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	247,38
	b) Reinigungsaufwand	30,60
	c) Energieaufwand	76,34
	d) Inventarinstandhaltung	2,41
	e) Büroaufwand	23,39
	f) Nachrichtenaufwand	179,76
	g) Geldverkehrsaufwand	0,70
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	7,79
	j) Aufwand für Fahrzeuge	3,61
	k) Laufende Nachschaffungen	179,54
	l) EDV-Aufwand	13.720,99
	m) Sonstiger *	14.073,27
n) Nicht abziehbare Vorsteuer	209,72	
Sachaufwand (Summe B)	28.755,50	
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	4,20
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	0,10
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	2,03
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	6,33	
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	39.000,43
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	11,84
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	33,91
Ersätze (Summe D)	45,75	
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	38.954,68

*davon Bezüge Beamte

EUR 13.998,63

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
Pensionen Politiker

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	0,28
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	0,27
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	0,01
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	0,28

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

Kriegsgefangenenentschädigung

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	0,00
3	Verwaltungsaufwand	15.259,60
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	13,08
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	201,36
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	15.474,04
9	Ersatzleistung des Bundes	14.185,30
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	548,91
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	14.734,21
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-739,83

übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
Kriegsgefangenenentschädigung

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	7.725,00
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	102,41
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	9,53
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	136,89
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	107,40
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	1.733,57
	g) Sonstiger	387,41
	Personalaufwand (Summe A)	10.202,21
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	52,70
	b) Reinigungsaufwand	10,21
	c) Energieaufwand	29,12
	d) Inventarinstandhaltung	3,02
	e) Büroaufwand	4,12
	f) Nachrichtenaufwand	109,85
	g) Geldverkehrsaufwand	0,24
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	6,08
	j) Aufwand für Fahrzeuge	1,21
	k) Laufende Nachschaffungen	59,16
	l) EDV-Aufwand	4.573,69
	m) Sonstiger *	159,81
n) Nicht abziehbare Vorsteuer	63,51	
Sachaufwand (Summe B)	5.072,72	
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	1,44
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	0,03
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	0,68
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	2,15	
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	15.277,08
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	3,94
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	13,54
Ersätze (Summe D)	17,48	
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	15.259,60

*davon Bezüge Beamte

EUR 141,59

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
Kriegsgefangenenentschädigung

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	0,13
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	0,13
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	0,13

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

übrige Leistungen

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	444.309,60
3	Verwaltungsaufwand	857.143,98
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.046,84
6	<i>Abschreibungen</i> a) vom Anlagevermögen	16.209,48
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	1.318.709,90
9	Ersatzleistung des Bundes	1.249.266,37
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	4.288,65
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	1.253.555,02
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-65.154,88

übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
übrige Leistungen

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	265.148,62
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	6.920,97
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	3.683,52
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	4.051,39
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	33.990,64
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	65.202,53
	g) Sonstiger	17.638,51
	Personalaufwand (Summe A)	396.636,18
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	6.437,18
	b) Reinigungsaufwand	685,15
	c) Energieaufwand	2.014,63
	d) Inventarinstandhaltung	53,69
	e) Büroaufwand	749,91
	f) Nachrichtenaufwand	4.258,66
	g) Geldverkehrsaufwand	15,62
	h) Gerichtsaufwand	35,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	285,52
	j) Aufwand für Fahrzeuge	80,92
	k) Laufende Nachschaffungen	4.051,85
	l) EDV-Aufwand	308.903,58
	m) Sonstiger *	129.061,57
n) Nicht abziehbare Vorsteuer	5.086,42	
Sachaufwand (Summe B)	461.719,70	
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	93,60
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	2,01
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	45,77
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	141,38	
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	858.497,26
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	264,95
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	1.088,33
Ersätze (Summe D)	1.353,28	
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	857.143,98

*davon Bezüge Beamte

EUR 126.550,26

Personalstand

Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
übrige Leistungen

B e z e i c h n u n g	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	7,69
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	7,53
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	0,16
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	1,14
1. Ärzte	1,14
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	8,83

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENSTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH LT. BPAÜG

a.o. Versorgungsgenüsse (durch Bundespräsident)

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	0,00
3	Verwaltungsaufwand	1.349,69
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2,15
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	33,57
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	1.385,41
9	Ersatzleistung des Bundes	1.257,36
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	62,47
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	1.319,83
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	-65,58

Einzelnachweisung zur Aufwandspost
"Verwaltungsaufwand"
a.o. Versorgungsgenüsse (durch Bundespräsident)

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	1.050,02
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	0,55
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	0,08
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	22,05
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	15,07
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	216,67
	g) Sonstiger	21,95
	Personalaufwand (Summe A)	1.326,39
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	7,58
	b) Reinigungsaufwand	0,00
	c) Energieaufwand	3,22
	d) Inventarinstandhaltung	0,06
	e) Büroaufwand	1,36
	f) Nachrichtenaufwand	4,59
	g) Geldverkehrsaufwand	0,00
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	1,39
	j) Aufwand für Fahrzeuge	0,00
	k) Laufende Nachschaffungen	0,04
	l) EDV-Aufwand	0,00
	m) Sonstiger *	3,86
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	3,45
	Sachaufwand (Summe B)	25,55
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obmänner (Vorsitzenden)	0,00
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	0,00
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	0,00
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	0,00
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	1.351,94
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	0,00
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	2,25
	Ersätze (Summe D)	2,25
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	1.349,69

*davon Bezüge Beamte

EUR 0,00

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich lt. BPAÜG
a.o.Versorgungsgenüsse (durch Bundespräsident)

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamte Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	0,01
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	0,01
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	0,01

ERFOLGSRECHNUNG 2023

VA ÖFFENTLICH BEDIENTETER, EISENBAHNEN UND BERGBAU ÜBERTRAGENER WIRKUNGSBEREICH Landeslehrer

übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Zeile	Bezeichnung	Endgültige Ergebnisse 2023
		in Euro
1	Fahrtspesen und Transportkosten	0,00
2	Vertrauensärztl. Dienst u. sonst. Betreuung	0,00
3	Verwaltungsaufwand	652.061,76
4	Zinsaufwendungen	0,00
5	Sonstige betriebliche Aufwendungen	583,00
6	<i>Abschreibungen</i>	
	a) vom Anlagevermögen	9.094,77
7	b) vom Umlaufvermögen	0,00
8	S u m m e der Aufwendungen	661.739,53
9	Ersatzleistung des Landes	661.739,53
10	Vermögenserträge von Geldeinlagen	0,00
11	Sonstige betriebliche Erträge	0,00
12	S u m m e der Erträge	661.739,53
13	BILANZGEWINN / BILANZVERLUST	0,00

übertragener Wirkungsbereich Landeslehrer

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

"Verwaltungsaufwand"
übertragener Aufgabenbereich insgesamt

Post.Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent
A	Personalaufwand	
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	341.041,49
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	2.641,42
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	9.384,44
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	4.813,61
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	3.776,08
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	82.537,48
	g) Sonstiger	16.991,56
	Personalaufwand (Summe A)	461.186,08
B	Sachaufwand	
	a) Miete und Hausaufwendungen	7.963,42
	b) Reinigungsaufwand	256,84
	c) Energieaufwand	2.345,59
	d) Inventarstandhaltung	60,05
	e) Büroaufwand	621,24
	f) Nachrichtenaufwand	4.808,83
	g) Geldverkehrsaufwand	5,84
	h) Gerichtsaufwand	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	170,34
	j) Aufwand für Fahrzeuge	30,32
	k) Laufende Nachschaffungen	4.038,98
	l) EDV-Aufwand	55.992,18
	m) Sonstiger *	111.390,35
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	3.847,28
	Sachaufwand (Summe B)	191.531,26
C	Aufwand der Verwaltungskörper	
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)	35,04
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	0,74
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	17,18
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	52,96
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	652.770,30
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	99,34
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	0,00
	e) Sonstige Ersätze	609,20
	Ersätze (Summe D)	708,54
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	652.061,76

*davon Bezüge Beamte

EUR 106.615,17

Personalstand
Jahresdurchschnitt 2023

VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau - übertragener Wirkungsbereich
Landeslehrer

Bezeichnung	Beschäftigte nach effektiver Arbeitszeitverpflichtung DO-Bedienstete Beamate Vertragsbedienstete
Verwaltung und Verrechnung insgesamt	7,97
1. Verwaltungs- u. Verrechnungspersonal	7,79
2. Ärzte	
3. Ärztliches Hilfspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	0,18
Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung insgesamt	
1. Ärzte	
2. Ärztliches Hilfspersonal	
3. Verwaltungspersonal	
4. Haus- und sonstiges Personal	
Gesamtpersonalstand im Jahresdurchschnitt	7,97

Schlussbilanz
Zum 31. Dezember 2023
(inkl. Einzelnachweisungen)

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2023

AKTIVA	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent	PASSIVA	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent
I. Anlagevermögen							I. Reinvermögen						
1. Immobilien							1. Allgemeine Rücklage			325.735.682,97			
a) unbebaute Grundstücke	1.621.035,56						2. Leistungssicherungsrücklage			316.521.569,71			
b) bebaute Grundstücke und Investitionen auf fremden Boden	230.134.852,39		231.755.887,95				3. Besondere Rücklagen						
2. Mobilien							a) Unterstützungsfonds	26.648.223,25					
a) Einrichtungen und Geräte	7.047.274,29						b) Ersatzbeschaffungsrücklage						
b) Maschinen und Apparate	20.140.704,92						c) Innovations- und Zielsteuerungsfonds						
c) Fahrzeuge	56.480,07		27.244.459,28				d) Jungfamilienfonds			26.648.223,25		668.905.475,93	
3. Darlehen und Hypothekendarlehen					526.166,64								
4. Wertpapiere					122.073.790,00		II. Langfristige Verbindlichkeiten						4.521.517,91
5. Sonstiges					72.324.692,97	453.924.996,84							
II. Umlaufvermögen							III. Wertberichtigungen						
1. Vorräte					412.001,25		1. zum Anlagevermögen						
2. Beitragsforderungen ¹⁾							2. zum Umlaufvermögen						
a) für eigene Rechnung	108.259.220,18												
b) für fremde Rechnung	107.407.424,58		215.666.644,76				IV. Kurzfristige Verbindlichkeiten						
3. Treuhandforderungen ²⁾							1. Schulden an Beitr. f. fremde Rechnung						
4. Ersatzforderungen					31.434.483,52		a) Treuhandsschulden	112.081.951,04					
5. Sonstige Forderungen					207.743.466,33		b) Ausstehende fremde Beiträge	107.407.424,58		219.489.375,62			
6. Gebundene Einlagen bei Geldinstituten					440.000.000,00		2. Unberichtigte Versicherungsleistungen			537.066.672,01			
7. Kurzfristige Einlagen							3. Sonstige Verbindlichkeiten			128.849.896,04		885.405.943,67	
a) bei Geldinstituten	207.518.081,69						V. Passive Rechnungsabgrenzung						6.514.204,64
b) Sonstige			207.518.081,69										
8. Barbestände					45.550,56	1.102.820.228,11							
III. Aktive Rechnungsabgrenzung						8.601.917,20							
IV. Ungedeckte Allgemeine Rücklage													
						1.565.347.142,15							1.565.347.142,15

1) Hievon Insolvenzverhangene Beiträge:

2) Nur für Unfall- und Pensionsversicherungsträger

Einzelnachweisung zur Post
"Immobilien"

Lfd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ¹⁾	Buchwert am Ende des Vorjahres		Zu- oder Abgang		Abschreibung		Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres		
		Euro	Cent	Grund	Betrag		Euro	Cent	Euro	Cent
					Euro	Cent				
1	Bad Schallerbach, Stifterstraße 9	337.434,07		Grundwert	2.249,12				339.683,19	
2	GE Josefhof, Grundstück Heim 88,89%, Verm. 11,11%	7.261,69		Grundwert	-358,82				6.902,87	
3	Mürzzuschlag, Grundstück	0,00		Kauf Grundstück	1.274.449,50				1.274.449,50	
4	Amtshaus HSt. u. LSt. Wien 8, Josefstädter Str. 80 95,50 % Verwaltung, 4,50 % Ambulatorium	17.524.356,98		Parkgaragensanierung	2.932.557,55		882.558,79		19.574.355,74	
5	Amtshaus Wien 8., Josefstädter Str. 78 78,76 % Verwaltung, 21,24 % Vermietung	12.716.828,34					264.111,01		12.452.717,33	
6	Amtshaus Wien 8, Bennoplatz 3	4.071.909,89					74.593,54		3.997.316,35	
7	Amtshaus Wien 8, Bennoplatz 4	3.185.546,18					58.088,02		3.127.458,16	
8	Amtshaus Wien 6, Linke Wienzeile 48-52 99,28 % Verwaltung, 0,72 % Vermietung	5.526.896,17		Drückergarn.f.Denkmal	22.004,80		118.363,13		5.430.537,84	
9	Mietobjekt BG-Wien, Bennoplatz 3	63.099,82					10.516,64		52.583,18	
10	Mietobjekt BG-Wien, H82	0,00		Sanierung	801.211,97		40.289,93		760.922,04	
11	Mietobjekt BG-Wien, Josefstädter Str. 76	448.925,87					82.926,27		365.999,60	
12	Mietobjekt Bregenz	0,00		Kundenzone Neu	1.341.893,58		67.864,88		1.274.028,70	
13	Mietobjekt Wien, Nordbahnstraße	156.326,19					52.108,72		104.217,47	
14	Ast Eisenstadt, Neusiedler Straße 10	17.618,89					7.047,56		10.571,33	
15	Wohnungseigentum Bregenz, Montfortstr.	336.570,55					10.178,43		326.392,12	
16	Graz, Grieskai 104-106, 81,25 % Verwaltung, 18,75% Vermietung	5.838.826,96		Erneuerung Haustechnik	871.817,33		281.936,28		6.428.708,01	
17	Geschäftsstelle Graz, Lessingstraße	634.471,82					26.671,34		607.800,48	
18	Wohnungseigentum Innsbruck, Meinhardstr. 1	811.247,70					28.115,81		783.131,89	
19	Klagenfurt, Siebenhügelstraße 1	4.769.646,24					109.595,53		4.660.050,71	
20	Linz, Hessenplatz 14	9.728.867,73					155.931,27		9.572.936,46	
21	GBZ Linz, Bahnhof	0,02					0,02		0,00	
22	Salzburg, Faberstraße 2a 79,59 % Verwaltung, 20,41 % Ambulatorium	766.682,97					16.539,45		750.143,52	
23	Rehabilitationszentrum Engelsbad, Baden	7.468.044,85		Erw.Zutrittssystem	50.359,24		1.288.617,12		6.229.786,97	
24	Therapiezentrum Justuspark, Bad Hall	16.212.590,45		Zeiterfassungsterminal	2.361,87		1.346.053,83		14.868.898,49	
25	Therapiezentrum Rosalienhof, Bad Tatzmannsdorf	11.379.333,98		Fahrradabstellplatz	285.900,00		802.201,45		10.863.032,53	
26	Therapiezentrum Buchenberg, Waidhofen an der Ybbs	13.246.997,27					941.582,52		12.305.414,75	
27	Rehabilitationszentrum Austria, Bad Schallerbach	19.985.874,81		Umbau	5.153,32		1.135.825,37		18.855.202,76	
28	Gesundheitszentrum Resilienzpark Sitzenberg, Sitzenberg-Reidling	54.635.616,44		Div. Baukosten	3.843.808,99		2.919.349,24		55.560.076,19	
	S U M M E (Übertrag)	189.870.975,88			11.433.408,45		10.721.066,15		190.583.318,18	

Nr. 1 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post
"Immobilien"

Lfd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ¹⁾	Buchwert am Ende des Vorjahres		Zu- oder Abgang		Abschreibung		Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres		
		Euro	Cent	Grund	Betrag		Euro	Cent	Euro	Cent
					Euro	Cent				
	Übertrag	189.870.975,88			11.433.408,45		10.721.066,15		190.583.318,18	
29	Gesundheitseinrichtung Bad Hofgastein	2.151.294,29					183.731,03		1.967.563,26	
30	Gesundheitseinrichtung Bad Schallerbach	9.329.168,16		Sanierung Nasszellen	1.612.428,59		938.839,98		10.002.756,77	
31	Gesundheitseinrichtung Breitenstein	754.188,81					80.394,58		673.794,23	
32	Gesundheitseinrichtung Josefhof, Amb./Heime 97,28%, Verm. 2,72%	28.193.914,12					1.747.330,05		26.446.584,07	
33	Physikoambulatorium Knittelfeld	0,00		Klimatisierung Labor	92.258,47		4.612,92		87.645,55	
34	Ambulatorium Erdberg, Verwaltung 19,82%, Ambulatorium 80,18 %	579.147,82		Kältemaschine York	61.633,28		85.817,06		554.964,04	
35	Ambulatorium Wien, Westbahnhof	0,00		Sanierung Ordination	148.745,84		7.437,29		141.308,55	
36	Zahnambulatorium Eisenerz, Hammerpl. Verw. Verwaltung 6,86%, Amb. 73,31%, Vermietung 19,83%	276.276,19					12.558,02		263.718,17	
37	Zahnambulatorium Trieben, Hauptpl.	405.958,73					22.019,55		383.939,18	
38	Zahnambulatorium Linz, Bahnhof	0,01					0,01		0,00	
39	Zahnambulatorium Salzburg, Hbf	1.289,75					859,83		429,92	
40	Zahnambulatorium Innsbruck; Südtirolerpl.	21.808,75					10.550,33		11.258,42	
41	Zahnambulatorium Feldkirch, Saalbagasse	77.404,42					7.380,75		59.045,96	
42	Zahnambulatorium Feldkirch, Mietobjekt	636.364,33		Verwaltungsabgabe	349,10		68.129,49		579.561,65	
	S U M M E	232.297.791,26			13.348.823,73		13.890.727,04		231.755.887,95	

Mit %-Angabe zb. a) für Verwaltung 70 %
b) für Ambulatorien/Heime 20 %
c) für Vermietung 10 %

Einzelnachweisung zur Post

"Mobilien"

Mobilien		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
		Euro Cent			
Verwaltungsdienststellen	Einrichtungen und Geräte	1.611.804,50	506.119,10	334.282,13	1.783.641,47
Eigene Einrichtungen		6.172.521,55	183.422,22	1.092.310,95	5.263.632,82
Verwaltungsdienststellen	Maschinen und Apparate	7.674.589,68	17.063.934,50	7.100.616,77	17.637.907,41
Eigene Einrichtungen		3.043.401,42	686.023,84	1.226.627,75	2.502.797,51
Verwaltungsdienststellen	Fahrzeuge	4.845,31	32.811,90	13.048,29	24.608,92
Eigene Einrichtungen		63.588,35	0,00	31.717,20	31.871,15
Gesamtsumme:		18.570.750,81	18.472.311,56	9.798.603,09	27.244.459,28

Einzelnachweisung zur Post

"Wertpapiere"

Lfd. Nr.	ISIN	Bezeichnung der Wertpapiere (nach Gattungen geordnet)	Stück	Zins- fuss	Nennwert mit Währungs- bezeichnung	Bilanzwert (Nominale bzw. Anschaffung)		Auf das Berichtsjahr entfallende Zinsen		Aktueller Wert zum Bilanzstichtag		Ausschüttungs- gleiche Erträge	
						Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent	Euro	Cent
1	AT0000A105W3	Republik Österreich Bundesanleihe 2013-2023		1,750	5.000.000,00				70.239,73				
2	AT0000A20HE0	Hypo Tirol Privatplatzierung 2018-2023		0,805	20.000.000,00				55.693,15				
3	AT0000A217U0	Hypo Tirol Privatplatzierung 2018-2023		0,840	20.000.000,00				47.197,26				
4	AT0000A28032	BKS BANK AG Anleihe 2019-2023		0,646	20.000.000,00				39.633,97				
5	XS0937858271	ABN AMROB Anleihe 2013-2023		2,500	500.000,00				11.404,11				
6	AT000B126586	Oberbank Jubiläumsanleihe 2016-2023		var.	500.000,00				1.315,07				
7	AT000B126677	Oberbank.Anleihe 2016-2024		1,000	700.000,00	695.100,00			7.000,00	696.850,00			
8	FR0010920900	Pfandbrief Credit Agr. HOME LOAN 2010-2025		4,000	550.000,00	536.305,00			21.972,17	557.425,00			
9	AT0000A04967	Republik Österreich Bundesanleihe 2007-2037		4,150	1.000.000,00	1.000.000,00			41.409,60	1.148.900,00			
10	XS1071747023	ÖBB-Infrastruktur AGEO-Medium-Term Notes 2014-2029		2,250	5.000.000,00	5.000.000,00			112.500,00	4.949.250,00			
11	AT000A2N7F1	Oberbank Anleihe 2021-2029		0,670	23.500.000,00	23.417.985,00			146.875,00	19.939.750,00			
12	AT0000A2NVX7	Hypo Tirol Anleihe 2021-2029		0,450	11.500.000,00	11.500.000,00			51.750,00	11.500.000,00			
13	AT0000A1X1T4	Hypo Bank Bgld AG Fixzins Bond 2017-2027		0,500	5.000.000,00	5.000.000,00			75.000,00	4.673.500,00			
14	XS2320789014	Hypo NÖ Schuldverschreibung 2021-2026		0,149	60.000.000,00	59.924.400,00			74.896,14	54.576.000,00			
15	FR0013422011	BNP Parisbas Anleihe 2019-2029		0,409	3.000.000,00	3.000.000,00			41.250,00	2.619.000,00			
16	FR0014001JT3	BNP Parisbas Anleihe 2019-2029		0,470	12.000.000,00	12.000.000,00			60.000,00	9.968.400,00			
		S U M M E			188.250.000,00	122.073.790,00			858.136,20	110.629.075,00			

- 1 getilgt 23.10.23
- 2 getilgt 02.05.23
- 3 getilgt 18.04.23
- 4 getilgt 18.04.23
- 5 getilgt 30.11.23
- 6 getilgt 04.07.23

Einzelnachweisung zur Post

"Sonstiges Anlagevermögen"

Zeile	Bezeichnung	Euro	Cent
1	Gesellschaftsanteil ITSV	2.370.885,41	
2	Gesellschaftsanteil SVD	16.500.000,00	
3	Gesellschaftsanteil Wellcon	577.500,00	
4	Gesellschaftsanteil IfGP	35.700,00	
5	Gesellschaftsanteil Schwefelbad Schallerb.	981,08	
6	Anlagen in Bau - Baukosten Vewaltung	44.697.342,76	
7	Anlagen in Bau - Baukosten Eigene Einrichtungen	821.647,53	
8	Software - Projekt ALPIN	656.411,15	
9	Software - Projekt ECM	1.468.455,53	
10	Software - Projekt FALKE/NERZ/FEDER/FASAN	54.005,17	
11	Software - Projekt KAIMAN	492.288,57	
12	Software - Projekt NERO	332.812,86	
13	Software - Projekt TOBA	2.875.978,44	
14	Software - Projekt GL4BVAEB	1.440.684,47	
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30	S U M M E	72.324.692,97	

Einzelnachweisung zur Post
"Ersatzforderungen"

Zeile	Bezeichnung ¹⁾	Euro	Cent
1	EF zu Unrecht erbr. Leistungen "KV" und Trans. Versicherungsleistungen "KV"	5.080.123,33	
2	EF zu Unrecht erbr. Leistungen "UV" und Trans. Versicherungsleistungen "UV"	544.834,89	
3	EF zu Unrecht erbr. Leistungen "PV" und Trans. Versicherungsleistungen "PV"	251.896,48	
4	EF diverse (NEBU RF)	385.879,51	
5	EF diverse (ZGF)	9.686.525,08	
6	EF diverse (Covid 19 - Ersätze)	4.290.320,00	
7	EF diverse (OEBB-Krankengeld)	3.581.162,40	
8	EF diverse (Fam.Lastenausgl.Fonds-Wochengeld)	1.899.995,88	
9	Opferfürsorgegesetz (BMSGPK)	1.939,52	
10	Regressforderungen	2.759.230,19	
11	Regress DG		0,00
12	EF-Kostenersätze Patienten Ambulatorien	140.200,72	
13	EF-Kostenersätze SV-Träger Ambulatorien	1.817.312,90	
14	EF-Kostenersätze Gesundheitseinrichtungen	995.062,62	
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30	S U M M E	31.434.483,52	

1) Gleichartige Forderungen können summarisch unter Angabe der Anzahl der Schuldner in einer Post zusammengefasst werden.

Einzelnachweisung zur Post
"Sonstige Forderungen"

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Ford. HEMA	9.315.981,70
2	Ford. Kostenbeteiligungen	22.293.899,76
3	Ford. Personalverrechnung	-3.150,91
4	Ford. UV/EFEU	964.802,55
5	Forderung Pensionsversicherung	17.635.830,53
6	Forderung Rehabgeld	3.078.038,20
7	Forderungen Covid-Ersatz	1.840,45
8	Forderungen Dachverband	5.153.940,97
9	Forderungen Geldinstitute	2.532.537,36
10	GSBG-Beihilfe	40.761.013,33
11	Honoraranzahlungen Ärzte	3.804.247,31
12	PS Div. Forderungen	434.312,91
13	Sonstige Forderungen	1.989.048,54
14	Forderungen Dienstleistungsscheck	355.638,49
15	Trans. Beiträge KV KG 30 - 35	73.534.337,50
16	Trans. Beiträge PV KG 30 - 35	9.693.660,22
17	Trans. Beiträge UV KG 30 - 35	4.397.223,59
18	Trans. Forderungen div. KG	11.392.750,29
19	VP, un verr.Guthaben VP-Abrechnung, Malversationen	407.513,54
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30	S U M M E	207.743.466,33

Einzelnachweisung zur Post
"Allgemeine Rücklage"
KV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Mehraufwand des Berichtsjahres	203.496.305,30	Stand am Ende des Vorjahres	284.963.653,32
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Mehrertrag des Berichtsjahres	
3	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Vorjahres</i>		Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	81.467.348,02	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Berichtsjahres</i>	
6	S U M M E	284.963.653,32	S U M M E	284.963.653,32

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Einzelnachweisung zur Post
"Allgemeine Rücklage"
UV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Mehraufwand des Berichtsjahres		Stand am Ende des Vorjahres	209.277.609,40
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Mehrertrag des Berichtsjahres	26.389.805,29
3	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Vorjahres</i>		Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	235.667.414,69	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Berichtsjahres</i>	
6	S U M M E	235.667.414,69	S U M M E	235.667.414,69

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Einzelnachweisung zur Post
"Allgemeine Rücklage"
zusätzliche PV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Mehraufwand des Berichtsjahres	1.152,16	Stand am Ende des Vorjahres	8.465.011,49
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Mehrertrag des Berichtsjahres	
3	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Vorjahres</i>		Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	8.463.859,33	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Berichtsjahres</i>	
6	S U M M E	8.465.011,49	S U M M E	8.465.011,49

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Einzelnachweisung zur Post
"Allgemeine Rücklage"
für den übertragenen Wirkungsbereich Pensionservice

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Mehraufwand des Berichtsjahres	799.685,21	Stand am Ende des Vorjahres	936.746,14
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Mehrertrag des Berichtsjahres	
3	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Vorjahres</i>		Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	137.060,93	<i>ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Berichtsjahres</i>	
6	S U M M E	936.746,14	S U M M E	936.746,14

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Einzelnachweisung zur Post

"Leistungssicherungsrücklage" KV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Auflösung der Leistungssicherungsrücklage		Stand am Ende des Vorjahres	256.719.862,08
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Dotierung der Leistungssicherungsrücklage	22.631.059,12
3			Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	279.350.921,20		
6	SUMME	279.350.921,20	SUMME	279.350.921,20

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Berichtsjahres 279.350.921,20 €

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Vorjahres 256.719.862,08 €

Sollbetrag der Dotierung im Berichtsjahr 22.631.059,12 €

Einzelnachweisung zur Post
"Leistungssicherungsrücklage"
UV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Auflösung der Leistungssicherungsrücklage		Stand am Ende des Vorjahres	7.109.590,74
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Dotierung der Leistungssicherungsrücklage	651.881,23
3			Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	7.761.471,97		
6	SUMME	7.761.471,97	SUMME	7.761.471,97

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Berichtsjahres 7.761.471,97 €

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Vorjahres 7.109.590,74 €

Sollbetrag der Dotierung im Berichtsjahr 651.881,23 €

Einzelnachweisung zur Post

"Leistungssicherungsrücklage" PV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Auflösung der Leistungssicherungsrücklage		Stand am Ende des Vorjahres	29.409.079,54
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Dotierung der Leistungssicherungsrücklage	
3			Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	29.409.079,54		
6	SUMME	29.409.079,54	SUMME	29.409.079,54

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Berichtsjahres 82.339.174,49 €

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Vorjahres 76.540.813,21 €

Sollbetrag der Dotierung im Berichtsjahr 5.798.361,28 €

Einzelnachweisung zur Post

"Leistungssicherungsrücklage" zusätzliche PV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	Auflösung der Leistungssicherungsrücklage	11,79	Stand am Ende des Vorjahres	108,79
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾		Dotierung der Leistungssicherungsrücklage	
3			Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	
4				
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	97,00		
6	SUMME	108,79	SUMME	108,79

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Berichtsjahres 97,00 €

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Vorjahres 108,79 €

Sollbetrag der Dotierung im Berichtsjahr -11,79 €

Einzelnachweisung zur Post

"Besondere Rücklagen"

a) Unterstützungsfonds

KV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1	diverse Leistungen	895.012,42	Stand am Ende des Vorjahres	27.196.411,70
2	Leistungen ¹⁾		Zuweisung gemäß § 84 Abs. 2 ASVG	
3			Zuschlag z. UV-Beitrag ³⁾ (§ 84 Abs. 4 ASVG)	
4			Sonstige Gutschriften	
5				
6				
7	Stand am Ende des Berichtsjahres	26.301.399,28		
8	S U M M E	27.196.411,70	S U M M E	27.196.411,70

1) Sollte der Raum nicht ausreichen, Detaillierung auf der Rückseite.

2) entfallen

3) Nur für die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Einzelnachweisung zur Post

"Besondere Rücklagen"

a) Unterstützungsfonds

UV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1			Stand am Ende des Vorjahres	147.277,13
2			Zuweisung gemäß § 84 Abs. 2 ASVG	
3			Zuschlag z. UV-Beitrag ³⁾ (§ 84 Abs. 4 ASVG)	
4			Sonstige Gutschriften	
5				
6				
7	Stand am Ende des Berichtsjahres	147.277,13		
8	S U M M E	147.277,13	S U M M E	147.277,13

1) Sollte der Raum nicht ausreichen, Detaillierung auf der Rückseite.

2) entfallen

3) Nur für die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Einzelnachweisung zur Post

"Besondere Rücklagen"

a) Unterstützungsfonds

PV

Zeile	S o l l	Euro Cent	H a b e n	Euro Cent
1		39.812,12	Stand am Ende des Vorjahres	239.358,96
2	Leistungen ¹⁾		Zuweisung gemäß § 84 Abs. 2 ASVG	0,00
3			Zuschlag z. UV-Beitrag ³⁾ (§ 84 Abs. 4 ASVG)	
4			Sonstige Gutschriften	
5				
6				
7	Stand am Ende des Berichtsjahres	199.546,84		
8	S U M M E	239.358,96	S U M M E	239.358,96

1) Sollte der Raum nicht ausreichen, Detaillierung auf der Rückseite.

2) entfallen

3) Nur für die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Einzelnachweisung zur Post

"Besondere Rücklagen"

b) Ersatzbeschaffung

Zeile	S o l l	EURO Cent	H a b e n	EURO Cent
1			Stand am Ende des Vorjahres	
2				
3				
4				
5				
6				
7	Stand am Ende des Berichtsjahres			
8	S U M M E		S U M M E	

Einzelnachweisung zur Post

"Unberichtigte Versicherungsleistungen"

Gliederung nach den Hauptgruppen der Erfolgsrechnung

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Trans. Ärztliche Hilfe	149.419.970,64
2	Trans. Heilmittel	3.017.589,17
3	Trans. Heilbehelfe	7.783.579,26
4	Trans. Zahnbehandlung	26.666.863,76
5	Trans. Zahnersatz	12.845.320,55
6	Trans. Zwischenstaatliche SV	590.759,55
7	Trans. Anstaltspflege	19.628.650,82
8	Trans. Med. Hauskrankenpflege	396.370,90
9	Trans. Krankengeld	3.660.313,62
10	Trans. Mutterschaftsleistungen	5.239.897,22
11	Trans. Med. Rehabilitation	24.252.806,20
12	Trans. Erweiterte Heilbehandlung	6.437.928,27
13	Trans. Krankheitsverhütung	2.042.183,62
14	Trans. Gesundenuntersuchung	5.029.202,56
15	Trans. Fahrtspesen/Transportkosten	7.966.280,99
16	LKF, PRIKRAF u. AUVA-Zahlungen	257.681.163,15
17	Trans. Pensionen	821.890,18
18	Trans. Sonst. Leistungen PV	2.095.731,40
19	Trans. Ausgleichszulagen	36.054,50
20	Trans. BPGG PV/ÖBB	600.119,41
21	Trans. Diverse Versicherungsleistungen UV	853.996,24
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30	S U M M E	537.066.672,01

Einzelnachweisung zur Post

"Sonstige Verbindlichkeiten"

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent	
1	Ärztammerbeiträge	769.018,63	
2	Bankverrechnungskonten	3.135.438,40	
3	Behandlungsbeiträge	168.198,17	
4	EFEU Renten	1.675.014,92	
5	Endabrechnung Unfallversicherung EB	6.907.406,97	
6	HEMA Abrechnungen	56.824.210,77	
7	MVB Verbindlichkeiten	10.312.493,25	
8	NEBU Verbindlichkeiten	387.721,61	
9	PS, Pflegegeldreformgesetz (PGRG)	353.367,77	
10	PS, Poststrukturgesetz (PTSG)	450.318,24	
11	PS, Sonstige Verbindlichkeiten	289.884,73	
12	Regressverb.Landesfonds	2.839.096,24	
13	Sonstige Verbindlichkeiten	5.440.712,09	
14	Transitorien VVA (60-68, 91)	4.106.054,02	
15	Verb. aus Lieferungen und Leistungen	7.776.982,60	
16	Verb. Dienstleistungsscheck	3.043.038,28	
17	Verb. Finanzamt	13.450.838,77	
18	Verb. Personalverrechnung	5.267.155,55	
19	PV Endabr. Bundesbeitrag	426.857,67	
20	PV Endabr. BPGG, ÖBB	3.094.987,67	
21	PV Differenzzahlung	233.531,38	
22	PV Div. Verbindlichkeiten	1.897.568,31	
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30	S U M M E (Übertrag)	128.849.896,04	

Einzelnachweisung zur Post

"Aktive Rechnungsabgrenzung"

Zeile	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Abgaben		12.356,56
2	Fachliteratur u. Zeitungsabos		17.931,89
3	Personalverrechnung	8.273.638,19	
4	Schulung, Coaching		6.559,78
5	Software		5.869,54
6	Sonstiges		7.403,25
7	Vorausbezahlte Mieten		52.510,06
8	Versicherungsleistungen		141.192,96
9	Lizenzgebühren		26.694,05
10	Wartung		51.709,17
11	Anlaufkosten		6.051,75
12	SUMME	8.601.917,20	

Einzelnachweisung zur Post

"Passive Rechnungsabgrenzung"

Zeile	B e z e i c h n u n g	Euro	Cent
1	Beiträge NEBU		1.214.871,99
2	Sonstige		3.902.547,24
3	Abgeltung Leistungen Pensionsservice		1.360.988,29
4	Mieten		35.797,12
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12	SUMME	6.514.204,64	

Liquidität

Beträge in Euro und Cent

Zelle	Bezeichnung	KV	PV	UV	Summe
1	Barbestände	31.789,74	1.658,04	12.102,78	45.550,56
2	Gebundene Geldeinlagen	307.076.000,00	16.016.000,00	116.908.000,00	440.000.000,00
3	Kurzfristige Geldeinlagen	143.345.088,08	7.476.373,70	54.573.420,12	205.394.881,90
4	Wertpapiere (Bilanzwert)	85.195.298,04	4.443.485,96	32.435.006,00	122.073.790,00
5	Darlehen	323.335,93	56.877,96	145.952,75	526.166,64
6	<i>Summe Z. 1+2+3+4+5</i>	<i>535.971.511,79</i>	<i>27.994.395,66</i>	<i>204.074.481,65</i>	<i>768.040.389,10</i>
7	Beitragsforderungen für eigene Rechnung	72.720.546,86	30.520.306,15	5.018.367,17	108.259.220,18
8	Treuhandforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Ersatzforderungen	30.022.939,24	251.896,48	1.159.647,80	31.434.483,52
10	Sonstige Forderungen	167.026.222,30	31.735.204,01	8.547.727,11	207.309.153,42
11	<i>Summe Z. 7+8+9+10</i>	<i>269.769.708,40</i>	<i>62.507.406,64</i>	<i>14.725.742,08</i>	<i>347.002.857,12</i>
12	Langfristige Verbindlichkeiten	1.442.267,32	3.078.021,04	1.229,55	4.521.517,91
13	Treuhandschulden	75.173.364,57	31.696.775,75	5.211.810,72	112.081.951,04
14	Unberichtigte Vers.leistungen <input type="checkbox"/>	530.781.186,28	3.612.662,49	2.672.823,24	537.066.672,01
15	Sonstige Verbindlichkeiten <input type="checkbox"/>	105.492.616,42	11.369.855,11	10.893.853,77	127.756.325,30
16	<i>Summe Z. 12+13+14+15</i>	<i>712.889.434,59</i>	<i>49.757.314,39</i>	<i>18.779.717,28</i>	<i>781.426.466,26</i>
17	liquide Mittel Z.6 plus Z.11 minus Z.16	92.851.785,60	40.744.487,91	200.020.506,45	333.616.779,96

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe (AAB 2018)

Zur Verfügung gestellt vom Vorstand der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen

Präambel und Allgemeines

(1) Auftrag im Sinne dieser Bedingungen meint jeden Vertrag über vom zur Ausübung eines Wirtschaftstreuhandberufes Berechtigten in Ausübung dieses Berufes zu erbringende Leistungen (sowohl faktische Tätigkeiten als auch die Besorgung oder Durchführung von Rechtsgeschäften oder Rechtshandlungen, jeweils im Rahmen der §§ 2 oder 3 Wirtschaftstreuhandberufsgesetz 2017 (WTBG 2017). Die Parteien des Auftrages werden in Folge zum einen „Auftragnehmer“, zum anderen „Auftraggeber“ genannt).

(2) Diese Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe gliedern sich in zwei Teile: Die Auftragsbedingungen des I. Teiles gelten für Aufträge, bei denen die Auftragserteilung zum Betrieb des Unternehmens des Auftraggebers (Unternehmer iSd KSchG) gehört. Für Verbrauchergeschäfte gemäß Konsumentenschutzgesetz (Bundesgesetz vom 8.3.1979/BGBl Nr. 140 in der derzeit gültigen Fassung) gelten sie insoweit der II. Teil keine abweichenden Bestimmungen für diese enthält.

(3) Im Falle der Unwirksamkeit einer einzelnen Bestimmung ist diese durch eine wirksame, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt, zu ersetzen.

I. TEIL

1. Umfang und Ausführung des Auftrages

(1) Der Umfang des Auftrages ergibt sich in der Regel aus der schriftlichen Auftragsvereinbarung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Fehlt diesbezüglich eine detaillierte schriftliche Auftragsvereinbarung gilt im Zweifel (2)-(4):

(2) Bei Beauftragung mit Steuerberatungsleistungen umfasst die Beratungstätigkeit folgende Tätigkeiten:

- Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommen- oder Körperschaftsteuer sowie Umsatzsteuer und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden oder (bei entsprechender Vereinbarung) vom Auftragnehmer erstellten Jahresabschlüsse und sonstiger, für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise. Wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, sind die für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise vom Auftraggeber beizubringen.
- Prüfung der Bescheide zu den unter a) genannten Erklärungen.
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden.
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.
- Mitwirkung im Rechtsmittelverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Erhält der Auftragnehmer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(3) Soweit die Ausarbeitung von einer oder mehreren Jahressteuererklärung(en) zum übernommenen Auftrag zählt, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Prüfung, ob alle in Betracht kommenden insbesondere umsatzsteuerrechtlichen Begünstigungen wahrgenommen worden sind, es sei denn, hierüber besteht eine nachweisliche Beauftragung.

(4) Die Verpflichtung zur Erbringung anderer Leistungen gemäß §§ 2 und 3 WTBG 2017 bedarf jedenfalls nachweislich einer gesonderten Beauftragung.

(5) Vorstehende Absätze (2) bis (4) gelten nicht bei Sachverständigentätigkeit.

(6) Es bestehen keinerlei Pflichten des Auftragnehmers zur Leistungserbringung, Warnung oder Aufklärung über den Umfang des Auftrages hinaus.

(7) Der Auftragnehmer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrages geeigneter Mitarbeiter und sonstiger Erfüllungsgehilfen (Subunternehmer) zu bedienen, als auch sich bei der Durchführung des Auftrages durch einen Berufsbefugten substituieren zu lassen. Mitarbeiter im Sinne dieser Bedingungen meint alle Personen, die den Auftragnehmer auf regelmäßiger oder dauerhafter Basis bei seiner betrieblichen Tätigkeit unterstützen, unabhängig von der Art der rechtsgeschäftlichen Grundlage.

(8) Der Auftragnehmer hat bei der Erbringung seiner Leistungen ausschließlich österreichisches Recht zu berücksichtigen; ausländisches Recht ist nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung zu berücksichtigen.

(9) Ändert sich die Rechtslage nach Abgabe der abschließenden schriftlichen als auch mündlichen beruflichen Äußerung, so ist der Auftraggeber nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen. Dies gilt auch für in sich abgeschlossene Teile eines Auftrages.

(10) Der Auftraggeber ist verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm zur Verfügung gestellten Daten vom Auftragnehmer im Rahmen der Leistungserbringung verarbeitet werden dürfen. Diesbezüglich hat der Auftraggeber insbesondere aber nicht ausschließlich die anwendbaren datenschutz- und arbeitsrechtlichen Bestimmungen zu beachten.

(11) Bringt der Auftragnehmer bei einer Behörde ein Anbringen elektronisch ein, so handelt er – mangels ausdrücklicher gegenteiliger Vereinbarung – lediglich als Bote und stellt dies keine ihm oder einem einreichend Bevollmächtigten zurechenbare Willens- oder Wissenserklärung dar.

(12) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Personen, die während des Auftragsverhältnisses Mitarbeiter des Auftragnehmers sind oder waren, während und binnen eines Jahres nach Beendigung des Auftragsverhältnisses nicht in seinem Unternehmen oder in einem ihm nahestehenden Unternehmen zu beschäftigen, widrigenfalls er sich zur Bezahlung eines Jahresbezuges des übernommenen Mitarbeiters an den Auftragnehmer verpflichtet.

2. Aufklärungspflicht des Auftraggebers; Vollständigkeitserklärung

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Auftragnehmer auch ohne dessen besondere Aufforderung alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen zum vereinbarten Termin und in Ermangelung eines solchen rechtzeitig in geeigneter Form vorgelegt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Auftragnehmers bekannt werden.

(2) Der Auftragnehmer ist berechtigt, die ihm erteilten Auskünfte und übergebenen Unterlagen des Auftraggebers, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig anzusehen und dem Auftrag zu Grunde zu legen. Der Auftragnehmer ist ohne gesonderten schriftlichen Auftrag nicht verpflichtet, Unrichtigkeiten fest zu stellen. Insbesondere gilt dies auch für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Rechnungen. Stellt er allerdings Unrichtigkeiten fest, so hat er dies dem Auftraggeber bekannt zu geben. Er hat im Finanzstrafverfahren die Rechte des Auftraggebers zu wahren.

(3) Der Auftraggeber hat dem Auftragnehmer die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen im Falle von Prüfungen, Gutachten und Sachverständigentätigkeit schriftlich zu bestätigen.

(4) Wenn bei der Erstellung von Jahresabschlüssen und anderen Abschlüssen vom Auftraggeber erhebliche Risiken nicht bekannt gegeben worden sind, bestehen für den Auftragnehmer insoweit diese Risiken schlagend werden keinerlei Ersatzpflichten.

(5) Vom Auftragnehmer angegebene Termine und Zeitpläne für die Fertigstellung von Produkten des Auftragnehmers oder Teilen davon sind bestmögliche Schätzungen und, sofern nicht anders schriftlich vereinbart, nicht bindend. Selbiges gilt für etwaige Honorarschätzungen: diese werden nach bestem Wissen erstellt; sie sind jedoch stets unverbindlich.

(6) Der Auftraggeber hat dem Auftragnehmer jeweils aktuelle Kontaktdaten (insbesondere Zustelladresse) bekannt zu geben. Der Auftragnehmer darf sich bis zur Bekanntgabe neuer Kontaktdaten auf die Gültigkeit der zuletzt vom Auftraggeber bekannt gegebenen Kontaktdaten verlassen, insbesondere Zustellung an die zuletzt bekannt gegebene Adresse vornehmen lassen.

3. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Vorkehrungen zu treffen, um zu verhindern, dass die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Auftragnehmers gefährdet wird, und hat selbst jede Gefährdung dieser Unabhängigkeit zu unterlassen. Dies gilt insbesondere für Angebote auf Anstellung und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass seine hierfür notwendigen personenbezogenen Daten sowie Art und Umfang inklusive Leistungszeitraum der zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber vereinbarten Leistungen (sowohl Prüfungs- als auch Nichtprüfungsleistungen) zum Zweck der Überprüfung des Vorliegens von Befangenheits- oder Ausschließungsgründen und Interessenkollisionen in einem allfälligen Netzwerk, dem der Auftragnehmer angehört, verarbeitet und zu diesem Zweck an die übrigen Mitglieder dieses Netzwerkes auch ins Ausland übermittelt werden. Hierfür entbindet der Auftraggeber den Auftragnehmer nach dem Datenschutzgesetz und gemäß § 80 Abs 4 Z 2 WTBG 2017 ausdrücklich von dessen Verschwiegenheitspflicht. Der Auftraggeber kann die Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht jederzeit widerrufen.

4. Berichterstattung und Kommunikation

(1) (Berichterstattung durch den Auftragnehmer) Bei Prüfungen und Gutachten ist, soweit nichts anderes vereinbart wurde, ein schriftlicher Bericht zu erstatten.

(2) (Kommunikation an den Auftraggeber) Alle auftragsbezogenen Auskünfte und Stellungnahmen, einschließlich Berichte, (allesamt Wissensklärungen) des Auftragnehmers, seiner Mitarbeiter, sonstiger Erfüllungsgehilfen oder Substitute („berufliche Äußerungen“) sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich erfolgen. Berufliche Äußerungen in elektronischen Dateiformaten, welche per Fax oder E-Mail oder unter Verwendung ähnlicher Formen der elektronischen Kommunikation (speicher- und wiedergabefähig und nicht mündlich dh zB SMS aber nicht Telefon) erfolgen, übermittelt oder bestätigt werden, gelten als schriftlich; dies gilt ausschließlich für berufliche Äußerungen. Das Risiko der Erteilung der beruflichen Äußerungen durch dazu Nichtbefugte und das Risiko der Übersendung dieser trägt der Auftraggeber.

(3) (Kommunikation an den Auftraggeber) Der Auftraggeber stimmt hiermit zu, dass der Auftragnehmer elektronische Kommunikation mit dem Auftraggeber (zB via E-Mail) in unverschlüsselter Form vornimmt. Der Auftraggeber erklärt, über die mit der Verwendung elektronischer Kommunikation verbundenen Risiken (insbesondere Zugang, Geheimhaltung, Veränderung von Nachrichten im Zuge der Übermittlung) informiert zu sein. Der Auftragnehmer, seine Mitarbeiter, sonstigen Erfüllungsgehilfen oder Substitute haften nicht für Schäden, die durch die Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel verursacht werden.

(4) (Kommunikation an den Auftragnehmer) Der Empfang und die Weiterleitung von Informationen an den Auftragnehmer und seine Mitarbeiter sind bei Verwendung von Telefon – insbesondere in Verbindung mit automatischen Anrufbeantwortungssystemen, Fax, E-Mail und anderen Formen der elektronischen Kommunikation – nicht immer sichergestellt. Aufträge und wichtige Informationen gelten daher dem Auftragnehmer nur dann als zugegangen, wenn sie auch physisch (nicht fern-)mündlich oder elektronisch) zugegangen sind, es sei denn, es wird im Einzelfall der Empfang ausdrücklich bestätigt. Automatische Übermittlungs- und Lesebestätigungen gelten nicht als solche ausdrücklichen Empfangsbestätigungen. Dies gilt insbesondere für die Übermittlung von Bescheiden und anderen Informationen über Fristen. Kritische und wichtige Mitteilungen müssen daher per Post oder Kurier an den Auftragnehmer gesandt werden. Die Übergabe von Schriftstücken an Mitarbeiter außerhalb der Kanzlei gilt nicht als Übergabe.

(5) (Allgemein) Schriftlich meint insoweit in Punkt 4 (2) nicht anderes bestimmt, Schriftlichkeit iSd § 886 ABGB (Unterschriftlichkeit). Eine fortgeschrittene elektronische Signatur (Art. 26 eIDAS-VO, (EU) Nr. 910/2014) erfüllt das Erfordernis der Schriftlichkeit iSd § 886 ABGB (Unterschriftlichkeit), soweit dies innerhalb der Parteiendisposition liegt.

(6) (Werbliche Information) Der Auftragnehmer wird dem Auftraggeber wiederkehrend allgemeine steuerrechtliche und allgemeine wirtschaftsrechtliche Informationen elektronisch (zB per E-Mail) übermitteln. Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass er das Recht hat, der Zusendung von Direktwerbung jederzeit zu widersprechen.

5. Schutz des geistigen Eigentums des Auftragnehmers

(1) Der Auftraggeber ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die im Rahmen des Auftrages vom Auftragnehmer erstellten Berichte, Gutachten, Organisationspläne, Entwürfe, Zeichnungen, Berechnungen und dergleichen nur für Auftragszwecke (z.B. gemäß § 44 Abs 3 EStG 1988) verwendet werden. Im Übrigen bedarf die Weitergabe schriftlicher als auch

mündlicher beruflicher Äußerungen des Auftragnehmers an einen Dritten zur Nutzung der schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers.

(2) Die Verwendung schriftlicher als auch mündlicher beruflicher Äußerungen des Auftragnehmers zu Werbezwecken ist unzulässig; ein Verstoß berechtigt den Auftraggeber zur fristlosen Kündigung aller noch nicht durchgeführten Aufträge des Auftraggebers.

(3) Dem Auftragnehmer verbleibt an seinen Leistungen das Urheberrecht. Die Einräumung von Werknutzungsbewilligungen bleibt der schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers vorbehalten.

6. Mängelbeseitigung

(1) Der Auftragnehmer ist berechtigt und verpflichtet, nachträglich hervorkommende Unrichtigkeiten und Mängel in seiner schriftlichen als auch mündlichen beruflichen Äußerung zu beseitigen, und verpflichtet, den Auftraggeber hiervon unverzüglich zu verständigen. Er ist berechtigt, auch über die ursprüngliche berufliche Äußerung informierte Dritte von der Änderung zu verständigen.

(2) Der Auftraggeber hat Anspruch auf die kostenlose Beseitigung von Unrichtigkeiten, sofern diese durch den Auftragnehmer zu vertreten sind; dieser Anspruch erlischt sechs Monate nach erbrachter Leistung des Auftragnehmers bzw. – falls eine schriftliche berufliche Äußerung nicht abgegeben wird – sechs Monate nach Beendigung der beanstandeten Tätigkeit des Auftragnehmers.

(3) Der Auftraggeber hat bei Fehlschlägen der Nachbesserung etwaiger Mängel Anspruch auf Minderung. Soweit darüber hinaus Schadenersatzansprüche bestehen, gilt Punkt 7.

7. Haftung

(1) Sämtliche Haftungsregelungen gelten für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis, gleich aus welchem Rechtsgrund. Der Auftragnehmer haftet für Schäden im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis (einschließlich dessen Beendigung) nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Anwendbarkeit des § 1298 Satz 2 ABGB wird ausgeschlossen.

(2) Im Falle grober Fahrlässigkeit beträgt die Ersatzpflicht des Auftragnehmers höchstens das zehnfache der Mindestversicherungssumme der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 11 Wirtschaftstreuhänderberufsgesetz 2017 (WTBG 2017) in der jeweils geltenden Fassung.

(3) Die Beschränkung der Haftung gemäß Punkt 7 (2) bezieht sich auf den einzelnen Schadensfall. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinander folgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als eine einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem und wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. Ein einheitlicher Schaden bleibt ein einzelner Schadensfall, auch wenn er auf mehreren Pflichtverletzungen beruht. Weiters ist, außer bei vorsätzlicher Schädigung, eine Haftung des Auftragnehmers für entgangenen Gewinn sowie Begleit-, Folge-, Neben- oder ähnliche Schäden, ausgeschlossen.

(4) Jeder Schadenersatzanspruch kann nur innerhalb von sechs Monaten nachdem der oder die Anspruchsberechtigten von dem Schaden Kenntnis erlangt haben, spätestens aber innerhalb von drei Jahren ab Eintritt des (Primär)Schadens nach dem anspruchsbegründenden Ereignis gerichtlich geltend gemacht werden, sofern nicht in gesetzlichen Vorschriften zwingend andere Verjährungsfristen festgesetzt sind.

(5) Im Falle der (tatbestandsmäßigen) Anwendbarkeit des § 275 UGB gelten dessen Haftungsnormen auch dann, wenn an der Durchführung des Auftrages mehrere Personen beteiligt gewesen oder mehrere zum Ersatz verpflichtende Handlungen begangen worden sind und ohne Rücksicht darauf, ob andere Beteiligte vorsätzlich gehandelt haben.

(6) In Fällen, in denen ein förmlicher Bestätigungsvermerk erteilt wird, beginnt die Verjährungsfrist spätestens mit Erteilung des Bestätigungsvermerkes zu laufen.

(7) Wird die Tätigkeit unter Einschaltung eines Dritten, z.B. eines Daten verarbeitenden Unternehmens, durchgeführt, so gelten mit Benachrichtigung des Auftraggebers darüber nach Gesetz oder Vertrag be- oder entstehende Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche gegen den Dritten als an den Auftraggeber abgetreten. Der Auftragnehmer haftet, unbeschadet Punkt 4. (3), diesfalls nur für Verschulden bei der Auswahl des Dritten.

(8) Eine Haftung des Auftragnehmers Dritten gegenüber ist in jedem Fall ausgeschlossen. Geraten Dritte mit der Arbeit des Auftragnehmers wegen des Auftraggebers in welcher Form auch immer in Kontakt hat der Auftraggeber diese über diesen Umstand ausdrücklich aufzuklären. Soweit

ein solcher Haftungsausschluss gesetzlich nicht zulässig ist oder eine Haftung gegenüber Dritten vom Auftragnehmer ausnahmsweise übernommen wurde, gelten subsidiär diese Haftungsbeschränkungen jedenfalls auch gegenüber Dritten. Dritte können jedenfalls keine Ansprüche stellen, die über einen allfälligen Anspruch des Auftraggebers hinausgehen. Die Haftungshöchstsumme gilt nur insgesamt einmal für alle Geschädigten, einschließlich der Ersatzansprüche des Auftraggebers selbst, auch wenn mehrere Personen (der Auftraggeber und ein Dritter oder auch mehrere Dritte) geschädigt worden sind; Geschädigte werden nach ihrem Zuvorkommen befriedigt. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer und dessen Mitarbeiter von sämtlichen Ansprüchen Dritter im Zusammenhang mit der Weitergabe schriftlicher als auch mündlicher beruflicher Äußerungen des Auftragnehmers an diese Dritte schad- und klaglos halten.

(9) Punkt 7 gilt auch für allfällige Haftungsansprüche des Auftraggebers im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis gegenüber Dritten (Erfüllungs- und Besorgungshelfen des Auftragnehmers) und den Substituten des Auftragnehmers.

8. Verschwiegenheitspflicht, Datenschutz

(1) Der Auftragnehmer ist gemäß § 80 WTBG 2017 verpflichtet, über alle Angelegenheiten, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet oder gesetzliche Äußerungspflichten entgegen stehen.

(2) Soweit es zur Verfolgung von Ansprüchen des Auftragnehmers (insbesondere Ansprüche auf Honorar) oder zur Abwehr von Ansprüchen gegen den Auftragnehmer (insbesondere Schadenersatzansprüche des Auftraggebers oder Dritter gegen den Auftragnehmer) notwendig ist, ist der Auftragnehmer von seiner beruflichen Verschwiegenheitspflicht entbunden.

(3) Der Auftragnehmer darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche berufliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen, es sei denn, dass eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht.

(4) Der Auftragnehmer ist datenschutzrechtlich Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) hinsichtlich aller im Rahmen des Auftrages verarbeiteter personenbezogenen Daten. Der Auftragnehmer ist daher befugt, ihm anvertraute personenbezogene Daten im Rahmen der Grenzen des Auftrages zu verarbeiten. Dem Auftragnehmer überlassene Materialien (Papier und Datenträger) werden grundsätzlich nach Beendigung der diesbezüglichen Leistungserbringung dem Auftraggeber oder an vom Auftraggeber namhaft gemachte Dritte übergeben oder wenn dies gesondert vereinbart ist vom Auftragnehmer verwahrt oder vernichtet. Der Auftragnehmer ist berechtigt Kopien davon aufzubewahren soweit er diese zur ordnungsgemäßen Dokumentation seiner Leistungen benötigt oder es rechtlich geboten oder berufsbüchlich ist.

(5) Sofern der Auftragnehmer den Auftraggeber dabei unterstützt, die dem Auftraggeber als datenschutzrechtlich Verantwortlichen treffenden Pflichten gegenüber Betroffenen zu erfüllen, so ist der Auftragnehmer berechtigt, den entstandenen tatsächlichen Aufwand an den Auftraggeber zu verrechnen. Gleiches gilt, für den Aufwand der für Auskünfte im Zusammenhang mit dem Auftragsverhältnis anfällt, die nach Entbindung von der Verschwiegenheitspflicht durch den Auftraggeber gegenüber Dritten diesen Dritten erteilt werden.

9. Rücktritt und Kündigung („Beendigung“)

(1) Die Erklärung der Beendigung eines Auftrags hat schriftlich zu erfolgen (siehe auch Punkt 4 (4) und (5)). Das Erlöschen einer bestehenden Vollmacht bewirkt keine Beendigung des Auftrags.

(2) Soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist, können die Vertragspartner den Vertrag jederzeit mit sofortiger Wirkung beenden. Der Honoraranspruch bestimmt sich nach Punkt 11.

(3) Ein Dauerauftrag (befristeter oder unbefristeter Auftrag über, wenn auch nicht ausschließlich, die Erbringung wiederholter Einzelleistungen, auch mit Pauschalvergütung) kann allerdings, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart ist, ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes nur unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten („Beendigungsfrist“) zum Ende eines Kalendermonats beendet werden.

(4) Nach Erklärung der Beendigung eines Dauerauftrags – sind, soweit im Folgenden nicht abweichend bestimmt, nur jene einzelnen Werke vom Auftragnehmer noch fertigzustellen (verbleibender Auftragsstand), deren vollständige Ausführung innerhalb der Beendigungsfrist (grundsätzlich) möglich ist, soweit diese innerhalb eines Monats nach Beginn des Laufs der Beendigungsfrist dem Auftraggeber schriftlich im Sinne des Punktes 4 (2) bekannt gegeben werden. Der verbleibende Auftragsstand ist innerhalb der Beendigungsfrist fertig zu stellen, sofern sämtliche erforderlichen

Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden und soweit nicht ein wichtiger Grund vorliegt, der dies hindert.

(5) Wären bei einem Dauerauftrag mehr als 2 gleichartige, üblicherweise nur einmal jährlich zu erstellende Werke (z.B. Jahresabschlüsse, Steuererklärungen etc.) fertig zu stellen, so zählen die über 2 hinaus gehenden Werke nur bei ausdrücklichem Einverständnis des Auftraggebers zum verbleibenden Auftragsstand. Auf diesen Umstand ist der Auftraggeber in der Bekanntgabe gemäß Punkt 9 (4) gegebenenfalls ausdrücklich hinzuweisen.

10. Beendigung bei Annahmeverzug und unterlassener Mitwirkung des Auftraggebers und rechtlichen Ausführungshindernissen

(1) Kommt der Auftraggeber mit der Annahme der vom Auftragnehmer angebotenen Leistung in Verzug oder unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Punkt 2. oder sonst wie obliegende Mitwirkung, so ist der Auftragnehmer zur fristlosen Beendigung des Vertrages berechtigt. Gleiches gilt, wenn der Auftraggeber eine (auch teilweise) Durchführung des Auftrages verlangt, die, nach begründetem Dafürhalten des Auftragnehmers, nicht der Rechtslage oder berufsbüchlichen Grundsätzen entspricht. Seine Honoraransprüche bestimmen sich nach Punkt 11. Annahmeverzug sowie unterlassene Mitwirkung seitens des Auftraggebers begründen auch dann den Anspruch des Auftragnehmers auf Ersatz der ihm hierdurch entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, wenn der Auftragnehmer von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

(2) Bei Verträgen über die Führung der Bücher, die Vornahme der Personalsachbearbeitung oder Abgabeverrechnung ist eine fristlose Beendigung durch den Auftragnehmer gemäß Punkt 10 (1) zulässig, wenn der Auftraggeber seiner Mitwirkungspflicht gemäß Punkt 2. (1) zweimal nachweislich nicht nachkommt.

11. Honoraranspruch

(1) Unterbleibt die Ausführung des Auftrages (z.B. wegen Rücktritt oder Kündigung), so gebührt dem Auftragnehmer gleichwohl das vereinbarte Entgelt (Honorar), wenn er zur Leistung bereit war und durch Umstände, deren Ursache auf Seiten des Auftraggebers liegen, ein bloßes Mitverschulden des Auftragnehmers bleibt diesbezüglich außer Ansatz, daran gehindert worden ist; der Auftragnehmer braucht sich in diesem Fall nicht anrechnen zu lassen, was er durch anderweitige Verwendung seiner und seiner Mitarbeiter Arbeitskraft erwirbt oder zu erwerben unterlässt.

(2) Bei Beendigung eines Dauerauftrags gebührt das vereinbarte Entgelt für den verbleibenden Auftragsstand, sofern er fertiggestellt wird oder dies aus Gründen, die dem Auftraggeber zuzurechnen sind, unterbleibt (auf Punkt 11. (1) wird verwiesen). Vereinbarte Pauschalhonorare sind gegebenenfalls zu aliquotieren.

(3) Unterbleibt eine zur Ausführung des Werkes erforderliche Mitwirkung des Auftraggebers, so ist der Auftragnehmer auch berechtigt, ihm zur Nachholung eine angemessene Frist zu setzen mit der Erklärung, dass nach fruchtlosem Verstreichen der Frist der Vertrag als aufgehoben gelte, im Übrigen gelten die Folgen des Punkt 11. (1).

(4) Bei Nichteinhaltung der Beendigungsfrist gemäß Punkt 9. (3) durch den Auftraggeber, sowie bei Vertragsauflösung gemäß Punkt 10. (2) durch den Auftragnehmer behält der Auftragnehmer den vollen Honoraranspruch für drei Monate.

12. Honorar

(1) Sofern nicht ausdrücklich Unentgeltlichkeit vereinbart ist, wird jedenfalls gemäß § 1004 und § 1152 ABGB eine angemessene Entlohnung geschuldet. Höhe und Art des Honoraranspruchs des Auftragnehmers ergeben sich aus der zwischen ihm und seinem Auftraggeber getroffenen Vereinbarung. Sofern nicht nachweislich eine andere Vereinbarung getroffen wurde sind Zahlungen des Auftraggebers immer auf die älteste Schuld anzurechnen.

(2) Die kleinste verrechenbare Leistungseinheit beträgt eine Viertelstunde.

(3) Auch die Wegzeit wird im notwendigen Umfang verrechnet.

(4) Das Aktenstudium in der eigenen Kanzlei, das nach Art und Umfang zur Vorbereitung des Auftragnehmers notwendig ist, kann gesondert verrechnet werden.

(5) Erweist sich durch nachträglich hervorgekommene besondere Umstände oder auf Grund besonderer Inanspruchnahme durch den Auftraggeber ein bereits vereinbartes Entgelt als unzureichend, so hat der Auftragnehmer den Auftraggeber darauf hinzuweisen und sind Nachverhandlungen zur Vereinbarung eines angemessenen Entgelts zu führen (auch bei unzureichenden Pauschalhonoraren).

(6) Der Auftragnehmer verrechnet die Nebenkosten und die Umsatzsteuer zusätzlich. Beispielhaft aber nicht abschließend im Folgenden (7) bis (9):

(7) Zu den verrechenbaren Nebenkosten zählen auch belegte oder pauschalierte Barauslagen, Reisespesen (bei Bahnfahrten 1. Klasse), Diäten, Kilometergeld, Kopierkosten und ähnliche Nebenkosten.

(8) Bei besonderen Haftpflichtversicherungserfordernissen zählen die betreffenden Versicherungsprämien (inkl. Versicherungssteuer) zu den Nebenkosten.

(9) Weiters sind als Nebenkosten auch Personal- und Sachaufwendungen für die Erstellung von Berichten, Gutachten uä. anzusehen.

(10) Für die Ausführung eines Auftrages, dessen gemeinschaftliche Erledigung mehreren Auftragnehmern übertragen worden ist, wird von jedem das seiner Tätigkeit entsprechende Entgelt verrechnet.

(11) Entgelte und Entgeltvorschüsse sind mangels anderer Vereinbarungen sofort nach deren schriftlicher Geltendmachung fällig. Für Entgeltzahlungen, die später als 14 Tage nach Fälligkeit geleistet werden, können Verzugszinsen verrechnet werden. Bei beiderseitigen Unternehmern gelten Verzugszinsen in der in § 456 1. und 2. Satz UGB festgelegten Höhe.

(12) Die Verjährung richtet sich nach § 1486 ABGB und beginnt mit Ende der Leistung bzw. mit späterer, in angemessener Frist erfolgter Rechnungslegung zu laufen.

(13) Gegen Rechnungen kann innerhalb von 4 Wochen ab Rechnungsdatum schriftlich beim Auftragnehmer Einspruch erhoben werden. Andernfalls gilt die Rechnung als anerkannt. Die Aufnahme einer Rechnung in die Bücher gilt jedenfalls als Anerkenntnis.

(14) Auf die Anwendung des § 934 ABGB im Sinne des § 351 UGB, das ist die Anfechtung wegen Verkürzung über die Hälfte für Geschäfte unter Unternehmern, wird verzichtet.

(15) Falls bei Aufträgen betreffend die Führung der Bücher, die Vornahme der Personalsachbearbeitung oder Abgabenverrechnung ein Pauschalhonorar vereinbart ist, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarung die Vertretungstätigkeit im Zusammenhang mit abgaben- und beitragsrechtlichen Prüfungen aller Art einschließlich der Abschluss von Vergleichen über Abgabebemessungs- oder Beitragsgrundlagen, Berichterstattung, Rechtsmittelerhebung uä. gesondert zu honorieren. Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist, gilt das Honorar als jeweils für ein Auftragsjahr vereinbart.

(16) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen im Zusammenhang mit den im Punkt 12. (15) genannten Tätigkeiten, insbesondere Feststellungen über das prinzipielle Vorliegen einer Pflichtversicherung, erfolgt nur aufgrund eines besonderen Auftrages.

(17) Der Auftragnehmer kann entsprechende Vorschüsse verlangen und seine (fortgesetzte) Tätigkeit von der Zahlung dieser Vorschüsse abhängig machen. Bei Daueraufträgen darf die Erbringung weiterer Leistungen bis zur Bezahlung früherer Leistungen (sowie allfälliger Vorschüsse gemäß Satz 1) verweigert werden. Bei Erbringung von Teilleistungen und offener Teilhonorierung gilt dies sinngemäß.

(18) Eine Beanstandung der Arbeiten des Auftragnehmers berechtigt, außer bei offenkundigen wesentlichen Mängeln, nicht zur auch nur teilweisen Zurückhaltung der ihm nach Punkt 12. zustehenden Honorare, sonstigen Entgelte, Kostenersätze und Vorschüsse (Vergütungen).

(19) Eine Aufrechnung gegen Forderungen des Auftragnehmers auf Vergütungen nach Punkt 12. ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

13. Sonstiges

(1) Im Zusammenhang mit Punkt 12. (17) wird auf das gesetzliche Zurückbehaltungsrecht (§ 471 ABGB, § 369 UGB) verwiesen; wird das Zurückbehaltungsrecht zu Unrecht ausgeübt, haftet der Auftragnehmer grundsätzlich gemäß Punkt 7. aber in Abweichung dazu nur bis zur Höhe seiner noch offenen Forderung.

(2) Der Auftraggeber hat keinen Anspruch auf Ausfolgung von im Zuge der Auftragserfüllung vom Auftragnehmer erstellten Arbeitspapieren und ähnlichen Unterlagen. Im Falle der Auftragserfüllung unter Einsatz elektronischer Buchhaltungssysteme ist der Auftragnehmer berechtigt, nach Übergabe sämtlicher vom Auftragnehmer auftragsbezogen damit erstellter Daten, für die den Auftraggeber eine Aufbewahrungspflicht trifft, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format an den Auftraggeber bzw. an den nachfolgenden Wirtschaftstreuhänder, die Daten zu löschen. Für die Übergabe dieser Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format hat der Auftragnehmer

Anspruch auf ein angemessenes Honorar (Punkt 12 gilt sinngemäß). Ist eine Übergabe dieser Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format aus besonderen Gründen unmöglich oder unzulässig, können diese ersatzweise im Vollausdruck übergeben werden. Eine Honorierung steht diesfalls dafür nicht zu.

(3) Der Auftragnehmer hat auf Verlangen und Kosten des Auftraggebers alle Unterlagen herauszugeben, die er aus Anlass seiner Tätigkeit von diesem erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Schriftwechsel zwischen dem Auftragnehmer und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die der Auftraggeber in Urschrift besitzt und für Schriftstücke, die einer Aufbewahrungspflicht nach den für den Auftragnehmer geltenden rechtlichen Bestimmungen zur Verhinderung von Geldwäsche unterliegen. Der Auftragnehmer kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen. Sind diese Unterlagen bereits einmal an den Auftraggeber übermittelt worden so hat der Auftragnehmer Anspruch auf ein angemessenes Honorar (Punkt 12. gilt sinngemäß).

(4) Der Auftraggeber hat die dem Auftragnehmer übergebenen Unterlagen nach Abschluss der Arbeiten binnen 3 Monaten abzuholen. Bei Nichtabholung übergebener Unterlagen kann der Auftragnehmer nach zweimaliger nachweislicher Aufforderung an den Auftraggeber, übergebene Unterlagen abzuholen, diese auf dessen Kosten zurückstellen und/oder ein angemessenes Honorar in Rechnung stellen (Punkt 12. gilt sinngemäß). Die weitere Aufbewahrung kann auch auf Kosten des Auftraggebers durch Dritte erfolgen. Der Auftragnehmer haftet im Weiteren nicht für Folgen aus Beschädigung, Verlust oder Vernichtung der Unterlagen.

(5) Der Auftragnehmer ist berechtigt, fällige Honorarforderungen mit etwaigen Depotguthaben, Verrechnungsgeldern, Treuhandgeldern oder anderen in seiner Gewahrsame befindlichen liquiden Mitteln auch bei ausdrücklicher Inverwahrungnahme zu kompensieren, sofern der Auftraggeber mit einem Gegenanspruch des Auftragnehmers rechnen musste.

(6) Zur Sicherung einer bestehenden oder künftigen Honorarforderung ist der Auftragnehmer berechtigt, ein finanzamtliches Guthaben oder ein anderes Abgaben- oder Beitragsguthaben des Auftraggebers auf ein Anderkonto zu transferieren. Diesfalls ist der Auftraggeber vom erfolgten Transfer zu verständigen. Danach kann der sichergestellte Betrag entweder im Einvernehmen mit dem Auftraggeber oder bei Vollstreckbarkeit der Honorarforderung eingezogen werden.

14. Anzuwendendes Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

(1) Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss des nationalen Verweisungsrechts.

(2) Erfüllungsort ist der Ort der beruflichen Niederlassung des Auftragnehmers.

(3) Gerichtsstand ist – mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung – das sachlich zuständige Gericht des Erfüllungsortes.

II. TEIL

15. Ergänzende Bestimmungen für Verbrauchergeschäfte

(1) Für Verträge zwischen Wirtschaftstreuhändern und Verbrauchern gelten die zwingenden Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes.

(2) Der Auftragnehmer haftet nur für vorsätzliche und grob fahrlässig verschuldete Verletzung der übernommenen Verpflichtungen.

(3) Anstelle der im Punkt 7 Abs 2 normierten Begrenzung ist auch im Falle grober Fahrlässigkeit die Ersatzpflicht des Auftragnehmers nicht begrenzt.

(4) Punkt 6 Abs 2 (Frist für Mängelbeseitigungsanspruch) und Punkt 7 Abs 4 (Geltendmachung der Schadenersatzansprüche innerhalb einer bestimmten Frist) gilt nicht.

(5) Rücktrittsrecht gemäß § 3 KSchG:

Hat der Verbraucher seine Vertragserklärung nicht in den vom Auftragnehmer dauernd benützten Kanzleiräumen abgegeben, so kann er von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurücktreten. Dieser Rücktritt kann bis zum Zustandekommen des Vertrages oder danach binnen einer Woche erklärt werden; die Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde, die zumindest den Namen und die Anschrift des Auftragnehmers sowie eine Belehrung über das Rücktrittsrecht enthält, an den Verbraucher, frühestens jedoch mit dem Zustandekommen des Vertrages zu laufen. Das Rücktrittsrecht steht dem Verbraucher nicht zu,

1. wenn er selbst die geschäftliche Verbindung mit dem Auftragnehmer oder dessen Beauftragten zwecks Schließung dieses Vertrages angebahnt hat,

2. wenn dem Zustandekommen des Vertrages keine Besprechungen zwischen den Beteiligten oder ihren Beauftragten vorangegangen sind oder

3. bei Verträgen, bei denen die beiderseitigen Leistungen sofort zu erbringen sind, wenn sie üblicherweise von Auftragnehmern außerhalb ihrer Kanzleiräume geschlossen werden und das vereinbarte Entgelt € 15 nicht übersteigt.

Der Rücktritt bedarf zu seiner Rechtswirksamkeit der Schriftform. Es genügt, wenn der Verbraucher ein Schriftstück, das seine Vertragserklärung oder die des Auftragnehmers enthält, dem Auftragnehmer mit einem Vermerk zurückstellt, der erkennen lässt, dass der Verbraucher das Zustandekommen oder die Aufrechterhaltung des Vertrages ablehnt. Es genügt, wenn die Erklärung innerhalb einer Woche abgesendet wird.

Tritt der Verbraucher gemäß § 3 KSchG vom Vertrag zurück, so hat Zug um Zug

1. der Auftragnehmer alle empfangenen Leistungen samt gesetzlichen Zinsen vom Empfangstag an zurückzuerstatten und den vom Verbraucher auf die Sache gemachten notwendigen und nützlichen Aufwand zu ersetzen,

2. der Verbraucher dem Auftragnehmer den Wert der Leistungen zu vergüten, soweit sie ihm zum klaren und überwiegenden Vorteil gereichen.

Gemäß § 4 Abs 3 KSchG bleiben Schadenersatzansprüche unberührt.

(6) Kostenvorschläge gemäß § 5 KSchG:

Für die Erstellung eines Kostenvorschlages im Sinn des § 1170a ABGB durch den Auftragnehmer hat der Verbraucher ein Entgelt nur dann zu zahlen, wenn er vorher auf diese Zahlungspflicht hingewiesen worden ist.

Wird dem Vertrag ein Kostenvorschlag des Auftragnehmers zugrunde gelegt, so gilt dessen Richtigkeit als gewährleistet, wenn nicht das Gegenteil ausdrücklich erklärt ist.

(7) Mängelbeseitigung: Punkt 6 wird ergänzt:

Ist der Auftragnehmer nach § 932 ABGB verpflichtet, seine Leistungen zu verbessern oder Fehlendes nachzutragen, so hat er diese Pflicht zu erfüllen, an dem Ort, an dem die Sache übergeben worden ist. Ist es für den Verbraucher tunlich, die Werke und Unterlagen vom Auftragnehmer gesendet zu erhalten, so kann dieser diese Übersendung auf seine Gefahr und Kosten vornehmen.

(8) Gerichtsstand: Anstelle Punkt 14. (3) gilt:

Hat der Verbraucher im Inland seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder ist er im Inland beschäftigt, so kann für eine Klage gegen ihn nach den §§ 88, 89, 93 Abs 2 und 104 Abs 1 JN nur die Zuständigkeit eines Gerichtes begründet werden, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung liegt.

(9) Verträge über wiederkehrende Leistungen:

(a) Verträge, durch die sich der Auftragnehmer zu Werkleistungen und der Verbraucher zu wiederholten Geldzahlungen verpflichten und die für eine unbestimmte oder eine ein Jahr übersteigende Zeit geschlossen worden sind, kann der Verbraucher unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist zum Ablauf des ersten Jahres, nachher zum Ablauf jeweils eines halben Jahres kündigen.

(b) Ist die Gesamtheit der Leistungen eine nach ihrer Art unteilbare Leistung, deren Umfang und Preis schon bei der Vertragsschließung bestimmt sind, so kann der erste Kündigungstermin bis zum Ablauf des zweiten Jahres hinausgeschoben werden. In solchen Verträgen kann die Kündigungsfrist auf höchstens sechs Monate verlängert werden.

(c) Erfordert die Erfüllung eines bestimmten, in lit. a) genannten Vertrages erhebliche Aufwendungen des Auftragnehmers und hat er dies dem Verbraucher spätestens bei der Vertragsschließung bekannt gegeben, so können den Umständen angemessene, von den in lit. a) und b) genannten abweichende Kündigungstermine und Kündigungsfristen vereinbart werden.

(d) Eine Kündigung des Verbrauchers, die nicht fristgerecht ausgesprochen worden ist, wird zum nächsten nach Ablauf der Kündigungsfrist liegenden Kündigungstermin wirksam.